NUTZFAHRZEUGE
IAA & MEHR
SPEZIAL

modell fahrzeug

6 | 2024
November
Dezember

www.modellfahrzeug.de

€ 7,90
H10605
Deutschland: € 7,90
Österreich: € 8,90
Schweiz: sFr 12,70
BeNeLux: € 9,40
Italien: € 10,90

4 191060 507908 06



DER COMIC-BULLI
Solidos „Kool Kombi" als 1:18-Spaßvogel



DIE E-BRUMMIS ZUR IAA 2024
eActros und eTGX in 1:87

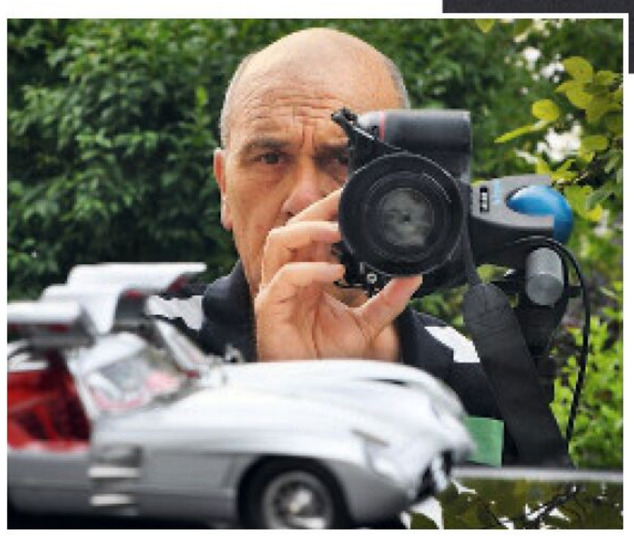


NEUES SUV AUS AACHEN
BMW XM von Minichamps

EFFIZIENZ SIEGT!



Der neue Porsche 904 Carrera GTS von CMC in 1:18



MARKUS BOLSINGER
Wie der 300 SLR sein Fotomodel wurde



TM43 STARTET DURCH
Honda und Ferrari in 1:43



DER COUNTACH FÜRS GROBE
Lambo LM002 von Autoart in 1:18

Neu möbliert:



Die Wiking-Pausbacke

MINICHAMPS®

BMW i4 - i7 - iX

Scale 1:18











1:18 - BMW i4 - 2022

110 023010 BMW i4 - 2022 - GREY METALLIC
110 023011 BMW i4 - 2022 - WHITE METALLIC
110 023012 BMW i4 - 2022 - BLUE METALLIC

1:18 - BMW i7 - 2022

110 023200 BMW i7 - 2022 - WHITE METALLIC
110 023201 BMW i7 - 2022 - BLACK METALLIC/RED METALLIC
110 023202 BMW i7 - 2022 - BLUE METALLIC

1:18 - BMW iX - 2022

110 023100 BMW iX - 2022 - BLUE METALLIC
110 023102 BMW iX - 2022 - BLACK METALLIC
110 023102 BMW iX - 2022 - WHITE METALLIC

MINICHAMPS GmbH & Co. KG - Postfach 50 05 05 - D-52089 Aachen - info@minichamps.de - www.minichamps.de

Mensch & Maschine



Er begegnet Ihnen in diesem Heft dreimal: Juan Manuel Fangio, der Mann, der den Grand-Prix-Sport geprägt hat wie kein anderer.

Phänomen Fangio

Zunächst einmal erscheint im Oktober ein neues Buch zum Mercedes-Benz 300 SLR Uhlenhaut mit dem Titel „Das wertvollste Automobil der Welt". (Seite 58). Markus Bolsinger, unseren Lesern wohlbekannt, hat dazu viele Bilder und Ideen zugeliefert. Und er erinnert sich auch an Begegnungen rund um das Thema SLR „Uhlenhaut", etwa mit Fangio. Vor genau 70 Jahren gewannen die Nachkriegs-Silberpfeile von Mercedes-Benz in Reims ihren ersten Grand Prix, den von Frankreich. Der Sieger war damals kein anderer als Juan Manuel Fangio auf einem W 196 R. Wir erinnern daran mit einem Minichamps-Modell, das nicht jeder Sammler haben dürfte (Seite 70). Und dann spielen Reifen eine wichtige Rolle. Die hat Amalgam bei seinem 1:8-Modell eines Maserati-Monopostos besonders fein nachgebildet. Und das ist auch gut so, denn auch hier geht es um den genialen Rennfahrer Juan Manuel Fangio und sein bestes Rennen auf dem Nürburgring (Seite 63).

Helden der Arbeit

Gerade ist auf dem Messegelände die IAA Transportation für Nutzfahrzeuge über die Bühne gegangen. Wir nehmen das einerseits zum Anlass, über die in Hannover angekündigten Neuheiten zu berichten. Aber wir wollen Ihnen zum anderen noch viel mehr zeigen. Auf Seite 34 beginnt ein großer Sonderteil, in dem wir Nutzfahrzeug-Modelle aus ganz unterschiedlichen Bereichen vorstellen: vom Erfolgstypen VW T1 bei Brekina im Maßstab 1:87 über die neuen IFA-Züge von Schuco aus der Landwirtschaft in 1:32 bis zum Mack Haubenlaster von Road Kings in 1:18, der im Film „Convoy" berühmt wurde.

NUTZFAHRZEUGE IAA & MEHR SPEZIAL

Andreas A. Berse



Fotos: M. Bolsinger, Mercedes-Benz Archiv

Der Namensgeber des besonderen SLR, Mercedes-Entwicklungschef Rudolf Uhlenhaut, beim Tässchen Kaffee im Wankelmotor-Renner C111

modell fahrzeug

Titel

Porsche 904 Carrera GTS
von CMC in 1:18 8

Sammeln

BMW 3.0 CSL
von Minichamps in 1:18 12

BMW 325i (E36) DTM
von Werk83 in 1:18 14

'22 Bugatti Centodieci
von NZG in 1:18 54

Volkswagen Scirocco I Rieger
von MCG in 1:18 55

Lamborghini LM002
von Autoart in 1:18 56

Das neue Buch zum Mercedes-Benz SLR
Was Fotograf Markus Bolsinger dazu sagt 58

Porsche 911 (991.2) GT3 RS
von Autoart in 1:18 60

'78 Pontiac Firebird Trans Am
von Maisto/Bauer in 1:18 62

'54 Mercedes-Benz W 196 R GP Reims
von Minichamps in 1:43 70

Ferrari- und Honda-Novitäten von TM43 in 1:43 76

Red-Bull-Adventskalender von Franzis in 1:43 ... 79

Wiking-News 82

H0-Panorama 84

Modelle von Porsche Lifestyle in 1:43 & 1:18 ... 86

Alfa Romeo GTV von Norev in 1:18 88

BMW 02er von KK-Scale in 1:12 89

Aston Martin Valkyrie von Maisto in 1:18 90

Sondermodelle in 1:87 91

Mercedes-Benz AMG GT von NZG in 1:18 92

Vier Porsche 911 Turbo von Spark Model in 1:43
in der Sonderausstellung im Porsche-Museum ... 94

50 Den Erfolgstypen VW T1 gab es bei Brekina in 1:87, aber auch in 1:22,5 und 1:160 als Modell



58 Im Gespräch mit Markus Bolsinger, Fotograf des neuen SLR-Buchs zum Wunder-Silberpfeil

Nutzfahrzeug-Premieren
zur IAA Transportation **34**

Die MAN Pausbacke von Wiking in 1:87 ..... **36**

Die Nutzfahrzeug-News **40**

Mack „Rubber Duck“ von Road Kings in 1:18 ... **42**

Zwei US-Trucks von Ixo in 1:43 ..... **44**

Die IFA-Züge von Schuco in 1:32 ..... **46**

Mercedes-Benz E-Actros-Prototyp von NZG in 1:50 **48**

Honda TN7 von Spark Model in 1:18 ..... **49**

Erfolgsstory VW T1 von Brekina in 1:87 ..... **50**

Kool Kombi von Solido in 1:18 ..... **52**

Modellbau

Bugatti 57 SC Atlantic von Ixo in 1:8..... **26**

Boxenstopp **32**

Slotracing

Slotracing-News **57**

Rubriken

Starter..... **3**

Da war noch was
BMW K 1200 RS von Minichamps in 1:18..... **6**

News **16**

Gerüchteküche: Porsche 917/20„Pink Pig“ von
Werk83 in 1:18 ..... **28**

Kleinserieninsider: Vier Rolls-Royce in 1:43 ..... **29**

Das Detail: ‘57 Maserati 250 F Juan Manuel Fangio
von Amalgam in 1:8 ..... **63**

Mein Lieblingsmodell, Teil 56 ..... **72**

Kreisverkehr: Aktion „Mein Platz“ mit dem
PS.Speicher in Einbeck..... **74**

Sammelsurium: Der Tempo Matador von Schuco
im Maßstab 1:43 ..... **78**

Was wo los ist: Termine **80**

Ein Auto-Bild: Sauber-Petronas C23 Formel 1
von Panini **81**

Letzte Seite: ‘98 Porsche 911 GT1 Le-Mans-Sieger
von Werk83 in 1:18 ..... **98**

Fotos: Markus Bolsinger, Ulrich Biene, C. Hoffmann

NUTZFAHRZEUGE IAA & MEHR SPEZIAL

36 & 82
Neu „möbliert“ präsentiert sich die MAN Pausbacke von Wiking in der Sommerauslieferung. Ulrich Biene erzählt die Geschichte des Lkw- Klassikers in 1:87.



34 **Zur IAA Transportation in Hannover gab es in diesem Jahr wieder einige Sondermodelle zu kaufen**





62 **Mit seinem Firebird von 1978 in 1:18 bringt Maisto/ Bauer Farbe ins Spiel**

Da war noch was!

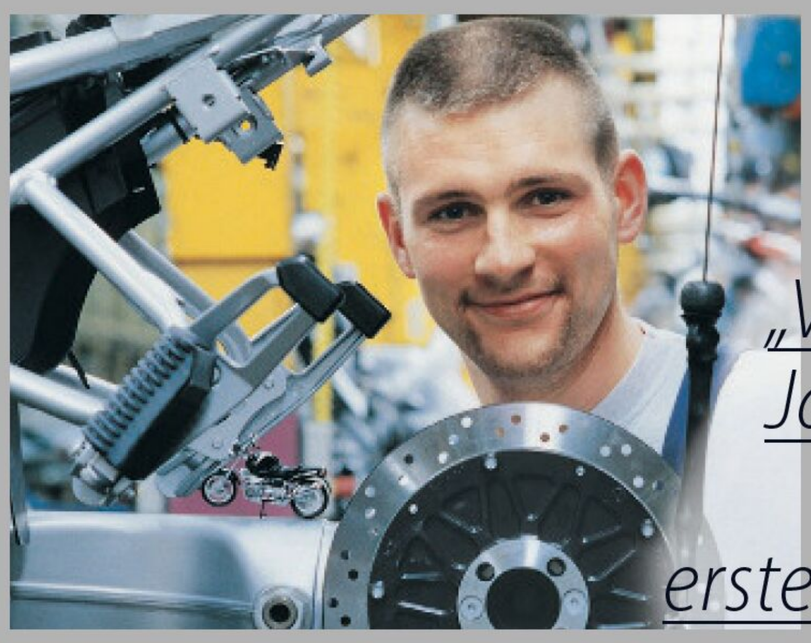
Aus dem Jahr 2000



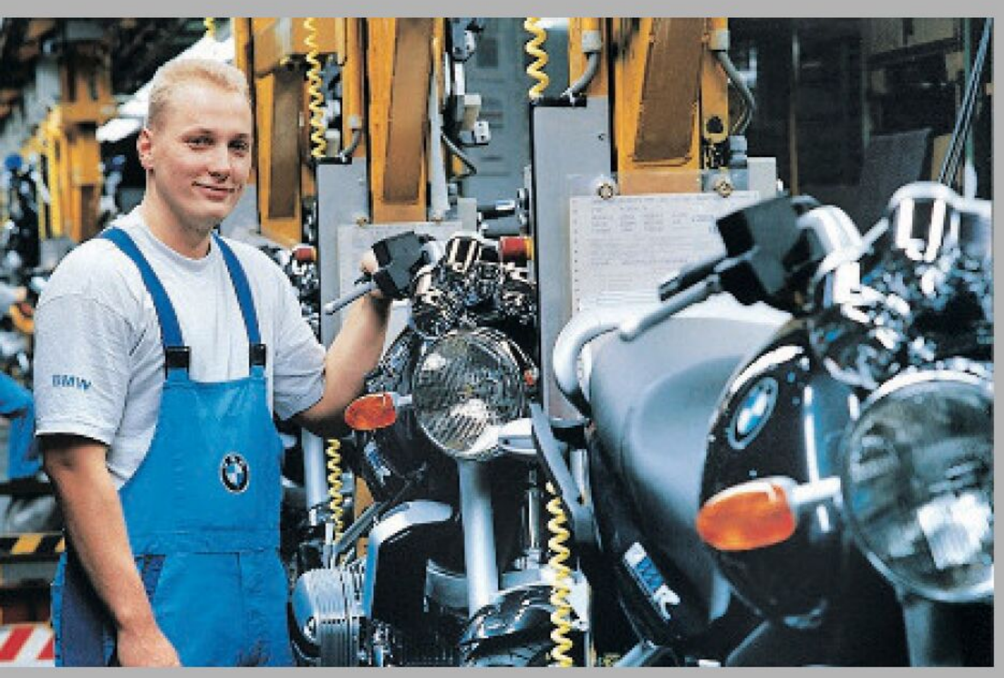
BMW K 1200 RS in 1:18 von Minichamps

Tatort Berlin

Im Jahr 2000 kam die „Edition 2“ mit dem Thema BMW heraus. Und unser Autor besuchte das Motorradwerk in Berlin – mit einer K 1200 RS.



„Vor über 100 Jahren baute BMW sein erstes Motorrad“



Es begann mit Flugzeugmotoren, und dann folgte 1923 das erste Motorrad, die R32. Von einem Automobilhersteller konnte damals bei BMW noch nicht die Rede sein. Auch deshalb schickten wir zur „Edition 2“, die sich ausschließlich mit der weißblauen Marke befasste, unseren Autor Jürgen Dieckert nach Berlin-Spandau, wo im Jahr 2000 die Zweiräder der Premium-Marke gefertigt wurden. Im Reisegepäck mit dabei: die noch geheime K 1200 RS, die Minichamps in Blaumetallic für die Münchner als 1:18-Modell aufgelegt hatte. Bestellnummer 80439421523 im roten Karton. Gab es zunächst nur beim BMW-Händler. Heute ist das Zweirad aus Aachen eine Rarität und erzielt im Top-Zustand „mint & boxed“ Preise um die 150 Euro.

Markus Bolsinger nahm die atmosphärisch dichten Fotos auf, und die kleinen Modelle, die wir nach Berlin mitgenommen hatten, fanden fast wie von selbst ihre interessante Route durch die Produktion in der Stadt, die erst vor ein paar Jahren Hauptstadt geworden war. Wo sie auftauchten, entlockten sie den Mitarbeitern stets ein Lächeln.

Der Motor ist Chefsache, entstand beim Original in Berlin. Schließlich heißt die Marke auch mit Nachnamen „Motoren Werke“. Aber bei der Produktion in 1:1 ging es bereits global zu. 450 Lieferanten aus der ganzen Welt steuerten Komponenten bei, damit eine echte BMW K 1200 RS entstehen konnte. Eine Reportage, so spannend wie ein Tatort-Krimi. *aab*

Fotos: Markus Bolsinger

majorette

BUILD YOUR CAR FACTORY
MESSEMODELL TOYOTA GR SUPRA
(LIMITIERT AUF 5.000 STK.)

PS-STARKE MODELLFAHRZEUGE





ESSEN MOTOR SHOW

TIME TO SHINE

30.11.–08.12.2024
Previewday: 29.11.2024



BESUCHEN SIE UNS!
Halle 3
Stand 3B22

MESSE ESSEN

SAMMLERSTÜCKE AUS HOLLYWOOD

Jada

FAST & FURIOUS SAGA
MARVEL SAMMEL-
UND ACTIONFIGUREN



© Universal City Studios LLC. All Rights Reserved.

Groß weil klein

‘63 Porsche Carrera 904 GTS von CMC in 1:24

Der Carrera GTS von 1963 war der komprimierteste Porsche seiner Zeit, weil so kompakt. Gilt das auch für die 1:18-Version von CMC?











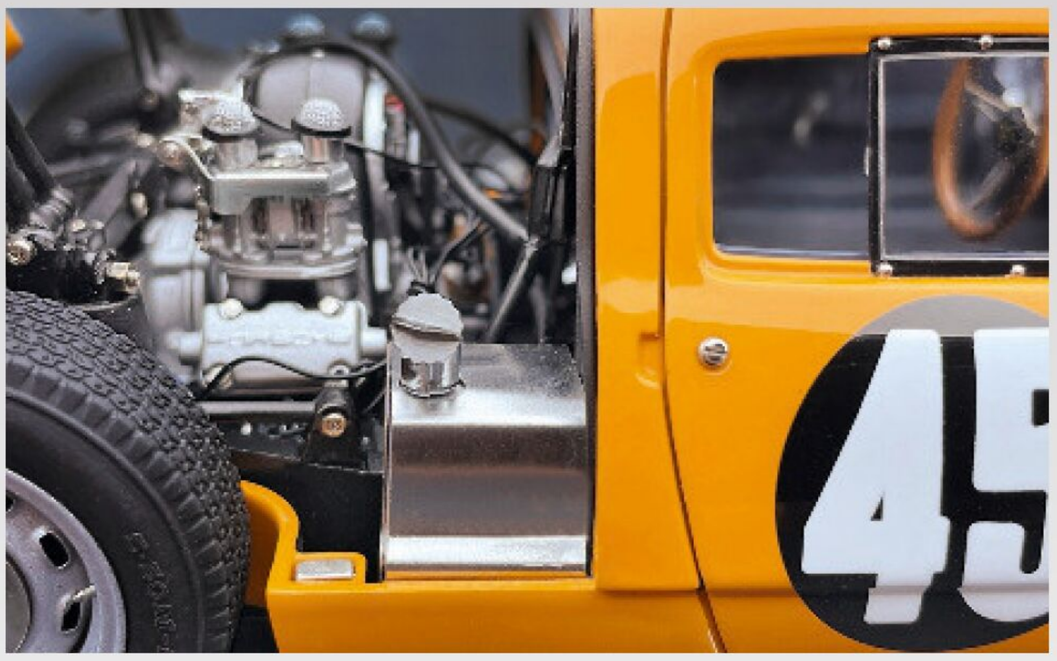
Die hier abgelichteten Fotomuster nähern sich der unverwechselbaren Qualität an, die CMC in 1:18 etabliert hat



Fotos: CMC/Volker Banaditsch

Zwei Paukenschläge lieferte Porsche im Jahr 1963: den bis heute gebauten 911 und den ebenfalls von Ferdinand Alexander Porsche entworfenen Carrera GTS. Der auch 904 genannte Wagen war ein Wunderwerk an Effizienz. Etwas mehr als ein Meter Höhe und gut einein-halb Meter Breite sorgten für eine winzige Stirnfläche.

Die aerodynamisch optimierte Karosserie aus verstärktem Polyesterharz von BASF bauten die Flugzeugexperten von Heinkel, und Porsche setzte sie auf einen leichten, verwindungssteifen Kastenrahmen. Mit dem renntauglichen Vierzylinder-Boxer samt Königswellenantrieb erreichte ein straßenzugelassener Carrera GTS bis zu 185 PS, kam auf sagenhafte 252 km/h und beschleunigte in 5,5 Sekunden von null auf 100 km/h – auch dank eines komplett neu entwickelten Fünfganggetriebes.



Der Königswellenmotor und die ausgefeilte Aerodynamik sind auch zwei Themen des Carrera GTS in der Baugröße 1:18





In der Monte-Carlo-Version trägt das verkleinerte Leichtbauwunder die originalgetreuen Zusatzscheinwerfer

Der häufig in Silber lackierte Sport- und Rennwagen wog, je nach Einsatzzweck, zwischen 570 und 650 Kilogramm. Die Schalensitze waren fest mit dem Rahmen verbunden, stattdessen ließen sich Lenkrad und Pedale einstellen. Die ersten Wagen hatten Schiebefenster aus Plexiglas, Kurbelfenster kamen später. In den Türen gab es immerhin Ablagefächer. In Sachen Effizienz machte im Jahr 1963 kein anderer Wagen dem Porsche 904 Carrera GTS etwas vor. Bereits bei der Targa Florio 1964 feierte der Renner mit Antonio Pucci und Colin Davis vor den Teamkollegen Gianni Balzarini und Herbert Linge den Gesamtsieg. Beim 1000-Kilometer-Rennen auf dem Nürburgring holten sich Gerhard Koch und Ben Pon den dritten Gesamtrang und siegten in der GT-2.0-Klasse. Teilweise wiesen die Coupés in den Rennen viel stärker motorisierte, größere Wagen in die Schranken. Effizienz aus Zuffenhausen siegte.

Drei Versionen gingen beim Fotoshooting an den Start:

- '64 Porsche 904 Carrera GTS (904-005), Nr. 86, Sieger Targa Florio 1964, Pucci/Davis, Sebring- Auspuffanlage, Silber mit grünen Streifen, Preis: 667 Euro
- '64 Porsche 904 Carrera GTS (904-006), Nr. 150, Zweiter Rallye Monte Carlo 1965, Böhringer/Wütherich, Sebring-Auspuffanlage, Silber mit Zusatzscheinwerfern, Limit: 1500 Stück, Preis: 697 Euro
- '64 Porsche 904 Carrera GTS (904-55), Nr. 45, Gesamtdritter und GT-2.0-Sieger 1000 km Nürburgring, Koch/Pon, Sebring-Auspuffanlage, Orange, Limit: 1500 Stück, Preis: 697 Euro

MODELL FAHRZEUG konnte schon mehrfach die verschiedenen Entwicklungsstadien des 904 von CMC exklusiv zeigen. Die drei Kandidaten, die wir nun präsentieren, zeigen eines auf den ersten Blick: Sie liegen vom Chassis her jetzt endlich so flach über dem 1:18-Asphalt, wie es sein sollte, und sehen nicht mehr, wie bei den Vorstufen, wie Offroader aus.

Deutlich optimiert präsentieren sich die Spaltmaße bei den

1:18-Coupés mit Zinkdruckguss-Karosserie. Das gilt auch für die eingesetzten Fenster und die passenden Rahmen. Die Schiebefenster sind beweglich gestaltet. Ein neuralgischer Punkt ist das an vier Armen scherenartig nach hinten klappende Scharnier der Motorhaube, das die Wartung beim Stopp erleichtern sollte. Konstruktiv eine ähnliche anspruchsvolle Haarnadelkurve wie das Landaulet-Klappdach des Mercedes-Benz 600. Problem: Das Scharnier soll ausreichend robust sein, aber auch filigran aussehen, damit sich die Haube im Heck nach dem Schließen wieder perfekt in die Silhouette einfügt. Bei den drei abgelichteten Mustern funktionierte das tadellos.

Ausliefern will CMC auf jeden Fall noch in diesem Jahr. Eventuell kommt ein erster Teil der Ware sogar noch im November zu den deutschen Fans der Baugröße 1:18. Das wäre dann noch fast pünktlich zum 60. Jubiläum des Targa-Florio-Sieges. *aab*



Die Spaltmaße an der schlank geschnittenen 1:18-Karosserie des Carrera 904 GTS nähern sich dem Serienzustand an

Lebkuchen-Legende

Jedes Jahr gibt es ein 1:43-Modell von Schuco für „Lebkuchen-Schmidt" in Nürnberg. Diesmal geht eine automobile Legende an den Start: ein silberner Mercedes-Benz Flügeltürer mit Weihnachtsmann hinter dem Lenkrad und Lebkuchenkiste auf der Gepäckbrücke im Heck. Preis: 79,90 Euro, Limitierung: 1000 Stück.



75 herpa since 1949



Ob BOS-Modellfahrzeuge, Baustellenfahrzeuge, zivile Autos und Lkws, Oldtimer, Militärmodelle, oder die beliebten Herpa MiniKits – hier finden Einsteiger und passionierte Sammler garantiert das passende Modell.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns auf:

www.herpa.de

/herpa

/herpa_official

/herpatv

Newsletter abonnieren

AUS LIEBE ZUM DETAIL
DETAILS ARE OUR PASSION

BMW 3.0 CSL von Minichamps in 1:18

Die Batmobile

Wegen des fetten Heckflügels erhielt der BMW 3.0 CSL den Spitznamen „Batmobil“. Minichamps bringt acht neue Rennversionen in 1:18.

Fotos: Blacky Studio

Die 1972 gegründete BMW Motorsport GmbH sollte vor allem Siege einfahren. Das gelang ihrem ersten Rennsportprojekt, dem 3.0 CSL, schon ein Jahr später mit dem Titel in der Tourenwagen-Europameisterschaft. Weitere dieser Championate fuhr das Coupé von 1975 bis 1979 ein. Zwei Dinge machten den Zweitürer zum Sieger. Erstens der extreme Leichtbau mit Türen und Hauben aus Alu, Dünnblech sowie Plexiglasscheiben. Unübersehbar ist zweitens das extreme Aerodynamik-Konzept mit tiefem Frontspoiler, dicken Kotflügelverbreiterungen und einem Heckflügel, der dem CSL den Spitznamen „Batmobil" eintrug. Folgende Rennversionen bringt Minichamps als 1:18-Miniaturen mit geschlossener Die-Cast-Karosserie:





Der 3.0 CSL ging in schrillbunten Race-Dekorationen an den Start. Das Renninterieur hat Minichamps perfekt gestaltet.



Auf der Klaviatur BMW 3.0 CSL in 1:18 spielt Minichamps mit unterschiedlichen Flügeln und Felgen des Renn-Coupés

- '73 BMW 3.0 CSL Alpina, Brun/Kocher, 24 Stunden Spa, Nr. 20, ausgefallen mit Ventilschaden
- '74 BMW 3.0 CSL Luigi, Xhenceval/Peltier/Dieudonné, Nr. 12, Sieger 24 Stunden Spa
- '74 BMW 3.0 CSL Marlboro, Vermeulen/Slotemaker, Nr. 51, Sieger GP Zandvoort
- '75 BMW 3.0 CSL Faltz-Alpina, Peltier/Müller, Nr. 22, ausgefallen
- '76 BMW 30.0 CSL, Les Maisons de Week-End, J.-L. Ravenel, J.-M. Ravenel, Détrin, Nr. 95, Sieger Gruppe II
- '77 BMW 3.0 CSL, Luigi, Xhenceval/Dieudonné, Nr. 2, Zandvoort
- '78 BMW 3.0 CSL, Facetti/Finotto, Nr. 3, Brünn
- '78 BMW 3.0 CSL, Joosen/van Hove, Nr. 4, Dritter Brünn

Die Auflistung zeigt: In den Siebzigern waren die BMW-Coupés die Fahrzeuge, die es für einen Sieg zu schlagen galt. Die Minichamps-Interpretationen für 129,95 Euro brillieren auf den ersten Blick mit sauberen Proportionen und kundig umgesetzter Renndekoration. Felgen und Reifen sind top, und bei den Interieurs mit Überrollbügel geben sich die Coupés aus Aachen keine Blöße. Lieferbar ist die Armada wohl erst Anfang 2025. *aab*



‘93/‘94 BMW (E36) M3 DTM von Werk83 in 1:18

Der Zoff-Dreier

1993 gab es Zoff in der DTM – BMW und Audi stiegen werksseitig aus. Den privaten 325i dieser Saison baut Werk83 trotzdem in 1:18.

Fotos: Werk

Die ITR bastelte 1993 an einem neuen Reglement für die DTM, das extrem aufwendige Fahrzeuge der „Klasse 1“ mit Elementen aus der Gruppe C und der F1 favorisierte. Audi und BMW stiegen aus. Die Münchner auch deshalb, weil ihnen nicht erlaubt wurde, ihren länger bauenden Reihensechszylinder im Fahrzeug weiter nach hinten zu versetzen. Alle weißblauen Renner fuhren deshalb Privatiers.

Mit passenden 1:18-Modellen des BMW 325i im DTM-Trimm für die Saison 1993 und 1994 schließt Werk83 nun noch im vierten Quartal eine wichtige Lücke im Starterfeld der Tourenwagenmeisterschaft. Die Zinkdruckgussmodelle haben alle bewegliche Türen und lenkbare Räder. Folgende Versionen sind geplant:

- ‘93 BMW 325i (E36) DTM Testcar, weiß, ohne Startnummer
- ‘93 BMW 325i (E36) DTM, Armin Hahne, Nr. 9 „Jägermeister“, orange
- ‘94 BMW 325i (E36), Harald Becker, Nr. 34, „item“, weiß
- ‘94 BMW 325i (E36) DTM, Frank Schmickler, Nr. 9, „Ge-Ka Projekt“, weiß

Alle Fotos zeigen noch frühe Vorserienmuster. Die Passungen der Karosserie waren schon sehr gut, die feinen Dekorationen werden bis zum Serienstart aber im Finish noch deutlich verbessert. Und: Die Renncockpits sehen schon jetzt gelungen aus, Felgen und Reifen ebenfalls. Verkaufspreis: jeweils 79,95 Euro. *aab*









Das Werk83-Lastenheft des BMW 325i erinnert an Solido. Heißt: wohlproportionierte Die-Cast-Karosserie, bewegliche Türen und Lenkung.







SAMMELN: 1:43 & 1:18

BMW XM und mehr

Zum 50. Geburtstag der BMW M GmbH brachten die Münchner das Power-SUV XM als Zuckerl auf den Markt. Minichamps widmet dem kantig gestylten Fünftürer gleich ein komplettes Quartett. In 1:18 und mit vier beweglichen Türen, Fronthaube und Heckklappe sowie lenkbaren Vorderrädern kommt der wuchtige Neuzugang in Grünmetallic und Mattschwarz samt exzellenten Interieurs (239,95 Euro). Als 1:43er mit geschlossener Karosserie geht der XM bei Minichamps in Gelb und Mattschwarz an den Start (59,95 Euro). Außerdem kommen noch die 2023er BMW-Interpretationen des M3 und des M3 CS aus Die Cast in 1:43 (je 59,95 Euro). Alle BMW debütieren bei den Aachenern noch im vierten Quartal dieses Jahres.









Silberpfeil-Duo **SAMMELN: 1:43**

Im Hausmaßstab 1:43 liefert Minichamps jetzt den aktuellen Mercedes-AMG W15 E Performance mit der Startnummer 44 von Lewis Hamilton und der Nummer 63 von George Russell aus. Beide Die-Cast-Modelle aus der Saison 2024 zeigen originalgetreue Karbon-Komponenten sowie eine bis ins letzte Detail ausgefeilte Dekoration und sind auch bei der Formgebung der Monoposto-Karosserie sehr nahe am Optimum angekommen. Die F1-Verkleinerungen erscheinen mit Figuren und fein gestalteten Helmdesigns. Verkaufspreis: je 79,94 Euro.



Maranello-Figuren

SAMMELN: 1:24



Auch seinen beiden Ferrari SF23 aus der abgelaufenen Formel-1-Saison spendiert Bburago jetzt eine neue Version, in der Carlos Sainz junior und Charles Leclerc als separate Figurinen hinter ihren Monoposti stehen und nicht im 1:24-Cockpit sitzen. Die äußerst fein gravierten roten Renner haben tolle Karbonflächen. Die Figuren sind schön gemacht. Unverbindliche Preisempfehlung: 45,99 Euro.

Mercedes-Maybach-SUV

SAMMELN: 1:18



Dieser Wagen misst 5125 Millimeter und ist damit fast so lang wie sein Name: Mercedes-Benz EQS SUV Mercedes-Maybach. Und: Der hochherrschaftliche Luxusliner mit Allrad und E-Antrieb rollt bald in 1:18 vor. Das Miniatur-Lastenheft steht fest. Alle vier Türen und die Heckklappe lassen sich öffnen. Die Interieurs sind luxuriös gestaltet. Für die Umsetzung des Die-Cast-Modells mit beweglichen Vorderrädern zeichnet NZG aus Nürnberg verantwortlich. Die Franken bekommen bald auch zwei Versionen in eigenen Farben für den Fachhandel. Preis bei Mercedes im Shop: 140 Euro.



Das Urgestein

SAMMELN: 1:18

Es gibt Nachschub beim Thema Audi Ur-quattro, und der rollt noch in diesem Jahr dank Aachen aus der Box. Minichamps bringt das kantige Allrad-Coupé mit jeder Menge Kultfaktor als Die-Cast-Modell mit geschlossener Karosserie und lenkbaren Vorderrädern. Der verkleinerte Ingolstädter mit Top-Proportionen rollt auf Fünfarmfelgen, ist in Zobelbraunmetallic sauber lackiert, perfekt dekoriert und hat ein schwarzes Interieur. Verkaufspreis: 129,95 Euro.



Fotos: Blackys Studio (1), C. Hoffmann (8), Werke (8)

NEWS NEWS NEWS





Impala-Hüpfburg

SAMMELN: 1:18

Bei diesem Chevrolet Impala, Baujahr 1961 von Sun Star in 1:18 ist vieles anders. Das Lowrider-Convertible hat ein funktionstüchtiges höhenverstellbares Fahrwerk, dessen Hydraulik sich im Kofferraum verbirgt. Dazu gibt es eine schwarze Lackierung mit goldfarben abgesetzten Zier-Dekorationen und extrabreite, goldverchromte Speichenräder mit Weißwandreifen. Das Interieur hat Sitze in Schwarz und Weiß sowie goldene Verzierungen bei den Instrumenten und der Mittelkonsole. Verkaufspreis des Die-Cast-Modells: 99,95 Euro.



Trio Grande

SAMMELN 1:18

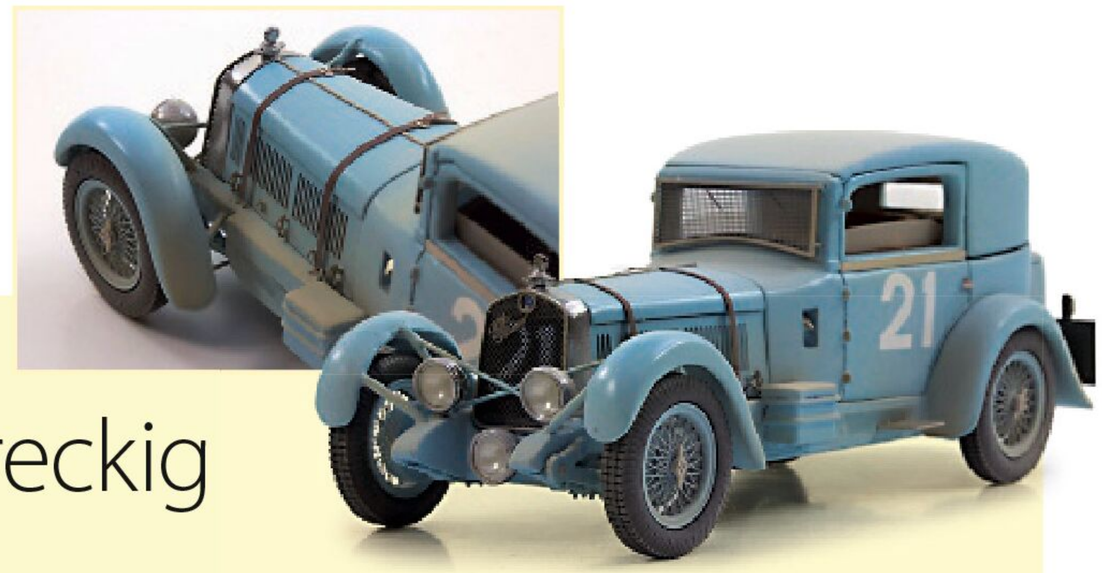
Mit drei interessanten neuen Versionen aus der Saison 1998 stockt Werk83 jetzt in 1:18 sein Starterfeld zum Porsche 911 GT1 auf. Zunächst einmal geht der Sieger in Le Mans 1988, die Startnummer 26 (unten) von Aiello, McNish und Ortelli ebenso in weißer Motorsport-Deko an den Start wie die zweitplatzierte Nummer 25 von Wollek, Müller und Alzen. In grün-rot-weißer „Jever"-Lackierung glänzt dagegen die Startnummer 6 vom FIA-GT-Rennen in Silverstone 1998. Michael Bartels und Armin Hahne fuhren dort als Dritte durch das Ziel. Die 1:18-Miniaturen mit geschlossener Die-Cast-Karosserie kosten jeweils 79,95 Euro. Werk83 wird das Trio noch im dritten Quartal an den Start bringen. Die Dekorationen sind sehr exakt umgesetzt, die Räder sehr gut gelungen.





Fotos: C. Hoffmann (6), Autopioneer (3), Werke (10





Ganz schön dreckig

SAMMELN: 1:43

Autodelta43, Spezialist für fulminant detaillierte 1:43-Alfa aus Resine, bringt den 6C 1750 mit Coupé-Karosserie von Grümmer ins Rennen. Das Modell kommt mit der Startnummer 21, also als der Wagen, mit dem André Rousseau und Francois Paco 1933 in Le Mans Achte wurden. Exklusiv gibt es die Dirt-Version des Rennwagens in 1:43 nur bei Autopioneer zu kaufen. Speichenräder und Finish sind Spitzenklasse. Verkaufspreis des feinen Alfa Romeo in Hellblau: 264,95 Euro.



Neues 1:43-Label

SAMMELN: 1:43

In Sachen 1:43-Verkleinerungen gibt es ein neues Lebenszeichen aus der Ukraine. Von Homemade Die-Cast kommen die ersten News auf den Markt. Der neue Anbieter arbeitet mit Kimmera und Vector Models aus Kherson zusammen, das Büro liegt in Dnipro. Die 1:43er sind aus Zinkdruckguss gebaut. Bisher lieferbar sind die Kleinwagen SAIL-Badal und Reliant Robin Mk II, die Mini-Offroader Kineshma, Kineshma Cross und Dobrovolets-01 (links) sowie der kompakte Lieferwagen Luaz 13021 als Bus, Krankenwagen und Pick-up (oben links), der Pick-up Gnome ZMA 1901 und der Pick-up Burlak GAZ 2304 (unten). Das sind alles Exoten. Verkaufspreise: ab 65 Euro. Das Bestellen funktioniert im Moment nur via E-Mail: homemade.diecast@gmail.com. Mehr auf der Website: homemade-diecast.online.



Modellauto-Mekka

BÖRSEN: Diverse Maßstäbe



Schnell im Kalender notieren: Am Samstag, den 9. November geht die sagenhafte und traditionsreiche 85. Danhausen Modellautobörse über die Bühne. Im Eurogress Aachen (Monheimsallee 48) geht es um zehn Uhr los. Initiator des Kulttreffens war von Beginn an Paul G. Lang (links) von Minichamps. Dank zahlreicher Aussteller aus dem Benelux-Raum und Großbritannien gibt es in Aachen traditionell immer ein interessantes Angebot an antiquarischen Miniaturen, das Kenner zu schätzen wissen. Info-Telefon: 02 41/96 72 55-0.

NEWS NEWS NEWS



Drei Weissacher





SAMMELN 1:18

Mit drei neuen Farbversionen stockt Autoart seinen 1:18-Fuhrpark des Porsche 918 Spyder samt Weissach-Paket auf. Der Hybrid-Sportwagen ist in den zusätzlichen Farben Acid Green und Liquid Metal Silver mit schwarzem Interieur und in Weiß mit roten Sitzen lieferbar. Türen und Hauben sowie der Heckspoiler sind beweglich. Die beiden Dachteile lassen sich demontieren und originalgetreu verstauen, die Vorderräder lenken. Dekoration und Finish im Bereich Motor, Interieur und Kofferraum spielen in der Champions League für den Bburago-Maßstab. Das Trio ist ab Oktober im Handel und wird in Composite-Bauweise mit Kunststoff-Karosserie ausgeliefert. Verkaufspreis: 265 Euro.







Rendez-Ruch

SAMMELN: 1:18

Da geht Christoph Krombach von Werk83 als Racer das Herz auf: „Es macht mich stolz, dass es uns gelungen ist, Gerd Ruch, seinen von Mücke Motorsport Classic aufgebauten DTM-Mustang und unser Modell in 1:18 zusammenzubringen!“ Der heute siebzigjährige Pilot sorgte in der DTM mit seinem weißen Ford Mustang Mitte der Neunziger für Aufsehen. Mücke Motorsport hat den Wagen reanimiert und setzt ihn auch ein. Der Fünfliter-Bolzen mit V8 fuhr 1994/95 in der DTM und wurde einmal Zehnter, sendete manchmal auch gerne weiße Rauchzeichen. Aber: Das Fastback war eindeutiger Publikumsliebling. Werk83 baut das Die-Cast-Modell mit beweglichen Türen und goldenen BBS-Felgen als 1:18er in drei verschiedenen Versionen für 79,95 Euro.

Weiß und heiß

MODELLBAU: 1:12

In unschuldigem Weiß bringt Lego jetzt einen 1:12-Bausatz des gar nicht so unschuldigen Lamborghini LP 5000 QV, der als eine Design-Ikone gilt. Und das kantige Styling passt ja prima zu den weltberühmten Bauklötzen aus Dänemark. Der Lego-Countach besteht aus 1506 Steinchen und hat bewegliche Türen, die sich originalgetreu nach oben recken, und zu öffnende Hauben an Bord. Auch der V12 ist ansehnlich. Verkaufspreis: 179,90 Euro.



Alfa im Schafspelz

SAMMELN: 1:18



Im Jahr 1988 entstand mit der Silhouette des Alfa Romeo 164 ein Prototyp, der ursprünglich in der FIA-Procar-Serie fahren sollte, aber nie zum Einsatz kam. Laudoracing baut diese etwas andere Limousine mit Mittelmotor und riesigem Heckflügel nach. Bremsen und Motor basierten damals auf aktueller Formel-1-Technik. Das Rennprojekt kam zwar nie zustande, doch den 340 km/h schnellen „Viertürer" kündigt Laudoracing für Anfang des Jahres 2025 in 1:18 aus Resine an. Eine Besonderheit ist das abnehmbare Heckteil der Karosserie über dem Motor, der prima nachgebildet ist. Die Fotos zeigen ein Handmuster. Verkaufspreis: ab 128,82 Euro.

Dreirad-Floh!

SAMMELN: 1:43



Im Jahr 1973 stellte Reliant aus Tamworth den Robin als Nachfolger seines dreirädrigen Kleinwagens Regal vor. In Großbritannien durfte man ihn mit einem Motorrad-Führerschein fahren. Matrix bringt das Unikum mit praktischer Heckklappe gleich in den Farben Orange, Gelb und Grün als Resinemodell für 100 Euro auf den Markt. Die Miniaturen mit fein gemachtem Interieur sind bereits ausgeliefert.

Tinys Mr.-Bean-Mini

SAMMELN: 1:18

Der Hongkong-Hersteller Tiny Models kündigt den legendären Mini von Mr. Bean in der 1:18-Version an. Hier steuert der Komiker, wie in der TV-Episode „Der Heimwerker", seinen Wagen vom Dach aus. Der giftgrüne Die-Cast-Kleinwagen hat lenkbare Räder und zu öffnende Türen. Die 1:18-Figur, der Sessel und die Besenstiel-Fernsteuerung sind liebevoll umgesetzt. Lampen, Felgen, Stoßstangen, Mini-Embleme und der Rahmen um den Frontgrill tragen Chrom. Umgerechnet kostet das Modell rund 50 Euro.

NEWS NEWS NEWS

Mit einem PS

SAMMELN: 1:87

Versuch's mal mit Gemütlichkeit, sagt sich Artitec und bringt in 1:87 auch 2024 wieder zahlreiche Modellfahrzeuge, die von Pferden angetrieben werden. Neu sind ein nordeuropäischer Heuwagen, den es beladen und unbeladen mit Figur zu kaufen gibt (42,80 Euro). Außerdem liefern die Niederländer einen Heurechen mit Pferd und Kutscher (31,80 Euro), einen Mähbalken mit Vierbeiner und passender Figur (31,80 Euro), ein Gespann, das mit Weizengarben beladen ist (42,80 Euro), und schließlich einen leeren Leiterwagen samt Gaul und Figurine (38,80 Euro). Gesetzt sind bei der Firma aus Amsterdam in jedem Fall eine feine Gravur des jeweiligen Modells und eine fabelhafte Bemalung. Gefällt uns tierisch gut!





Dome-Bauer

SAMMELN: 1:43

Der Japaner Minoru Hayashi begann 1975 damit, einen extrem keilförmigen Supersportwagen zu entwickeln. Und auf dem Genfer Automobil-Salon parkte dann der Dome Zero, der in seinem Design etwas an den Lancia Stratos erinnert. Es entstanden auch fahrbare Coupés mit einem 2,8-Liter-Motor aus dem Nissan 280 ZX, die immerhin 145 PS Leistung hatten. Kyosho bringt das Unikum jetzt in Japan wieder als Resinemodell in 1:43 an den Start. In Europa wird die sehr fein gemachte Verkleinerung für rund 90 Euro von Händlern angeboten.







Flunderbarer Mazda

SAMMELN: 1:18

Besser und breiter geht es nicht. Top Speed zeigt im Dezember das Resinemodell des Mazda RX-7 LB-Super-Silhouette im Optik-Tuning von Liberty Walk. Nicht nur dank der „Vaillant"-ähnlichen Dekoration auf türkisem Lack erinnert dieser Wagen an einen Flatnose-934 von Porsche. Das Original stammt aus dem Baujahr 2004. Das Coupé rollt auf weißen Speichenfelgen, hat ein Top-Interieur und ist bis in den Heck-Diffusor hinein originalgetreu geformt. Preis für die fein lackierte News: rund 200 Euro.





Fotos: AutoShow.at (2), Werke (20)

Microlino-Zwerge

SAMMELN: 1:43

Arwico aus der Schweiz entwickelt die Küsnachter Elektro-Knutschkugel der Eidgenossen mit dem Charme einer Isetta 2.0 jetzt als 1:43-Modell in seiner ACE-Serie. Den Microlino-Winzling gibt es zunächst einmal als „Dolce" in Zürichblau und als „Urban" in Santorini-Weiß zu kaufen. Doch die ausgezeichnete Qualität der Miniaturen hat auch ihren Preis: Rund 100 Euro sind für den kultigen Stadtflitzer en miniature fällig. Die Bilder zeigen dekorierte Vorserienmuster.





Rasensprinkler & Co

SAMMELN: 1:18

Erstes Highlight der Karriere von David Dunbar Buick war die Erfindung des Rasensprinklers. 1904 verkaufte die Buick Motor Company in den Vereinigten Staaten ihr erstes Auto. Sun Star bringt jetzt einen wunderschönen Buick Model 10 von 1908 in Weiß mit roten Sitzen. Das neue Die-Cast-Modell hat messingfarbene Zierteile, feine Holzspeichenräder und eine abnehmbare Motorhaube, unter der sich ein Vierzylinder verbirgt. Er leistete beim Original 22,5 PS und besaß einen Hubraum von 2,7 Litern. Der Sun-Star-Oldtimer kostet 99,90 Euro.

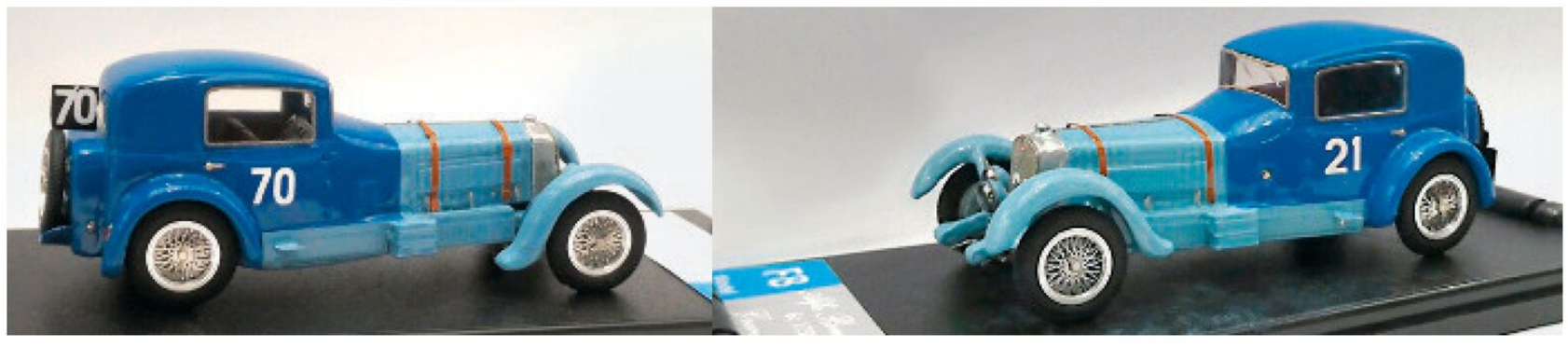






Klassische Spa-Coupés

SAMMELN: 1:43



Diese beiden ungewöhnlichen, zweifarbig blauen Coupés des Alfa Romeo C6 1750, die 1933 mit den Startnummern 70 und 21 an den 24 Stunden von Spa teilnahmen, liefert FB Modelli jetzt in der Baugröße 1:43 zu den Sammlern. Der Grill ist verchromt, die Speichenräder sind fein gestaltet, die Fensterrahmen mit Fotoätzteilen nachgezeichnet. Verkaufspreis für die Handarbeitsmodelle mit ellenlanger Motorhaube: jeweils 159 Euro. Gesehen bei AutoShow.at.

NEWS NEWS NEWS

Der weiße Wal

SAMMELN: 1:18

Auch für die asiatische High-End-Resinefirma Ignition Model bleibt das Thema RWB-Porsche auf der Tagesordnung und interessant. Neuestes Projekt in der Entwicklung ist der weiße „Kamiwaza“, den Kult-Tuner Toshi auf Basis eines Elfers im Breitbau-Look erschaffen hat. Besonders effektvoll ist der Druck, den Ignition unterhalb des Heckflügels an dem Coupé angebracht hat. Drinnen zeigt der 1:18er einen einzelnen Rennsitz und einen originalgetreu gestalteten Überrollkäfig. Das knapp 300 Euro teure Modell rollt auf Speichenrädern mit goldenen Inlays und wird wahrscheinlich erst Anfang 2025 nach Deutschland ausgeliefert.







Til Schweigers Taxi

SAMMELN: 1:87

Im Sci-Fi-Kinofilm „Raumschiff Surprise – Periode 1“ steuert Til Schweiger alias „Rock Fertig-Aus“ ein gelbes Weltraum-Taxi, das wie eine Mischung aus der Benzin-Droschke von Bruce Willis in „Das fünfte Element“ und dem Podracer von Anakin Skywalker aus „Star Wars“ aussieht. Davon baut NPE Modellbau eine hochglänzende 1:87-Version aus Resine, die 39,90 Euro kostet.



SAMMELN: 1:18

Born in the USA

„Sprint Cars“ heißen in den USA kleine Rennwagen – teilweise mit riesigen Flügeln bestückt – mit freistehenden Rädern, die vorwiegend auf Asphalt oder Sand-Ovalen an den Start gehen und auch von berühmten Piloten am Anfang ihrer Karriere bewegt wurden. ACME Die Cast bringt jetzt die Startnummer 59, den sogenannten „Beef Packers“ von Danny Lasoski, in extrem filigraner 1:18-Version heraus. Lasoski wurde 2001 „World-of-Outlaws“-Champion und viermal Zweiter in dieser irren Liga. Das filigrane Die-Cast-Modell dürfte bei uns über 150 Euro kosten.



SAMMELN: 1:43

Bunte Boliden

Looksmart, das renommierte 1:43-Label aus Italien, treibt es beim Thema Bugatti Bolide jetzt ganz besonders bunt. Das Resinemodell des Hypersportwagens ist nun auch in den Farbgebungen Full Carbon Matt, Quartz White, Jaune Molsheim, Italian Red und Verde Viper auf dem Weg zu den Kunden. Die verkleinerten Hypercars mit exzellenter Karosserie und Dekoration kosten um die 160 Euro.





SAMMELN: 1:18

Dakar-Sieger 2023

Bei der Dakar 2023, deren Route im letzten Jahr von Küste zu Küste in Saudi-Arabien führte, siegten der Katari Nasser Al-Attiyah und sein französischer Beifahrer Matthieu Baumel. Das passende Siegerfahrzeug, einen Toyota GR DKR Hilux, fertigt Spark Model nun als aufwendig dekoriertes Resinemodell mit einem perfekt nachgebildeten Fahrwerk nach. Preis der 1:18-Verkleinerung: knapp unter 200 Euro.

Konsolen-Ferrari

SAMMELN: 1:18

Vor zwei Jahren war es so weit: Auch Ferrari stellte damals ein exklusives Hypercar für die Spiele-Serie Gran Turismo ins Rampenlicht. Mit dem V6-Antrieb aus dem Le-Mans-Sieger 499P und drei zusätzlichen Elektromotoren hatte der Maranello-Papiertiger bis zu 1355 PS. Da lässt sich MR Collection nicht lumpen und arbeitet unter Hochdruck einen passenden 1:18-Renner aus, der hier bereits in Rosso Magna abgelichtet ist. Auch das Interieur des Einzelsitzers kann begeistern. Verkaufspreis für die Resineversion im High-End-Trimm: um 440 Euro – Gran Turismo eben.



NEWS NEWS NEWS

Bugatti 57 SC Atlantic von Ixo in 1:8

Der Dandy

Jörg Walz baut den 1:8-Kit des Jahrhundert-Klassikers Bugatti 57 SC Atlantic von Ixo. Teil 1 unseres Bauberichts.



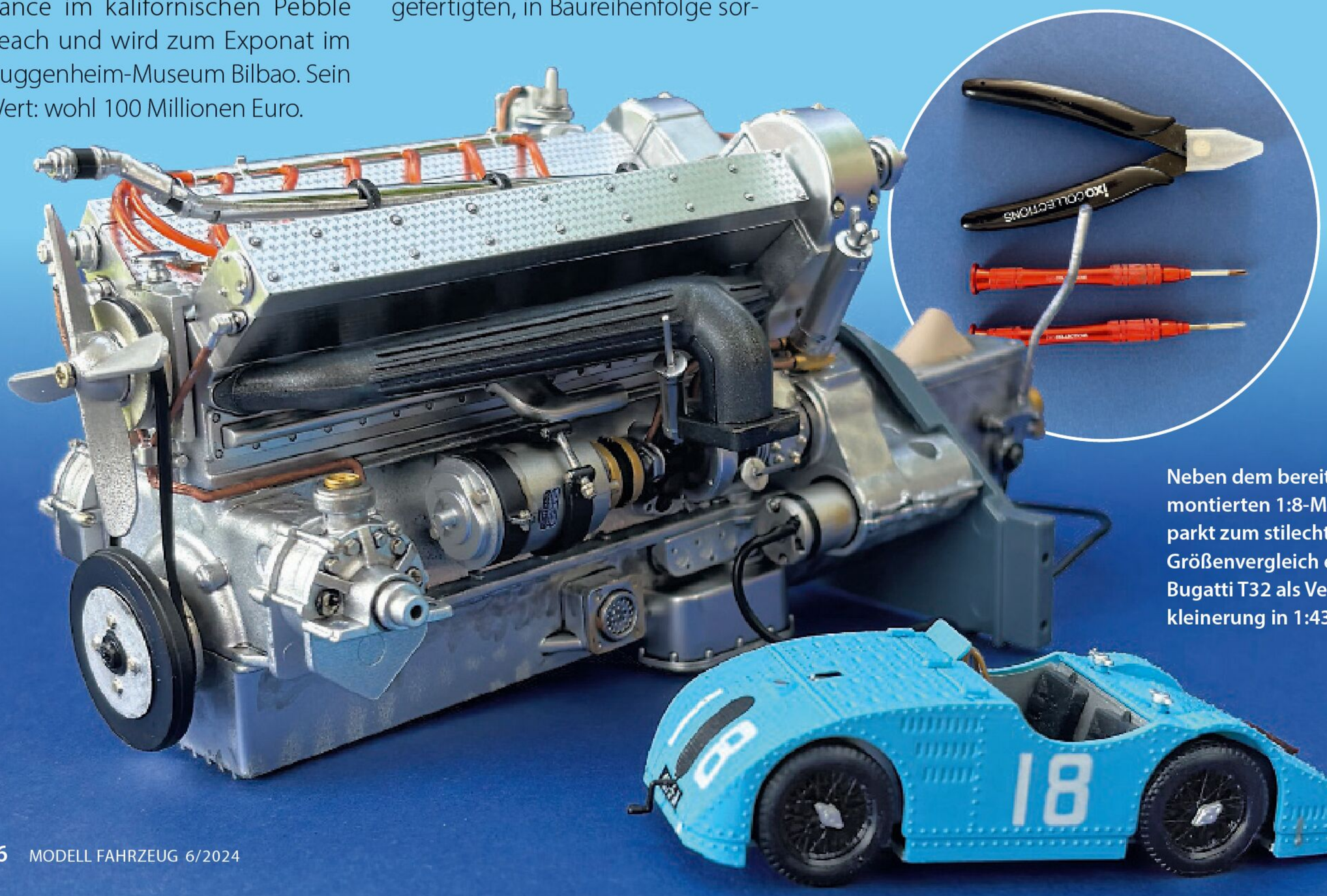
Auf 216 Seiten hat Ixo seine Basteltipps für die 100 Baustufen formuliert, die beim Bugatti 57 SC Atlantic vorgesehen sind

Der geschwollene Kamm ist charakteristisch für den Bugatti 57 SC Atlantic. Grund für das zum Bugatti-Stilelement gewordene Detail: Ursprünglich besteht die Karosserie aus leichtem Elektron, das nicht geschweißt werden kann und deshalb genietet wird. So wenig die Karosserie auch wiegt: Das Fahrzeug wird zu einem Schwergewicht der Automobilgeschichte. Es ist stilbildendes Vorbild für alle Sportwagen. Das Art-déco-Design stammt aus der Feder von Jean Bugatti, dem Sohn von Firmengründer Ettore. Jean Bugatti steuert seinerzeit selbst eines der vier Atlantic-Fahrzeuge. Ein 57 SC gewinnt 2003 den berühmten Concours d'Elegance im kalifornischen Pebble Beach und wird zum Exponat im Guggenheim-Museum Bilbao. Sein Wert: wohl 100 Millionen Euro.

Dieses Vorbild hat sich Modellbauspezialist Ixo für eine besondere Miniatur ausgesucht: einen Kit in 1:8, gefertigt aus Die Cast in sehenswerter Detaillierung. Auch das Modellauto ist ein Schwergewicht: Es kommt in einem kofferraumfüllenden Karton (75 mal 45 mal 27 Zentimeter) und ist getränkekastenschwer (11,2 Kilogramm). Ixo liefert den Komplettbausatz – und nicht, wie sonst üblich, im Rahmen eines über zwei Jahre und in 100 Päckchen portionierten Abos. Gibt es in Deutschland bei Carson Modellsport. Unter dem Deckel finden sich 13 Klarsichtpackungen und Kartons. Darin sind die aus Metallen, Kunststoffen und Hartgummi gefertigten, in Baureihenfolge sortierten Einzelteile – aufgeteilt in ebenjene 100 Baugruppen.

Der große Vorteil des kompletten Kits gegenüber einem Abo-Modell: Alle Teile sind sofort verfügbar. Alle Schrauben finden fein säuberlich sortiert Platz in einem mitgelieferten Kasten. Ixo legt auch noch geeignetes Werkzeug bei. So macht Modellbau großen Spaß. Eine gute Hilfe ist die Anleitung, ein umfangreiches Handbuch mit 216 farbigen Seiten. Mehr im nächsten Heft!

Jörg Walz



Neben dem bereits montierten 1:8-Motor parkt zum stilechten Größenvergleich ein Bugatti T32 als Verkleinerung in 1:43

Fotos: Jörg Walz

NEUHEITEN

NEU

531464BL „1:18 Pontiac Firebird Trans Am (1978)“

NEU

531214BL „1:24 Buick Riviera (1965)“

NEU

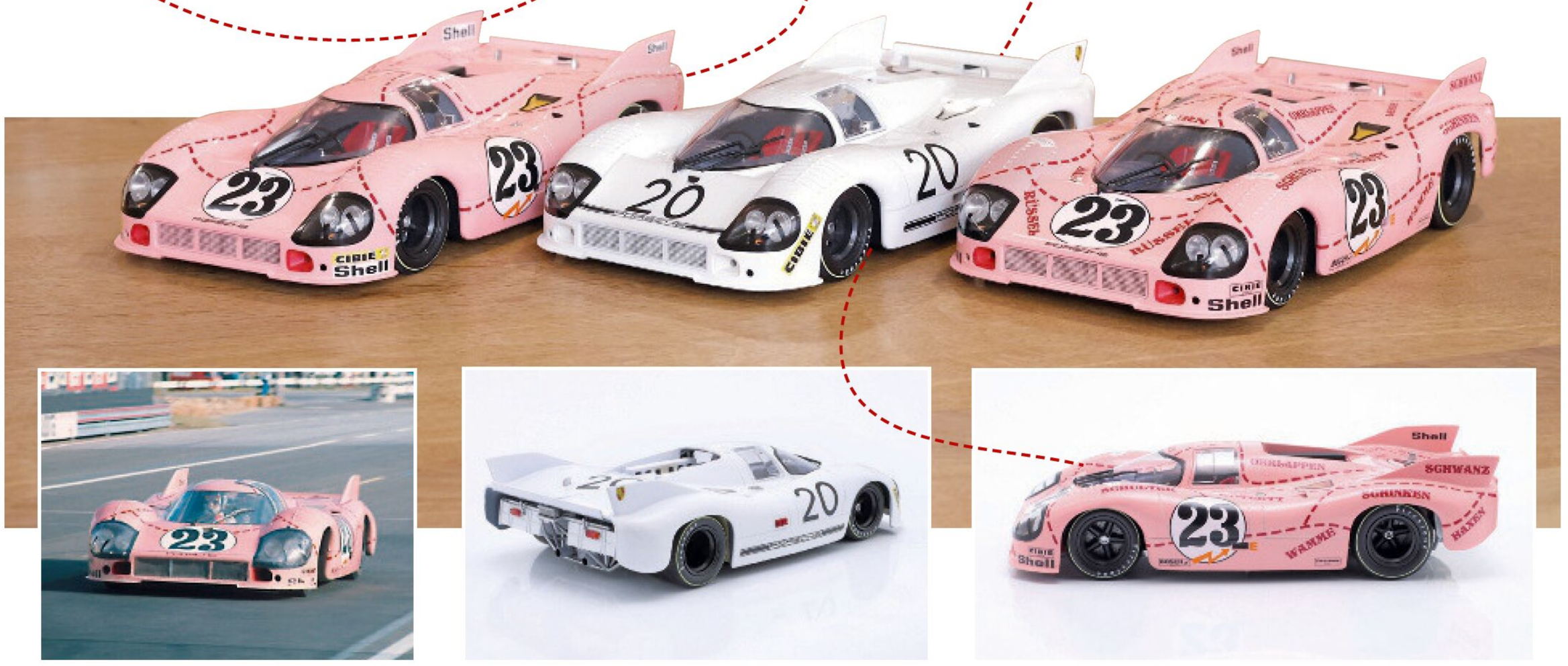
531526R „1:24 Bugatti Divo“

Heinrich Bauer GmbH & Co. KG • Hans-Bunte-Str. 2 • 90431 Nürnberg
Tel.: +49 (0)911-32452-0 • Fax: +49 (0)911-32452-40
E-Mail: info@bauer-spielwaren.de • www.bauer-spielwaren.de

FOLLOW US

Werk83 ist auf Schnitzeljagd

Die Historie des Porsche 917 kennt viele interessante Geschichten. Die des „Pink Pig“, des kuriosen 917/20, gehört dazu. Werk 83 baut diesen einmaligen Rennwagen bald in 1:18 nach.



Die Deko ist skurril, die Form revolutionär: Werk83 bringt den Porsche 917/20 „Rosa Sau“ in 1:18 und aus Die Cast

Nein, dieser Porsche 917 von 1971 ist alles andere als vegan. Auf seinem pinkfarbenen Karosseriekleid sind Beschriftungen wie „Rüssel“, „Schinken“, „Wamme“, „Kotelett“ und „Schwanz“ zu lesen. Deshalb bekam er auch den Spitznamen „Pink Pig“ oder „Rosa Sau“.

Doch hinter der optischen Gestaltung, die von einem Metzgermeister aus Zuffenhausen stammen könnte, versteckt sich bei diesem ganz speziellen Porsche 917/20 auch ein technisches Experiment. Von Beginn an war der Sportwagenhersteller bemüht, die Aerodynamik des 917 immer wieder zu verbessern. Dabei kam 1971 ein Entwurf der französischen Firma SERA ins Spiel. Das Team der Société d’Études et de Réalisation Automobiles, gegründet vom Ingenieur Charles Deutsch, hatte die Idee, eine neue Karosserie zu entwickeln, die eine Kombination aus Lang- und Kurzheck war. Der Wagen kam extrem breit und flach daher, hatte aber trotzdem ein relativ kurzes Happy End.

Dass dieses Konzept auf jeden Fall schnell war, bewies der Wagen in der Vorqualifikation für das 24-Stunden-Rennen von 1971 in Le Mans. Obwohl noch überhaupt nicht erprobt, gewann der 917/20 das Pre-Qualifying. Die Lackierung in ungewöhnlichem Pink mit den saustarken Beschriftungen ging dann auf den Zuffenhausener Designer Anatole Lapine zurück. Als der Wagen 1971 zum Rennen erstmals in diesem Dress aus dem Transporter rollte, soll Ferdinand Piëch wenig begeistert gewesen sein. Vom Startplatz sieben gingen Reinhold Joest und Willi Kauhsen mit der Nummer 23 ins Rennen. Der Wagen war immer mit bei der Musik, bis ihn erst Probleme mit der Benzineinspritzung, dann ein Unfall zum Aufgeben zwangen.

Heute ist die Rosa Sau längst Kult, und das veranlasst Werk83 dazu, ein Die-Cast-Modell des unübersehbaren Boliden in der Baugröße 1:18 mit rundum geschlossener Karosserie aufzulegen. Die wohlproportionierte Neuheit kostet 79,95 Euro und zeigt schon auf den ersten Blick eine originalgetreu inszenierte Dekoration. Auch das Renninterieur des extrabreiten und extrakurzen Porsche 917 haben die Entwickler in allen wichtigen Zügen prima umgesetzt. Werk83 baut die unschuldig-weiße Version vom Pre-Qualifying und zweimal die Startnummer 23 aus Qualifikation und Rennen, mit farblich unterschiedlichen „Cibie“- und „Shell“-Logos auf der Frontschürze. Kommen alle im vierten Quartal. *aab*

Fotos: Werk

Vierfach majestätisch



Alle vier Rolls-Royce zeigen als 1:43-Interpretationen in Handarbeit ihre individuellen luxuriösen Seiten auf brillante Art

Seit 1906 markiert die Marke Rolls-Royce unumstritten den automobilen Olymp. Gerade die individualisierten Einzelstücke machen frühe Vorbilder für die findigen Kleinserienhersteller ganz besonders attraktiv. Das zeigt auch dieses 1:43-Quartett mit gelungenen Finessen en miniature.

Der legendäre Name entstand offiziell dank einer Fusion: Am 13. März 1906 firmierten die C. S. Rolls & Co und die Royce Limited zur berühmten Marke um, die Automobilgeschichte schreiben sollte. Im November stellten die Eigner den ersten Rolls-Royce namens 40/50 hp in London vor. Dass auch Flugzeugmotoren im Programm waren, soll nicht vergessen werden. Am 10. Juni 1910 gelang Charles Rolls sogar mit einem solchen Aggregat der erste Nonstop-Hin-und-Rückflug über den Ärmelkanal.





Feingliedrige Finessen und hervorragend getroffene Proportionen vereinen sich in den Manufaktur-Miniaturen in 1:43

Doch zurück zu den Automobilen der großen Marke, die sich sofort eine erlesene Kundschaft eroberten. Und die wollte nichts von der Stange, orderte meistens nur Chassis mit Motor und ließ sich dann nach individuellem Kundenwunsch die sündhaft teure Traumkarosserie auf Maß schneidern. Genau solche Fahrzeuge, Unikate eben, locken häufig die Kleinserienhersteller an. Vier Beispiele zeigen, welche wunderbaren Exoten mit der Emily als Kühlerfigur im umsatzstarken Maßstab 1:43 in der Vitrine parken könnten.

Dass selbst eingefleischteste Kommunisten auf Rolls-Royce abfuhren, beweist ein Kettenfahrzeug aus dem Baujahr 1919, das der rote Zar Wladimir Ilijtsch Lenin gerne für Exkursionen auf verschneiten Straßen nutzte. Die blau-graue Karosse des Phantom I thronte auf einem Fahrwerk mit Kettenantrieb hinten und wahlweise Kufen unter den Rädern vorne. Die französische Edelmanufaktur CCC baute den 1:43er in einer Kombination aus Resine und Metall. Kostet antiquarisch um die 250 Euro.

In zwei dezenten Grautönen schickt Heco aus Frankreich einen Rolls-Royce Phantom III aus dem Vorbildbaujahr 1936 mit einer Sonderkarosserie von Barker auf die große Reise. Das Landaulet-Modell in 1:43 punktet mit einem haarfeinen Dachgepäckträger, auf dem zwei Koffer fixiert sind, und einem geöffneten Kofferraum samt aufgeklapptem und gefülltem Werkzeugfach. Auch das Interieur präsentiert sich sehr luxuriös. So wie der Verkaufspreis von immerhin 290 Euro.

Die Firma Top Marques aus Großbritannien widmet sich dagegen in 1:43 einem ganz frühen Rolls-Royce Silver Ghost aus dem Baujahr 1909. Die Verkleinerung ist aus Weißmetall und poliertem Aluminium gefertigt, im hinteren Karosserieteil in Weiß lackiert. Die Motorhaube glänzt beinahe so, als sei sie verchromt. Das Modell kam zum zehnten Geburtstag der britischen Handarbeitsmarke heraus, ist längst ausverkauft und wird heute für um die 350 Euro gehandelt.

Das vierte Kleeblatt in unserem Quartett glänzt mit einem ungewöhnlichen Material-Mix. Dieser verkleinerte Rolls-Royce Phantom II als offenes Drophead-Coupé in Silber und Blau hat eine Karosserie von H. J. Mulliner, und das Original stammt aus dem Baujahr 1934. FYP aus Frankreich baut die Karosserie aus Resine, spendiert seinem Kleinkunstwerk aber originalgetreue Sitze aus echtem Leder und verlegt im perfekt nachgezeichneten Interieur auch noch hochflorigen Teppichboden. Die Holzverkleidungen wirken ebenfalls täuschend echt. Verkaufspreis: rund 250 Euro.

Alle vier Miniaturen hat uns Johann Stegny von AutoShow.at zur Verfügung gestellt. Bei ihm sind auch die ausverkauften Modelle zur Zeit noch lieferbar. *aab*

Fotos: www.AutoShow.at

WERK83 Highlights

Audi 200 TransAm 1988
Hans-Joachim Stuck, Walter Röhrl
1:18 WERK83



~~79,95 € UVP~~
je 71,96 €

Art.-Nr.: W1801402

Art.-Nr.: W1801401





Ford Mustang 5.0 DTM 1994
1:18 WERK83

WERK83™



~~79,95 € UVP~~
je 71,96 €

Art.-Nr.: W1802401

Art.-Nr.: W1802402





www.ck-modelcars.de

ck-modelcars Christoph Krombach e.K. • Willeckstrasse 7 • 35614 Asslar • Tel.: 06443 - 81284-28

WERK83 Highlights

Mercedes-Benz GLA-Klasse
1:18 Z-Models



~~69,95 € UVP~~
ab 29,95 €

Art.-Nr.: B66961037 Art.-Nr.: B66961036

Mercedes-Benz GLE Coupé & Mercedes-Benz A-Klasse
1:18 iScale & Norev



~~90,90 € UVP~~
ab 39,95 €

Art.-Nr.: B66960822 Art.-Nr.: B66960428

Mercedes-Benz B-Klasse
1:18 Z-Models



~~69,95 € UVP~~
ab 29,95 €

Art.-Nr.: B66960458

www.ck-modelcars.de

ck-modelcars Christoph Krombach e.K. • Willeckstrasse 7 • 35614 Asslar • Tel.: 06443 - 81284-28

Egal ob Kleinserie oder aber Plastikkit: Unser Boxenstopp nimmt alle ausführlich im Kurztest unter die Lupe.



Alfa Romeo Giulia Sprint GTA

von Tamiya in 1:24

Das wird die Alfisti freuen: Tamiya legt seinen hochwertigen Kit der Alfa Romeo Giulia Sprint GTA in der Baugröße 1:24 wieder auf. Der Kit ist deshalb so interessant, weil er über einen detaillierten Motor verfügt und die technischen Besonderheiten des Italo-Klassikers mit Liebe zum Detail nachzeichnet. Außerdem sind die Proportionen des rassigen Zweitürers stimmig. Wie immer bei Tamiya ist die Bauanleitung perfekt und führt sehr übersichtlich in logisch aufeinanderfolgenden Baustufen durch die Montage. Die wird auch dadurch erleichtert, dass dieser Kit mit einer hervorragenden Passgenauigkeit der Komponenten punkten kann. Die mitgelieferten Abziehbilder sind klasse. Auch hilfreiche Farbhinweise liefern die Japaner gleich mit. 33,49 Euro sind für die gebotene Qualität ein wirklich angemessener Preis. *aab*



Fiat 500 F **von Italeri in 1:12**

Alles so schön bunt hier! Italeri bringt seine zweite Version des klassischen Fiat 500 F als Plastikbausatz im Riesenmaßstab 1:12. Als Zusatz-Extra gibt es eine Karosserie, die bereits in Gelb lackiert ist, und Fotoätzteile für die Typenschriftzüge. Geblieben ist ein toll gemachter und sehr detailreich umgesetzter Bausatz, der auch technisch in die Finessen geht. Bedeutet: Die Türen und Hauben sind beweglich umgesetzt, und Motor, Chassis sowie Interieur zeichnet der Zweitürer mit allen Besonderheiten nach. In 43 Stufen führt die Bauanleitung durch die Montage, liefert Farbhinweise und Tipps für die korrekte Platzierung der mitgelieferten Abziehbilder. Das Fahrwerk hat Italeri übrigens gefedert umgesetzt. Die Passgenauigkeit ist durchweg gut, der Bastelspaß vorprogrammiert. *aab*



MODELL	Alfa Romeo Giulia Sprint GTA	Fiat 500 F „Upgrade-Version“	‘88 McLaren MP 4/4 (vorlackiert)	‘74 Motor Porsche 911 Turbo	Trabant 601 Exclusive Edition
MASSSTAB	1:24	1:12	1:24	1:32	1:24
MATERIAL	Plastik, Gummi	Plastik	Plastik, Gummi	Plastik, Gummi, Metall	Plastik, Gummi
L/B/H	117/69/53	248/110/112	370/179/101	400/375/285	149/67/60
BEWEGLICHE TEILE	Räder, Lenkung	Räder, Hauben, Lenkung, Federung	Räder, Lenkung, Verkleidungen	Kolben, Pleuel, Kurbelwelle	Räder, Lenkung
PREIS IN EURO	33,49	125	299,99	219	54,99
PASSGENAUIGKEIT	10	10	10	10	9
BAUANLEITUNG	10	9	10	9	10
MOTOR	9	9	10	10	9
INTERIEUR	10	9	10	10	9
FAHRWERK	10	9	10	–	9
PROPORTIONEN	10	9	10	10	10
DETAILS	9	9	10	10	9
PREIS-LEISTUNG	8	9	8	9	9
GESAMTWERTUNG	9,5	9,1	9,8	9,7	9,3

Fotos: Werk (9), Markus Bolsinger (2)

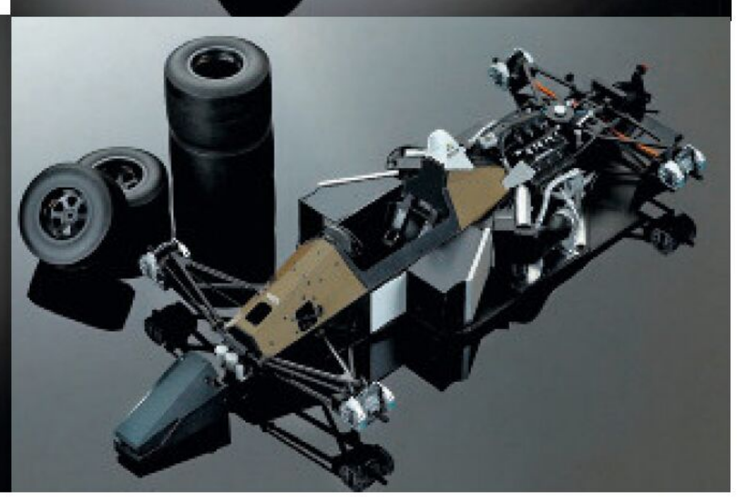
‘88 McLaren MP 4/4

von Meng in 1:12

Eine echte Ikone aus der Formel 1 bringt Meng nun als exzellenten 1:12-Bausatz in die Geschäfte. Denn mit dem McLaren MP 4/4 gewann der Brasilianer Ayrton Senna 1988 zum ersten Mal den Fahrertitel. Senna und Alain Prost fuhren in dieser Saison bei 16 Rennen zusammen 15 Siege ein, sodass McLaren seine vierte Konstrukteursmeisterschaft einheimsen konnte. Meisterlich kommt auch der Bausatz von Meng daher, der in der hier gezeigten vorlackierten Version allerdings auch 299,99 Euro kostet. In unlackierter Variante ist er bereits für 199 Euro zu haben. Die Bauanleitung erklärt auf 55 Seiten die Montage dieses Kits, der durch seine technischen Finessen und seine stets perfekte Passgenauigkeit positiv aus dem Rahmen fällt. Das Besondere am Monoposto: Die kompletten Verkleidungen lassen sich abnehmen und erlauben so tiefe Einblicke in die grandios nachgezeichnete Technik des Boliden. Außerdem brilliert das Produkt mit einer Passgenauigkeit nahe an der Perfektion, die wir von Tamiya kennen. Das rechtfertigt dann auch den üppigen Preis des verkleinerten Formel-1-Siegertypen. *aab*



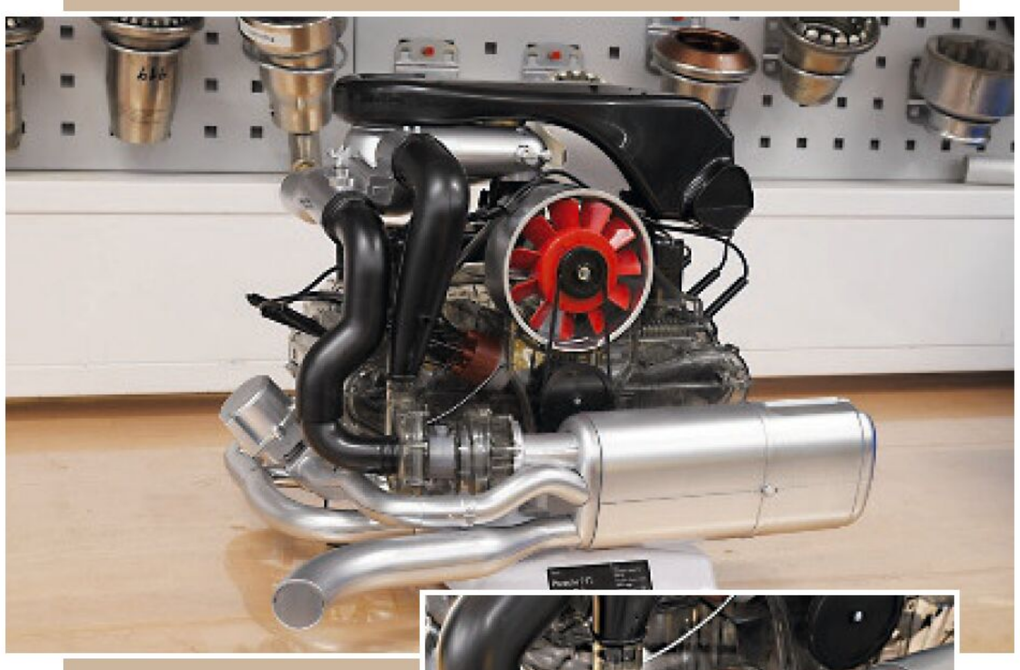




‘74 Turbo-Motor

von Franzis in 1:3

Es muss nicht immer ein ganzes Automobil sein. Der Franzis-Verlag bringt pünktlich zum runden Jubiläum den ersten Turbo-Motor des 911 von 1974 als Bausatz in 1:3. Der gelungene Kit besteht aus rund 250 Bauteilen, die teilweise transparent ausgeführt sind, damit man sich die besondere Arbeitsweise eines Boxermotors anschauen kann. Die Teile werden verschraubt und sind vorlackiert. Pinsel und Klebstoff braucht der Turbo-Fan also nicht, um sein Meisterwerk zu vollenden. Dazu gibt es ein eindrucksvolles Soundmodul, das sich auch mit externen Lautsprechern verbinden lässt. Das ist mal etwas ganz anderes. *aab*





Trabant 601 Exclusive Edition

von Revell in 1:24



Diese graue Maus ist ein Top-Seller. Das kann der Experte schon daran erkennen, dass Revell den Trabant 601 gleich zweimal als 1:24-Kit umgesetzt hat. Einmal unmittelbar nach dem Mauerfall, gewissermaßen als Schnellschuss, und dann später mit der notwendigen Zeit, um einen ausgefeilten Kit daraus abzuleiten. Auf der zweiten Version basiert das hier besprochene Produkt der Ostwestfalen. Diese Generation hat 138 Bauteile, lenkbare Vorderräder und einen detaillierten Motor mit an Bord. Dazu spendiert Revell der „60th Anniversary Edition“ ein 52-seitiges Booklet zur Geschichte des Automobils vom VEB Sachsenring aus Zwickau. In 47 Baustufen beschreibt die Bauanleitung, wie das verkleinerte Kultauto aus der DDR zusammenzufügen ist. Dabei sind Besonderheiten der Montage mit Symbolen gekennzeichnet, und es gibt auch originalgetreue Farbhinweise für die Gestaltung des millionenfach gebauten Zweitakters. Außer der Motorhaube lässt sich auch der Kofferraumdeckel am Trabant 601 öffnen. Im Kofferraum steht auf der Fahrerseite hochkant das Reserverad des Zweitürers. Der robusten Technik des Fahrwerks widmet sich Revell mit zwei fein nachgezeichneten Achskonstruktionen. *aab*

NUTZFAHRZEUGE IAA & MEHR SPEZIAL

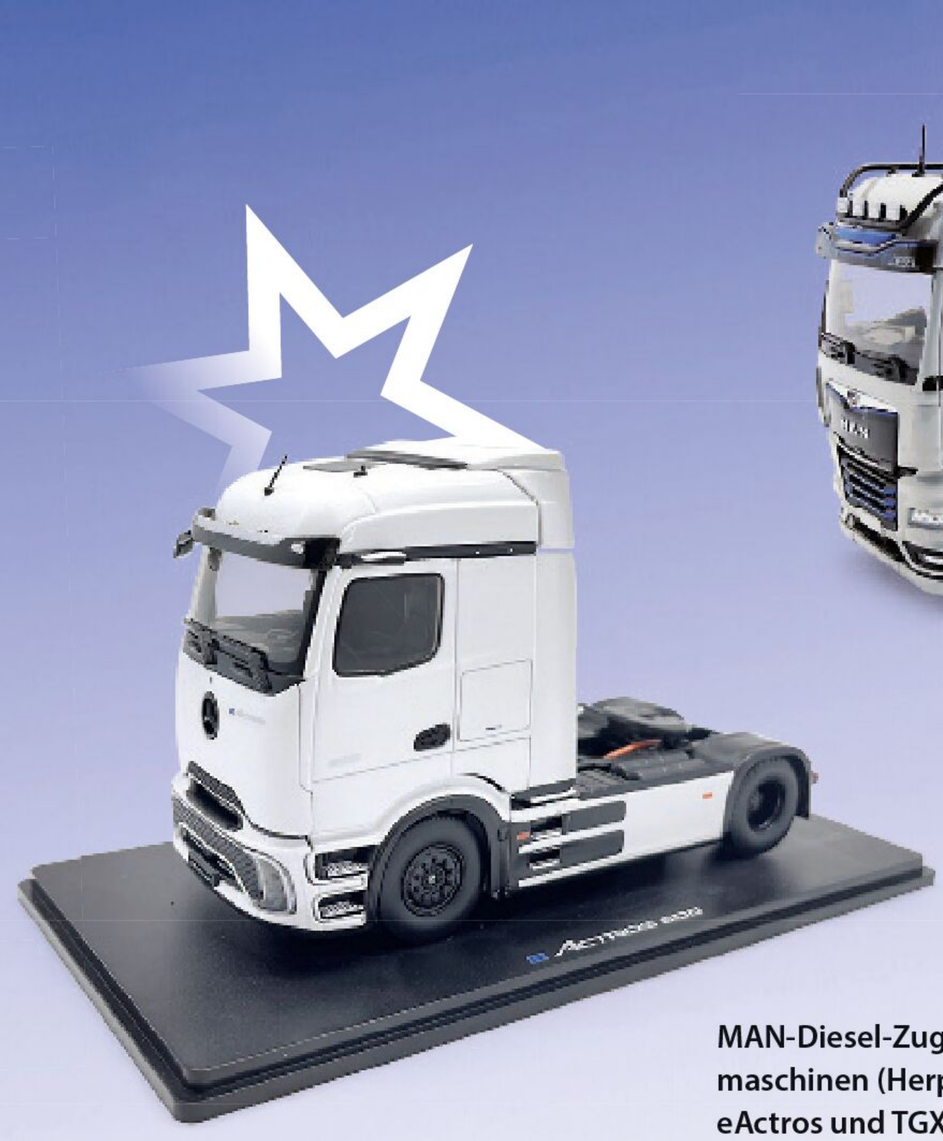
News zur IAA Transportation 2024

Die Messe-Stars

Lkw-Modelle haben Konjunktur – auch dank der IAA Transportation, die auf dem Messegelände in Hannover für Überraschungen sorgte.

E-Trucks und Lieferwagen von MAN und Mercedes sowie Auflieger von Schmitz Cargobull und Krone serviert Herpa in 1:87









MAN-Diesel-Zugmaschinen (Herpa), eActros und TGX-Zug in 1:43 (Eligor) sowie Krone-Auflieger (oben von links)







Scania bekam ein Sondermodell in Grün von Herpa, der eActros einen „Charged-to-Change"-Auflieger in 1:87



Bei **MAN** stehen die beiden Maßstäbe 1:87 und 1:50 im Vordergrund, aber auch 1:43 spielt eine Rolle. Beginnen wir mit Herpa und H0-Trucks. Ausgeliefert im Shop waren vor der Messe von Herpa der MAN TGX GX Gardinenplanensattelzug „Weinmann" (68,70 Euro), der eTGX GX als Schubboden-Sattelzug „Fliegl" (49,50 Euro), der MAN TGE 3.180 Transporter Kasten „Next Level" als PC-Modell (32,70 Euro) sowie die TGX 18.250 Zugmaschine „100 Jahre Diesel" in Grau und Schwarz (50,50 Euro, werkseitig ausverkauft). Zur Messe traten an: eTGX Ultra Sattelzugmaschine „IAA 2024" PC (46,04 Euro), TGX GX 33.580 Kühlkofferzug (54,80 Euro), TGX GM 18.540 Containersattelzug 45ft (47,30 Euro), eTGX GX Gardinenplanensattelzug „The Future starts now" (69,30 Euro), MAN eTGX GX Ultra Sattelzugmaschine „IAA 2024" (46,04 Euro) und TGX GX 18.560 Sattelzugmaschine „2025" (38,30 Euro). Conrad steuerte in 1:50 vor der Messe bei: TGE Transporter „Next Level" (63,50 Euro), TGX GX 18.580 Koffersattelzug „Wir bewegen Deutschland" (139,75 Euro), TGX GX mit Goldhofer Tieflader Stepstar „Eurovia" (149,40 Euro) und TGS NN WW 41.480 Meiller Hinterkipper (126,50 Euro). Zur Messe erschienen: MAN eTGX GX Ultra Sattelzugmaschine „2024" (111,90 Euro), eTGS NN Meiller Abrollkipper „IAA 2024" (139,75 Euro) und TGX GX 18.560 Sattelzugmaschine „2025" (95,90 Euro). Eligor baut in 1:43 den MAN TGX GX 18.520 Kühlkofferzug SZ „MAN 100 Jahre Diesel" (146,04 Euro) und die TGX GX 18.520 Zugmaschine „MAN 100 Jahre Diesel" (94,95 Euro).

Auch **Mercedes-Benz** plante passende Messemodelle. In Papyrusweiß kommen von Herpa in 1:87 der Mercedes eActros 600 als Solosattelzugmaschine (43,90 Euro) und der eActros 600 als Sattelzug mit Auflieger „Charged to Change" (72,90 Euro). Eligor baut in Papyrusweiß als 1:43er die Sattelzugmaschine eActros 600 (108,90 Euro).

Herpa fertigt in 1:87 für **Krone** einen Iveco mit eMega-Liner-Auflieger und für **Schmitz Cargobull** den E-Trailer S.KOe Cool sowie für **Scania** einen CR Super Gardinenplanen-Sattelzug in PC-Vitrine. *aab*

Die MAN Pausbacke von Wiking in 1:87

Pausbäckchen

Die knuffige MAN Pausbacke hat sich zum Lieblingsklassiker gelächelt. Weil Wiking eine fragwürdige Modellentscheidung des Gründers ausbügelte, ist ein wunderschönes Sammelthema entstanden und wächst weiter.

Manchmal leistet eben auch der Technologiefortschritt seinen Beitrag, um Wiking-Historie zu bewahren. Wiking hat mit der Wiedergeburt der Pausbacken-Form vor zwölf Jahren ein glückliches Händchen bewiesen – Gründer Fritz Peltzer wäre sicher ziemlich erstaunt, was da heute möglich ist. Er war es, der 1976 kurzerhand die Pausbacken-Form opferte, um mit einem eher glücklosen Umbau einer US-Zugmaschine ins Programm zu verhelfen.

Die damals schon einige Jahre aus dem Programm verbannte MAN Pausbacke hatte rund ums Fahrerhaus allerlei Schnickschnack bekommen – tiefe Gravuren im Werkzeug, die das einstige Serienfahrerhaus Amerika-like abwandelten. So musste Peltzer mit einem dezent rot-kursiven Hinweis schon im 1977er-Programm einräumen, dass es sich um einen „stilisierten US-Truck" handelt. Kurzum: ein Fantasiemodell! Mehr noch: ein echter Formen-Frevel!



Sattelzüge mit Pritsche sind nur ein vielversprechendes Einsatzfeld des kultigen Klassikers von Wiking im Maßstab H0



Eine echte Wiking-Pausbacke beherrscht alle Disziplinen eines ausgewachsenen Lkw, auch den Schwertransport

Dank ihres Expertenwissens fanden die Lüdenscheider Konstrukteure einen treffsicheren Weg, das verschmitzte Lächeln der Pausbacke zurückzuholen. Dazu wurden im Herbst 2011 die Werkzeugformen der US-Zugmaschine einer aufwendigen Scan-Prozedur unterzogen. Anschließend durchlief das Fahrerhaus der Pausbacke die präzisionsgleiche Digitalisierung, sodass zwei passgenaue Datenhüllen entstanden. Der anschließende Werkzeugbau war buchstäblich nur noch Formsache. Wer heute alte und junge Pausbacken miteinander vergleicht, hat keinen Zweifel daran, dass die typische Wiking-Aura erhalten geblieben ist. Das gilt vor allem für den Kühlergrill, der als einziges neues Formteil zeitgemäße Filigranität mitbringt. Zwar ist die US-Zugmaschine damit ein für alle Mal hinfällig, ein Sammlerbedauern darüber gibt es aber nicht.

Eigentlich begann die Geschichte der Pausbacke wie die eines jeden Lkw-Modells recht leise und unspektakulär. Wiking-Gründer Friedrich Peltzer gab zur Nürnberger Spielwarenmesse 1966 guten Gewissens das Signal, den MAN 10.212 fortan in der Fernverkehrsausführung mit dem dachmittigen Lüfter zu miniaturisieren. Schon ein Jahr nach der Modellvorstellung vollzog MAN einen umfangreichen Relaunch der Frontlenker-Baureihe – die 1960 vorgestellte Pausbacke war als Vorbild passé. Wiking entschied sich klugerweise, bei der Fahrerhausnutzung Gas zu geben – bis 1971 folgten in kurzer Taktung mehrere Varianten als Koffer-, Pritschen- oder Tankauflieger.

Inzwischen fährt der MAN-Frontlenker wieder in den allseits geschätzten Farben von Adalbert Wandt, Gustav Mäuler oder Paul Rosenkranz. Der Kofferauflieger



Der „fantasievolle“ US-Truck hätte die Rückkehr der MAN Pausbacke ins Wiking-Programm eigentlich fast verhindert



Selbst farbenfrohe Tank-Trailer stehen dem MAN-Klassiker ganz ausgezeichnet

Auch passende Hängerzüge sind aus der wiedergeborenen Form möglich

trägt das werbewirksame Hirschgeweih von Jägermeister und der Blumhardt-Tankauflieger die Farben von Aral, BP, Fina, Esso und Shell. Der MAN-Frontlenker überzeugt die Wiking-Freunde auf ganzer Linie. In Zeiten, in denen die Kosten ansteigen, haben die Wiking-Modellbauer den richtigen Weg eingeschlagen. Mit Weitsicht bringen sie historische Auflieger in den Maßstab 1:87, die vielfache Einsatzzwecke und damit die Miniaturisierung zeitgenössischer Vorbilder ermöglichen: die Flachpritsche mit Rungen, aber auch den neuen Kofferauflieger, im Stil seines historischen Ackermann-Vorbilds als zweiachsige Version. Dementsprechend hüllt sich die MAN Pausbacke als Koffersattelzug in die Farben der „Hamburger Spedition“ (siehe Seite 82), die einst mit dem Scania 111 debütierte und für die unlängst der Henschel HS 14/16 eine Themenauffrischung bedeutete. Jetzt macht Wiking dieses Logistik-Trio komplett. *Ulrich Biene*



Die Wiking-Kombinationen zur Pausbacke von MAN scheinen beinahe unendlich zu sein

ModelCarWorld.com

IXO MODELS
1:43



Mack R-Series, 1966
Nr. 251018 **32.95 €**

BREKINA AUTOMODELLE
1:87



Kenworth T 600, 1984
Nr. 262596 **27.95 €**

MODELCAR GROUP
1:18



Ford Focus ST, 2022
Nr. 266382 **64.95 €**

IXO MODELS
1:43



VW LT 28, 1978
Nr. 269832 **24.95 €**



Alfa Romeo Giulia
Nuova Super, 1974
Nr. 270339 **64.95 €**



Hyundai I30 N, 2021
Nr. 270837 **64.95 €**



Dodge LCF CT 9000, 1960
Nr. 271213 **32.95 €**



Ford Puma Rally 1, WRC, 2022
Nr. 271233 **39.95 €**

IXO MODELS
1:64



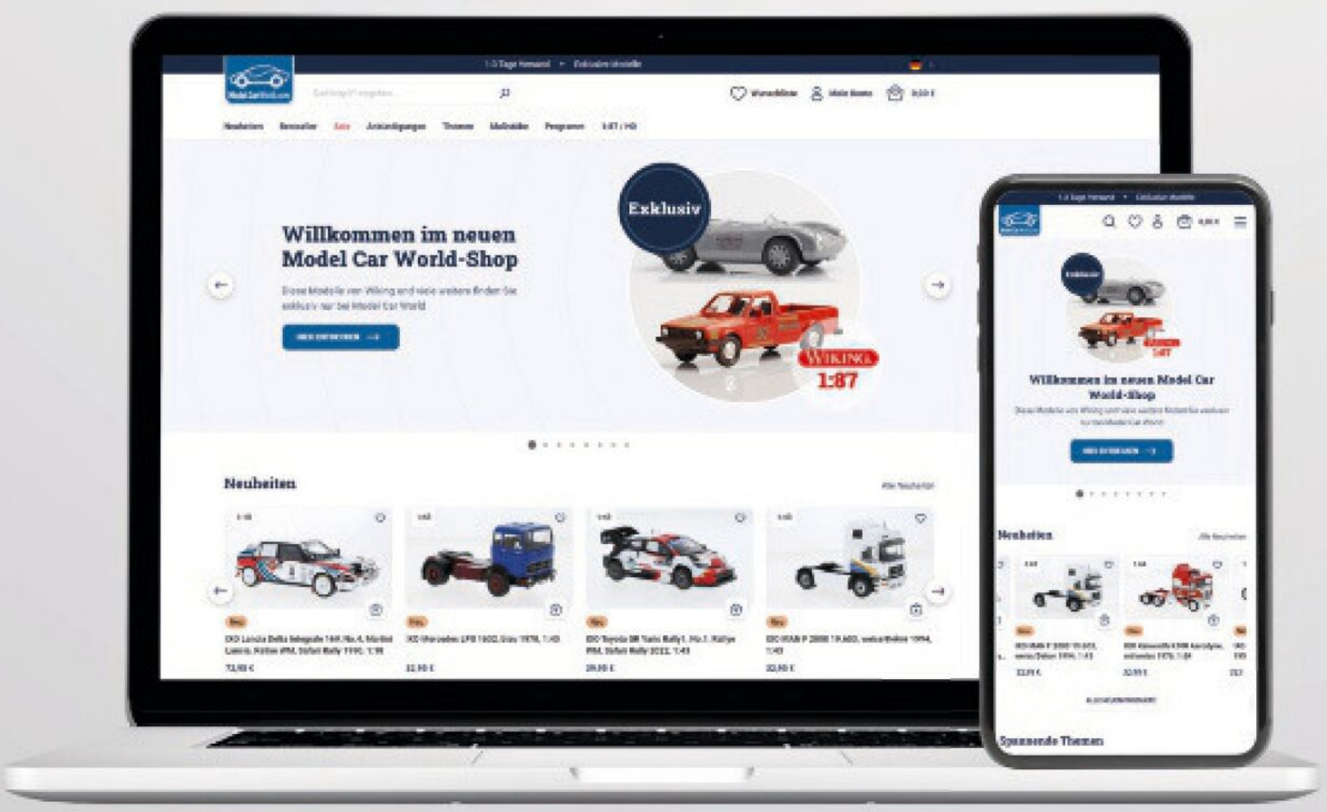
Kenworth Bullnose, 1950
Nr. 268309 **32.95 €**

Peterbilt 281, 1955
Nr. 268307 **32.95 €**

BREKINA AUTOMODELLE
1:87



Ford Aeromax, 1990
Nr. 262584 **27.95 €**



Entdecke die ganze Vielfalt in unserem Webshop!

ModelCarWorld.com

Du bist begeisterter **Automobilfan** oder sogar **Modellauto-Enthusiast**? Du möchtest Dein Hobby zum Beruf machen? Dann sollten wir uns kennen lernen. **Bewirb Dich initiativ** bei uns und gestalte die Erfolgsgeschichte von **Model Car World** aktiv mit!

Mehr Infos und zur Bewerbung auf:
www.jobs.modelcarworld.com

YouTube ModelCarWorld

Im *grünen* Bereich

NUTZFAHRZEUGE SPEZIAL IAA & MEHR

Zum Thema Nutzfahrzeuge bietet der Franzis-Verlag zwei Adventskalender an. Beide enhalten jeweils ein Modell, das in der Farbe Grün lackiert ist und aus der Landwirtschaft stammt. Die Unimog-Fans dürfen sich auf eine 1:43-Miniatur des Typs 406 freuen. Zusätzlich zu den Bauteilen des Die-Cast-Modells liefert Franzis einen Sockel mit integriertem Soundmodul und ein Handbuch zum Original aus der Feder von Ralf Maile. Preis: 64,95 Euro. Für 119,95 Euro kommen die Freunde der Marke Fendt auf ihre Kosten. Das 1:32-Modell mit hohem Die-Cast-Anteil zeichnet den kompakten High-End-Traktor 313 Vario nach. Auch hier spendiert Franzis einen passenden Sockel mit Soundfunktion und legt ein umfangreiches Begleitbuch mit ins Paket.

MODELLBAU: 1:43 & 1:32



Cooler Entsorger

SAMMELN: 1:16



Diese Neuheit wäre auch was für die Sesamstraße! Bruder bringt seinen Mercedes-Benz Sprinter mit einem ausgeklügelten Entsorgungsaufbau und gelber wie blauer Tonne (54,95 Euro). Jede Mülltonne lässt sich originalgetreu entleeren, der gesamte Inhalt nach hinten herauskippen. Zwei Müllwerker liegen dem Set ebenfalls bei. Auch die beiden Türen an der Fahrerkabine und die kleinen Seitentüren am Aufbau sind funktionstüchtig umgesetzt. Der fein gemachte Müll-Sprinter von Bruder ist bereits im Handel.

SAMMELN: 1:87

Weit über 300



Weit über 300 Sondermodelle alleine für die Baugröße H0 hat das Modellbahn-Center Hünerbein bisher aufgelegt. Und Nutzfahrzeuge spielen bei dieser Erfolgsbilanz eine ganz entscheidende Rolle. Unser Foto zeigt von links nach rechts: Mercedes-Benz Vito Höhenrettung von Herpa (2002), Volkswagen Typ 2 als T1 Pritsche mit Ladegut-Rennwagen (2010) von Brekina, DAF „Brand Bier“ (2010) von Artitec und den goldenen Mercedes--Benz-Linienbus der ASEAG zum Aufstieg der Alemannia Aachen (2005/2006) von Rietze. Fortsetzung folgt. Die Sondermodelle gibt es in Aachen bei Hünerbein seit 2002. Printen en miniature eben!

Fotos: Werke (7)

Streck-Verband

SAMMELN: 1:43

Fahrzeuge mit Hydropneumatik lassen sich einfacher im Radstand strecken und sind deshalb für Krankenwagen-Umbauten besonders beliebt. Und Pierre Tissier baute seit 1972 Tausendfüßler auf Citroen-Basis. Perfex, das Label von Momaco, bringt jetzt eine Ambulanz aus der französischen Stadt Bertin, die dort in den Neunzigern Dienst tat. Das Original auf Basis eines Citroen XM hatte drei Achsen, also eine Tandemachse im Heck. Das Resinemodell limitiert der Anbieter auf 200 Stück. Auf dem Dach ist vorne ein Blaulichtbalken montiert, hinten ragen zwei runde Blaulichter empor. Vorne gibt es eine feine Inneneinrichtung, die Fenster im Heck sind auffoliert. Die Verkleinerung kostet 119,95 Euro und zeigt eine Außendekoration mit signalroten Streifen rundum.





Schrilles Duo

SAMMELN: 1:43

Ganz besonders bunt treibt es Matrix Scale Models bei seinen Nutzfahrzeug-News in 1:43. Neu sind hier die Resine-Modelle des DAF Kalmar Lieferwagens der schwedischen Post für 89,95 Euro und die knallrote Packard Henney „Fire Department Ambulance" für 115 Euro aus dem Vorbildbaujahr 1940 mit ihrer üppig verchromten Verzierung. Beide Miniaturen sind bereits ausgeliefert.

Heller

Distributed by GLOW2B

LEGENDÄRE RENNATMOSPHÄRE

NEUE FORM

Mehr zu diesem Produkt

GORDINI RACING SET

REF: 50328

Scale: 1/24	374 Pieces
3x	160 x 74 mm 256 x 96 mm 165 x 63 mm
3 x Decorations provided	



www.heller.fr info@heller.fr instagram.com/heller.fr facebook.com/heller.fr #legendarymodels

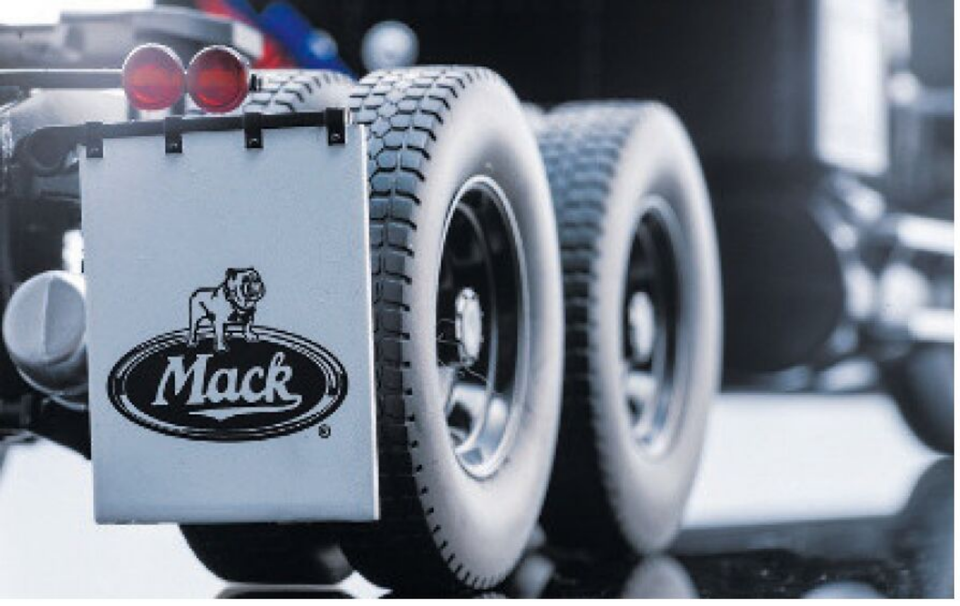
NUTZFAHRZEUGE IAA & MEHR SPEZIAL

‘74 Mack RL 700L von Road Kings in 1:18

Big Mack

Über fünf Jahrzehnte – von 1965 bis 2005 – baute Mack seine R-Serie. Road Kings bringt jetzt auch die Version aus dem Film „Convoy“ in 1:18 zu den Sammlern.

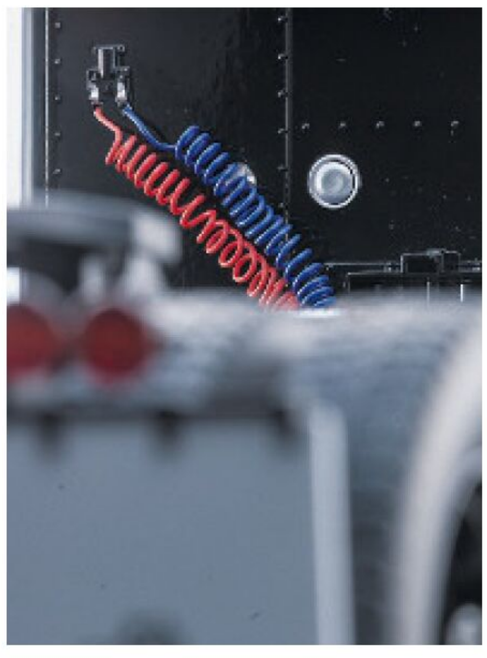
Fotos: Blackys Studio

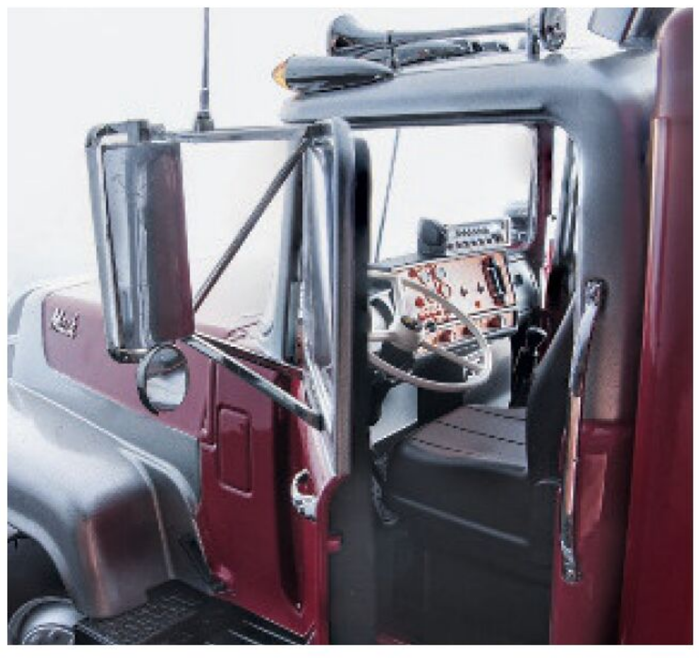






Der RL 700L von Road Kings ist so kernig wie der schwarze Mack Rubber Duck aus dem berühmten Kino-Spektakel „Convoy“





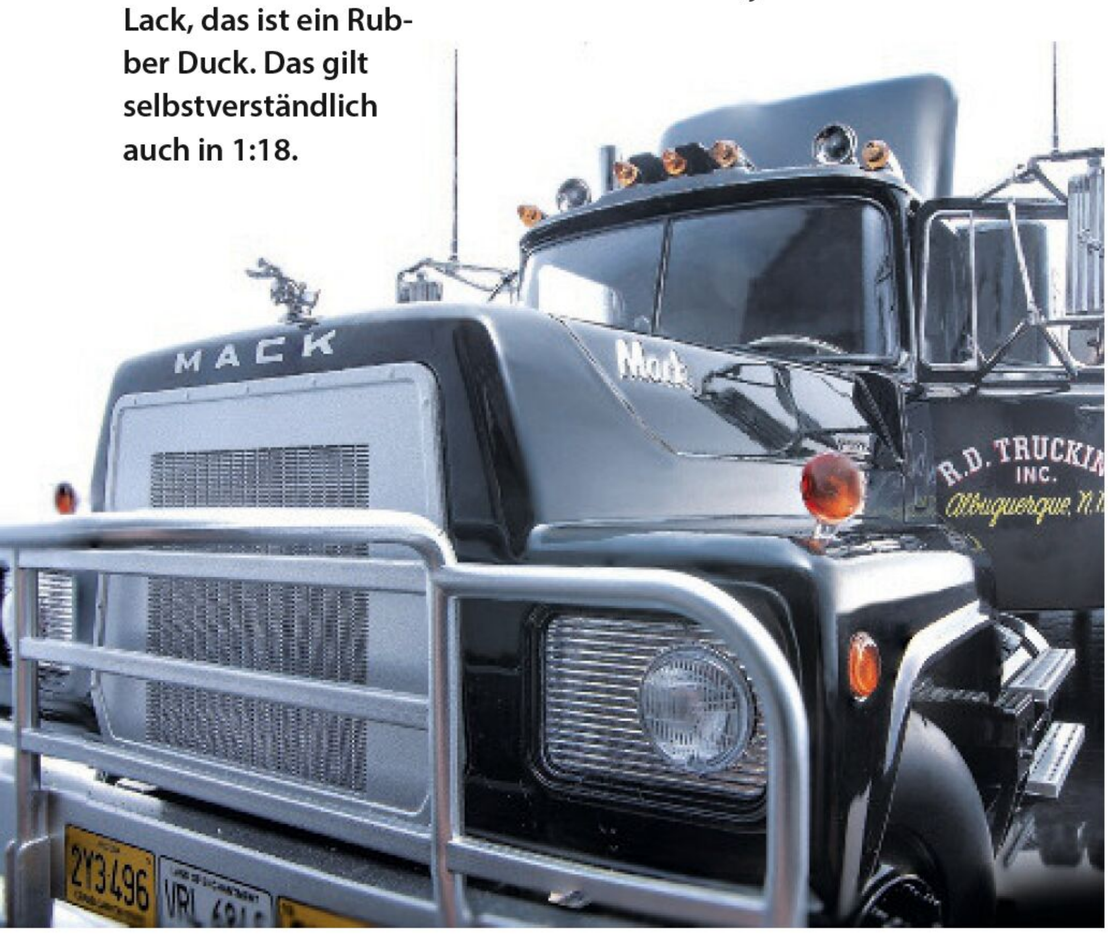


Trucker sind die modernen Cowboys. Und hinter dem Lenkrad halten sie die Vereinigten Staaten am Laufen. Während John Wayne im Western „El Dorado“ seinen Lieblings-Appaloosa Cochise ritt, benutzten die Helden der Highways gerne kernige Haubenlaster für ihren Treck. Entweder den Kenworth W900 oder den Mack aus der R-Serie. Den Mack machte ein Kinofilm berühmt. In „Convoy“ von 1978 fährt Martin „Rubber Duck“ Penwald alias Kris Kristofferson einen schwarzen Mack RL 700L der „R. D. Trucking Inc. Albuquerque, N. M.“ und narrt zusammen mit seinen Trucker-Freunden die Sheriffs auf seiner Route, vor allem „Dirty Lyle“ Wallace.

Wenn Road Kings, Spezialist für US-Trucks in 1:18, jetzt einen RL 700L aus dem Baujahr 1974 bringt, dann parkt der schwarze Rubber Duck mit der verchromten Ente als Kühlerfigur selbstverständlich auf der Besetzungscouch. Der geheimnisvoll schimmernde Haubenlaster ist jetzt lieferbar, für 169,95 Euro. Und vom „bösen“ Trucker Penwald liefert Road Kings auch noch eine passende Figur, die dem Titelhelden natürlich nur „entfernt“ ähnelt, oder? Sie ist für 29,95 Euro im Programm. Faltenwurf des Levis-Unterhemdchens und Gesicht sind erste Sahne.

Der Mack hat bewegliche Türen und lenkbare Räder. Road Kings bringt auch noch zwei weitere Farbversionen ohne Aufdruck einer Spedition. Dann ist der Mack RL700L wahlweise in Dunkelblau oder einer Kombination aus Rot und Silber lackiert und rollt auf verchromten Felgen. Der Rubber Duck hat dagegen schwarze Räder. Immer mit an Bord ist ein Spoiler, der am Ende der Kabine, vor der separaten Schlafkabine, aufgehängt wurde. Trittbretter, Kühlergrill, Bullenfänger, Rückspiegel, Antennen, die Hörner und die Warnlichter-Gehäuse auf dem Dach sind verchromt. Und die Interieurs sind cool! „Hier spricht Rubber Duck auf Kanal eins-eins. Hört mich jemand? Das hier ist keine Straße, das ist einfach eine Frechheit!“ *aab*

Blitzendes Chrom und satt schimmernder Lack, das ist ein Rubber Duck. Das gilt selbstverständlich auch in 1:18.









Egal ob Kenworth (links) oder Western Star – Ixo kann spektakuläre Haubenlaster im Maßstab 1:43 und aus Die Cast



Zwei spektakuläre US-Trucks von Ixo

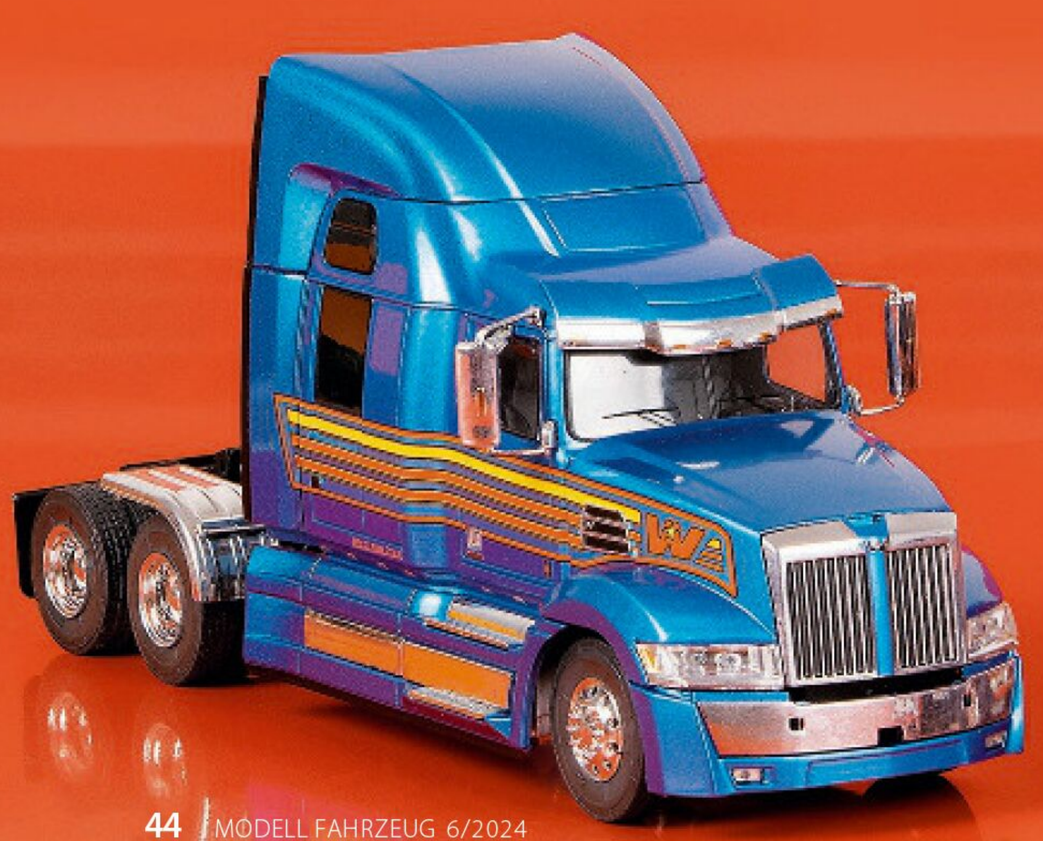
Länge läuft

Mit zwei eindrucksvollen US-Haubenlastern von Kenworth und Western Star stockt Ixo sein Ami-Programm in 1:43 unübersehbar auf.

Vier Achsen für ein Halleluja: Ein echter Truck-Riese aus den Vereinigten Staaten rollt wohl noch in diesem Jahr als fein bedrucktes Zinkdruckguss-Modell dank Ixo zu den Sammlern. Der Kenworth Haubenlaster T 880 von 2018 trägt einen massiven Wrecker-Aufbau von Century, der hinten drei Achsen hat. Zweiter Hingucker bei dem Arbeitstier ist seine Lackierung in Rot und Schwarz, die sehr präzise auf die Außenhaut aufgetragen wurde. Verchromte Felgen, Auspuffendrohre, die sich in den Himmel recken, und die satt schimmernden Tanks setzen gekonnt weitere Akzente. Verkaufspreis sicher auch deshalb: 69,95 Euro.

Dagegen wirkt die zweite Ixo-Neuheit fast schon wie ein Normalo. In schimmerndem Hellblaumetallic und mit rot-gelben Dekorationen bringt Ixo den Western Star 5700 EX, der dem Vorbildbaujahr 2016 stilsicher nachempfunden ist. Die Marke, die zu Daimler gehört, hat sich in den letzten Jahren durch ihre Fahrzeuge mit aerodynamisch geformten Karosserien im US-Markt profiliert. Das ist auch am 5700 EX zu erkennen. Kabine und Schlafkabine wirken hinter der stark abfallenden Fronthaube wie aus einem Guss. Chrom an Felgen sowie Kühlergrill und Außenspiegeln ist ebenfalls gesetzt. Das Fahrwerk präsentiert sich erstaunlich detailreich. Verkaufspreis für den Western Star: 32,95 Euro. *aab*

Der Western Star von Ixo (links) zeigt ausgefeilte Aerodynamik, der Kenworth punktet mit dem riesigen Wrecker-Aufbau





Fotos: C. Hoffmann

ROAD KINGS

1:18

NEU!!!

Mack RL 700L



Artikel:
RK180171

Kenworth W900



Artikel:
RK180126

1:12

NEU!!!

BMW 2002
1.Serie



Artikel:
KKDC120082

BMW 2002 ti
Diana



Artikel:
KKDC120084

1:18

NEU!!!

Ford Taunus GXL
Limousine



Artikel:
KKDC180978

1:18

NEU!!!

BMW 740i E38
1.Serie



Artikel:
KKDC180366

1:18

NEU!!!

Mercedes 300 SEL
6.3 W109



Artikel:
KKDC181214

Lotus Esprit
Turbo



Artikel:
KKDC181196

Ferrari 308 GT4



Artikel:
KKDC181231

Chevrolet Corvette
C3 1972



Artikel:
KKDC181224

1:18

NEU!!!

Chevrolet Bel Air
Nomad Custom 1956



Artikel:
KKDC181291

Lamborghini Jalpa
3500



Artikel:
KKDC181283

Ferrari 365 GTS
Daytona Cabrio



Artikel:
KKDC180614

Ferrari 375 Plus



Artikel:
KDC181241

1:18

BALD LIEFERBAR

Maserati Ghibli
Spyder



Artikel:
KKDC181304

Maserati Ghibli
Coupe



Artikel:
KKDC181272

Pontiac LeMans
GTO



Artikel:
KKDC181366

VW Scirocco I
GTI



Artikel:
KKDC181371

1:12

BALD LIEFERBAR

Ferrari 250 GTO



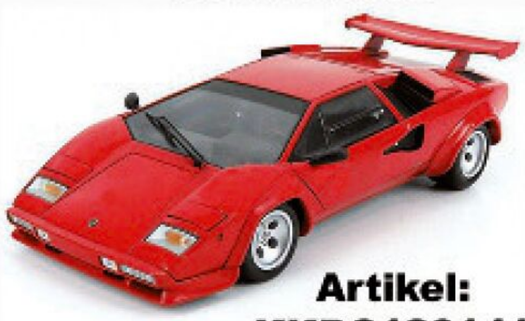
Artikel:
KKDC120121

Bugatti EB 110



Artikel:
KKDC120131

Lamborghini Countach
LP500S QV 1985



Artikel:
KKDC120141

Ferrari 288 GTO



Artikel:
KKDC120151

KK Scale UG
Messingweg 47 - D-48308 Senden
Bestellbar unter: www.modelissimo.de
und in jedem gut sortierten Fachhandel

Tel +49 (0) 2597 / 69 23 00
Fax +49 (0) 2597 / 69 23 020
www.kk-scale.de - info@kk-scale.de
GF: Martin u. Martina Kosmann

NUTZFAHRZEUGE SPEZIAL
IAA & MEHR

IFA-Landwirtschaftszüge von Schuco in 1:32

Auf's Korn genommen

Im Herbst geht die 1:32-Strategie von Schuco komplett auf und fährt bei den Fans mit zwei Gespannen samt IFA-Motorwagen die Ernte ein.

Fotos: Walter Doppelhammer







Beide IFA-Züge von Schuco in 1:32 aus Die Cast strotzen geradezu vor gelungen umgesetzten Finessen

Ja, auch die Landwirtschaft braucht manchmal ausgewachsene Lkw, vor allem in großen Betrieben. Und deshalb war die ehemalige DDR bei diesem Thema auch ganz vorne mit dabei. Denn die Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften, kurz LPGs, besaßen riesige Flächen, die zu beackern waren.

Schuco setzt bei diesem Thema auf den Maßstab 1:32 und seine Kernkompetenz Zinkdruckguss. Bereits lieferbar ist der zweiachsige IFA W50 als Kipper, der auch in der Landwirtschaft der DDR das Arbeitstier war. Schuco hat ihn jetzt in zwei Varianten im Programm. Zunächst mit flacher Bordwand. Die Kabine trägt Blau, und die Ladefläche ist kippbar, hat eine bewegliche hintere Bordwand. Zum Motorwagen für 79,90 Euro liefert Schuco auch noch den passenden Hänger in Grau für 69,90 Euro. Auch hier gibt es eine originalgetreu umgesetzte Kippfunktion.

Der 1:32-Baukasten der Franken lässt aber noch einen weiteren Zug zu, dann mit höheren Wänden. Sowohl der Motorwagen Typ IFA W50 (74,90 Euro) als auch der zweiachsige Hänger (69,90 Euro) tragen dann einen grauen Aufbau, Typ Fortschritt HW SHA. Das Gespann diente zum Getreide- und Silage-Transport und besaß ungewöhnlich hohe Wände. Es kann das Ladegut mit einer clever konstruierten Mechanik seitlich abkippen. Diese wegweisende Technik hat Schuco feingliedrig nachgezeichnet und funktionstüchtig umgesetzt. Der Motorwagen mit dem Spezialaufbau des VEB Fahrzeugbau „Ernst Grube“ hat eine beigefarbene Kabine. Und die beiden schönen 1:32-Züge zeigen, dass Schucos Landwirtschaftsstrategie Ost im vollen Saft steht. Gute Ernte! *aab*





Auch die beiden Kabinen des Motorwagens Typ IFA W50 zeichnet Schuco in Zinkdruckguss mit Akkuratesse im Maßstab 1:32 nach

Mercedes-Benz eActros 300 und 600 von NZG in 1:50

Unter Strom

Im Fotofinish zum Redaktionsschluss erreichten uns erste Bilder des eActros von NZG aus Die Cast als 1:50er in gleich drei Versionen.

NUTZFAHRZEUGE IAA & MEHR SPEZIAL





Dreimal Actros von NZG in 1:50: Sattelzugmaschine, eActros 300 und eActros 600 als 3D-Modelle (von links nach rechts)

Eines ist jetzt schon sicher: Der Mercedes-Benz eActros wird bei den Lkw-Miniaturen die ganz große Welle machen. Diesen Stern gibt es in 1:87, 1:50 und 1:43 – siehe auch Bericht auf Seite 34. Aber: Im Schwerlastmaßstab 1:50 ist auch schon ein weiteres Modell in Arbeit – eines von NZG aus Nürnberg. Und genau genommen: nicht nur eines!

MODELL FAHRZEUG kann dazu schon exklusives Bildmaterial veröffentlichen, das drei undekorierte 3D-Muster des Hoffnungsträgers mit großem Stern in der Nase zeigt. Das geheime Trio schlug direkt aus der Entwicklungsabteilung zum Fotoshooting im Frankenland auf. Allerdings: Das Projekt ist noch in einem ganz frühen Stadium. Es gilt als sicher, dass die passenden Miniaturen wohl erst im Jahr 2025 auf den Markt kommen werden. Es sind dafür aber schon insgesamt drei unterschiedliche Versionen zu sehen, an denen gearbeitet wird und die wir hier in der Phase erster 3D-Drucke zeigen können: New Actros als Sattelzugmaschine, eActros 300 als dreiachsiges Chassis und eActros 600 wiederum als Sattelzugmaschine im ganz frühen Stadium. Merke: Auch der eActros ist ein Multitalent! *aab*

Tyrrells Kellner



Lkw sind bei Spark Model ein eher seltenes Ereignis. Aber im Oktober ist es wieder so weit. Dann liefern die Asiaten den Tyrrell-Renntransporter auf Basis eines Leyland Royal Tiger Worldmaster von 1976 in 1:43 aus. Das Resinemodell kostet 139,95 Euro, und mit dem Tyrrell 007 P34 hat Spark auch das passende Ladegut in seinem Programm.

Fotos: Werke (2), Daimler Trucks (2)

NUTZFAHRZEUGE IAA & MEHR SPEZIAL

Honda TN7 Pritschenwagen von Schuco in 1:18

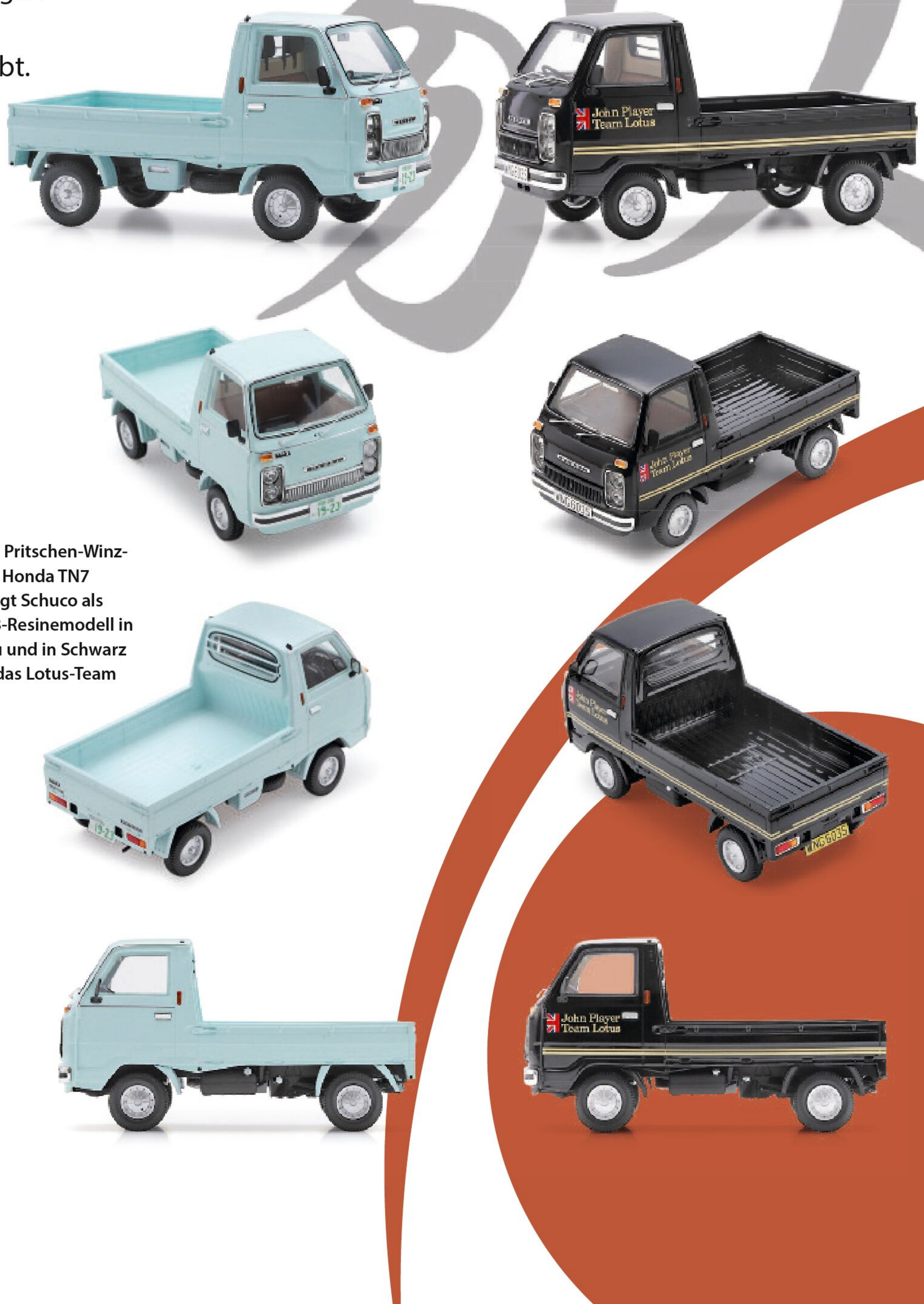
Liliput-Truck

In 1:18 überrascht Schuco mit dem Drei-Meter-Pritschenwagen Honda TN7 aus Resine, der in zwei Versionen sein Debüt gibt.

Kei-Cars bilden in Japan eine ganz besondere Autoklasse. Sie messen maximal drei Meter, und abseits der Ballungszentren muss der Besitzer keinen eigenen Parkplatz nachweisen. Das spart Geld! Da Japaner kreativ sind, kam 1960 bereits der erste Kei-Truck, ein Subaru Sambar, als Bus auf den Markt.

Spark Model kündigt dagegen aus Resine den Honda TN an. Der Pritschenwagen wurde in sieben aufeinanderfolgenden Versionen zehn Jahre lang in optisch kaum veränderter Form gebaut. Den TN7 gab es von 1975 bis 1977, danach war Schluss.

Schuco bringt das geschlossene Resinemodell aus Resine in Hellblau mit schwarzem Interieur und in einer schwarzen Version des britischen John-Player-Teams von Lotus mit goldener Beschriftung sowie Union-Jack-Flagge auf den Türen. Dann sind die Sitze braun. Verkaufspreis: je 199 Euro. Klingt happig, aber dafür ist die Detaillierung mit chromumrahmten Doppelscheinwerfern übereinander, winzigen Blinkern im Chromgehäuse und dem fein gravierten Grill üppig. Dazu gibt es Stahlfelgen mit schmalen Reifchen, einzeln eingesetzte Scheibenwischer und Außenspiegel bei dem Rechtslenker. Sogar das Fahrwerk verdient Bestnoten. Ein echter Exot! *aab*



Den Pritschen-Winzling Honda TN7 bringt Schuco als 1:18-Resinemodell in Blau und in Schwarz für das Lotus-Team

Fotos: Werk



Volkswagen T1 von Brekina in 1:87

Der Millionär

NUTZFAHRZEUGE IAA & MEHR SPEZIAL

Drei Millionen VW T1 hat Brekina bisher in 17 Karosserie-Varianten gefertigt. Ein Versuch, den Erfolg zu erklären.

Bei Brekina ist die unangefochtene Ikone der H0-Marke ein Nutzfahrzeug, die erste Generation des VW Typ 2, also der T1 aus Hannover in all seiner Vielfalt. Der Wirtschaftswunderheld bleibt unvergesslich, wirkt sympathisch, ist klassenlos und war in der ganzen Welt unterwegs – in unzähligen Dekorationen.

Und die Schwarzwälder zogen seit seinem Debüt immer neue Bulli-Asse aus dem Ärmel. Es begann 1985 mit der Deko „Lili Eiscreme", die versuchte, die Bulli-Liebe der Fans im Prospektchen anzufachen. Matthias Frank von Brekina: „Lili kam auf das Faltblatt, weil zum Drucktermin nichts anderes vorzeigbar war. Wir lieferten aber als erste Modelle einen einfarbigen Kombi sowie eine Polizei- und eine Feuerwehr-Version aus." Lili kam erst viel später. Frank: „Erst 2005, anlässlich der 1000. Bulli-Version, debütierte der bunte Eiswagen – mit sagenhaften 20 Jahren Verspätung."

Zum Erfolg des Schwarzwälder Mini-Bullis gehört die Tatsache, dass sich dessen Väter nie auf ihm ausruhten. Kastenwagen, Kombi, Samba Bus, Pritsche, Doppelkabine – da könnten viele Modellauto-Hersteller noch fleißig mitdeklinieren. Aber: Feuerwehr-Leiterwagen, Getränkepritsche, Hochdach-Transporter, Wohnmobil, Pritsche mit Glasvitrine, Nachläufer und Renntransporter – da wird die Luft dann schon dünn und der Erfolg erklärbar. Zudem gab es bei Brekina den T1 auch als Modell für die Gartenbahn in 1:22,5 und für

Unglaubliche 17 Karosserieversionen sichern den Erfolg von Brekinas VW T1 in 1:87. Die Sammlerschatz-Packung (unten) ist längst eine Ikone.



Fotos: Werk



Trump als „Schwachkopf“ und Kultsets brachte Brekina auch ins Rennen



„Lili Eiscreme“ aus dem ersten Faltblatt kam mit 20 Jahren Verspätung

die Spur N in 1:160. Und: Die Schwarzwälder splitteten formenbautechnisch den ersten Bulli später in den T1a und den T1b auf. Matthias Frank: „Die Mischform hat uns irgendwann nicht mehr gefallen.“ Außerdem: Der T1 war auch politisch unterwegs. Sogar Donald Trump bekam mit einem „Schwachkopf“-Bulli sein Fett weg.

Als Ergebnis dieser bienenfleißigen Bemühungen liefen bisher 2380 verschiedene Bulli-Modelle des Volkswagen T1 von den Brekina-Produktionsbändern. Da wird selbst VW neidisch, und wir applaudieren. *aab*



CMC Classic Model Cars

exquisite Fahrzeugmodelle auf höchstem Niveau seit 1995.



Einen Überblick über unsere faszinierenden Manufakturmodelle und ihre Geschichten finden Sie auf www.cmc-modelcars.de.

CMC GmbH & Co. KG Classic Model Cars
Stuttgarter Straße 106 · D 70736 Fellbach
Tel.: +49 711 44 00 799-0
info@cmc-modelcars.de · www.cmc-modelcars.de

EINZIGARTIG
UND EINE KLASSE FÜR SICH

CMC Exclusive Modelle

VW Kool Kombi von Solido in 1:18

KURZ & KNAPP



Mit dem VW Bulli T1 macht Solido in 1:18 kurzen Prozess – aber auf sehr charmante Weise und schrillbunt.

Es ist nicht ganz geklärt, wer als Erster die Idee hatte, einen VW T1 radikal zur kürzen und trotzdem fahrfertig auf die Straße zu bringen. Viele Spuren führen in die USA, die mit ihren Custom Cars seit den Fünfzigern alles Mögliche stutzten, um einen Aha-Effekt beim Publikum zu erzielen. Die einen nannten solche Autos „Shorty Bus", die anderen „Kool Kombi". Fast immer lieferte die erste Generation des VW Transporters die technische Basis, der die Flex zu Leibe rückte. Auch Solido baut jetzt einen Kool Kombi, und wir können hier zwei sehr schrille Dekorations-Entwürfe zeigen. Es dürften nicht die beiden letzten Versionen sein. Das Witzige dabei: Ein Einachs-Anhänger, den beide News ziehen, verlängert das 1:18-Gespann dann „brutto" fast wieder auf das Format eines normalen Originals. Beim etwas ande-

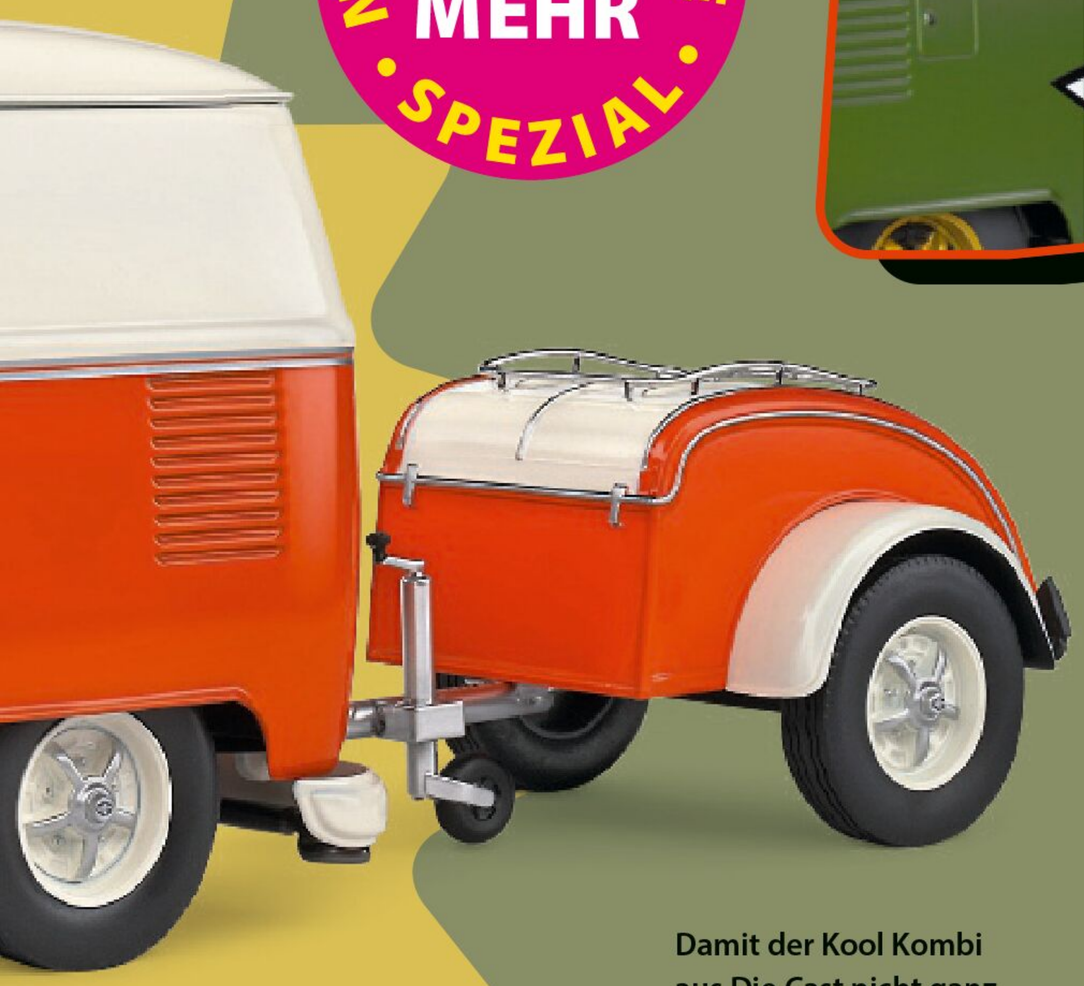


Verrücktes 1:18-Modell, verrückte Dekorationen: Solido beherrscht beides

Fotos: Werk

NUTZFAHRZEUGE • SPEZIAL •

IAA & MEHR





Damit der Kool Kombi aus Die Cast nicht ganz so kurz wird, hängen die Franzosen einen Einachs-Anhänger dran

ren VW Bulli lassen sich, typisch für Solido, die beiden Türen öffnen und die Vorderräder lenken.

Die eine Version tritt in Olivgrün an und erinnert mit einem bissigen Maul an US-Jagdflugzeuge aus dem Zweiten Weltkrieg. Hier ist das Chrom vergoldet. Kandidat Nummer zwei kleidet sich in Beige und Orange mit „normalem" Chromzierrat. Beide Shorty-VW rollen auf Felgen im Fünfstern-Design, und der detaillierte Einachsanhänger hat oben einen zusätzlichen Gepäckträger, an dem weitere Utensilien verzurrt werden könnten. Den Preis taxieren wir mal grob auf etwa 60 bis 70 Euro. Einen exakten Liefertermin gibt es noch nicht. Er könnte aber in diesem Jahr liegen. *aab*

Revell®

482 PS in deinen Händen.
Selbst gebaut.



NEW TOOL





General Motors Trademarks used under license to CARRERA REVELL EUROPE GMBH.

gm OFFICIAL LICENSED PRODUCT

Bugatti Centodieci von NZG in 1:18

Achtexemplar

Jeder der zehn gebauten Bugatti Centodieci kostet acht Millionen Euro. Das NZG-Modell wird eindeutig preiswerter und kommt Anfang 2025.

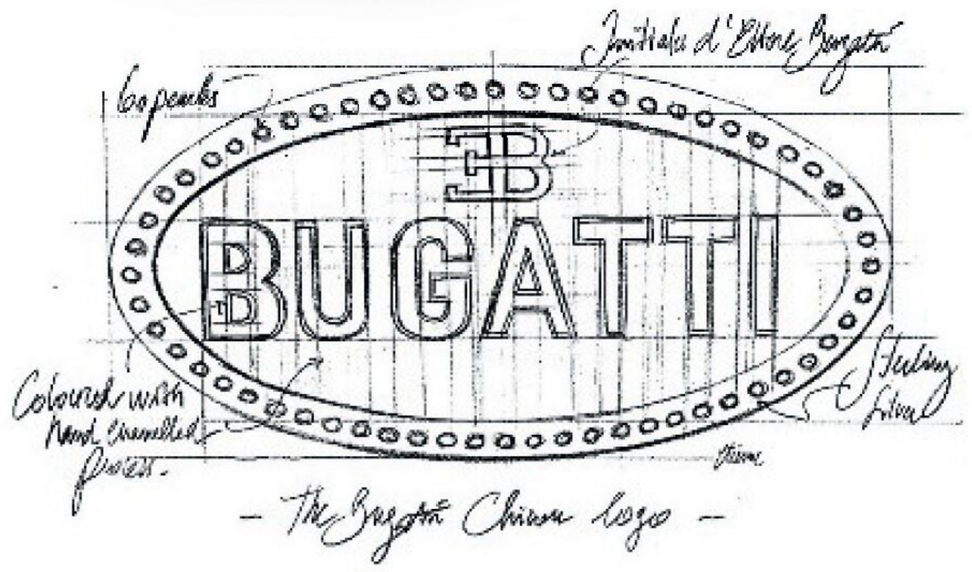


Das 1:18-Modell präsentiert sich hochwertig. Fronthaube und Türen sind beweglich, das Interieur wirkt luxuriös.

Ein Bugatti ist eben immer etwas schneller. Deshalb können wir schon Anfang Oktober eine Neuheit enttarnen, die als Die-Cast-Modell erst im ersten Quartal 2025 ihr Debüt geben wird: den Bugatti Centodieci. NZG entwickelt ohne einen Industrieauftrag aus Molsheim an dem 2022 vorgestellten Hypercar, das aus zwei Gründen auf der technischen Basis des Veyron entstand. Erstens feierte Bugatti damals seinen 110. Geburtstag. Zweitens heißt „Centodieci" auf Italienisch „Einhundertzehn". Zudem: Der Wagen soll eine optische Hommage an den Bugatti EB 110 Sport aus den Neunzigern sein.

Die fränkische Traditionsfirma NZG baut ihr 1:18-Modell in den Karosseriefarben Blau und Weiß und hat das sehr luxuriös nachgezeichnete Interieur in Schwarz und Hellblau realisiert. Unsere Fotos sind anhand zweier schon sehr umfangreich dekorierter Vormuster entstanden, deren Zinkdruckgussteile bereits aus der späteren Serienform stammen. So wirken auch schon die Spaltmaße an den beiden Türen und der Fronthaube gelungen. Die Vorderräder sind lenkbar umgesetzt.

Da auch beim echten Centodieci wie beim Veyron, seiner technischen Basis, die Motorhaube nur in der Werkstatt abgehoben wird, bleibt diese in 1:18 ebenfalls geschlossen. Die Belüftung mit den fünf ovalen Löchern hinter der Tür schlägt optisch die Brücke zum historischen Vorbild EB 110 Sport der neunziger Jahre. Sehr auffällig hat NZG die Felgen herausgearbeitet. Einen Verkaufspreis gibt es aktuell noch nicht. *aab*



Mit dem Centodieci feierte Bugatti im Jahr 2022 seinen 110. Geburtstag. 2025 kommt ein Die-Cast-Modell von NZG.



NZG liefert seine fein gemachte Verkleinerung des Centodieci zunächst in den Farben Blau und Weiß an die Sammler

Fotos: NZG, Bugatti S.P.A. (1)

VW Scirocco I Rieger von MCG in 1:18

Spoiler-Alarm

Dank Rottal-Inn wuchsen dem VW Scirocco die Spoiler. MCG bringt den Rieger-Renner der 1. Generation in 1:18.







Fotos: C. Hoffmann

Bei diesen Spoiler-Teilen heult der Wolf den Mond an. MCG traut sich was mit dem Rieger-Scirocco!

MCG hat keine Angst vor Spoilern. Nach dem Breitbau-Manta schieben die Experten bald den VW Scirocco I als Coupé von Rieger aus Eggenfelden nach. Der Wolfsburger ist eindrucksvoll nachgeschärft. Der Frontspoiler mit brettartigem Vorbau, breit ausgestellte Kotflügel, Schweller mit Kühlluftöffnung für die Bremsscheiben, die neue Heckschürze und der hochgewachsene Heckflügel sind alles andere als dezent. Der Krawall-Scirocco kommt bei MCG in Rot mit Speichenfelgen samt goldenen Inlays, in Gelb mit schwarzen Fünfarmrädern sowie in Blau mit innen blau lackierten Speichenrädern und einem Airbrush-Wolf, der den Mond anheult, auf der Motorhaube. Dazu spendiert der Hersteller seinem 1:18-Modell eine Dachantenne und Sportsitze für das Interieur. Verkaufspreis des Neuzugangs bei MCG: 64,95 Euro. *aab*

Herbst-neuheiten

ixo COLLECTIONS 1:8 IXO Porsche 917KH #23 Salzburg
Art.Nr. 520010119



TAMIYA
CARSON

Weitere Informationen und Artikel im Katalog



TAMIYA 1:24 Nissan Fairlady 240Z Street-Custom
Art.Nr. 300024367



TAMIYA 1:24 Renault 5 Turbo
Art.Nr. 300024368



www.tamiya.de
www.carson-modelsport.com

Follow us
@Carson.rc @Carson @CarsonModelsport

SCAN ME





Der LM002 war in den Achtzigern ein extremer Offroader. Autoart baut dazu passend einen extrem detaillierten 1:18er mit Countach-V12.



‘87 Lamborghini LM002 von Autoart

Lambo von Arabien

Die meisten der 328 Lamborghini LM002 gingen in den Mittleren Osten. Autoart feilt an einem grandiosen 1:18-Modell des V12-Offroaders.

Keke Rosberg hatte einen, Sylvester Stallone fuhr auch auf ihn ab. Und irgendwie besaß der Lamborghini LM002 auch Züge von Rocky. Kantig und kolossal kam der Geländewagen mit dem V12-Motor des Countach, also 450 PS, daher. Tina Turner besaß auch einen, ließ sich aber das Automatik-Getriebe und den Motor aus einem Mercedes 500 SE einbauen.

Keine Angst, unter der Motorhaube des Lamborghini LM002, dessen 1:18-Handmuster von Autoart MODELL FAHRZEUG als erstes Magazin der Welt in Händen hielt, verbirgt sich ein furios umgesetzter V12, wie ihn 327 Lamborghini der 328 ausgelieferten besaßen. Das Unikat trägt die Farbe, die im Mittleren Osten wegen der heißen Temperaturen Sinn ergibt: Weiß oder genauer Bianco Polo Park. Das Interieur präsentiert sich beim Modell in Schwarz mit astreinen Holzbeplankungen.

Die vier Türen und die Motorhaube lassen sich öffnen, die Vorderräder sind lenkbar. Die Karosserie – beim Original aus Verbundkunststoffen und Alu geformt – trifft das Original präzise. Sie baut Autoart aus Kunststoff. Wichtigste Änderung zum Serienstart: Der Tankdeckel im Heck bekommt die korrekte Position, und es gibt sehr viel Feintuning in der Deko von Türscharnieren, Scheibenrahmen, Regenrinne, Achsnaben, Rammbügel vorne und Scheinwerferumrahmungen. Außerdem erhält die Antenne eine schwarze Spitze.

Obwohl das dekorierte Vorserienmuster schon sehr weit fortgeschritten ist, zum Beispiel perfekte Spaltmaße zeigt, gibt es für diese Neuheit noch keinen konkreten Liefertermin oder Preis. *aab*





Fotos: C. Hoffmann

Very british!

SLOTRACING: 1:32

Der britische Humor ist weltberühmt, und er findet auch auf der Schlitzpiste statt. Denn immer wieder bringt Scalextric von der Insel dort 1:32-News an den Start, deren sportliche Talente eher überraschen. Der frühe Land Rover Series I war mehr ein Nutzfahrzeug, so etwas wie ein besserer Trecker, aber bei den Briten kommt er nun in Dunkelrot mit beigefarbener Plane und Beleuchtung für die Rennbahn (75,99 Euro). Toll: der fotogeätzte Kühlergrill. Und der taubenblaue VW Käfer mit der Startnummer 66 und ohne Stoßstangen fährt in der American-Historic-Trans-Am-Serie und lässt dort so manchen Klassengegner alt aussehen. Kostet 69,99 Euro und hat Licht an Bord. Übrigens: ein Rechtslenker!



Gemischter Elfer

SLOTRACING: 1:24

Carrera bringt den gemischten Elfer aus dem Le-Mans-Fight von 2018 als 1:24-Renner. Ebimotors schickte einen Porsche 911 RSR mit Fabio Babini, Christina Nielsen und Érik Maris ins Rennen. Das Team kam damals immerhin auf Position 32 ins Ziel. Der digitale Renner mit Beleuchtung tritt mit der Startnummer 80 sowie in den Farben Dunkelblau und Gold an. Er hat alleine auf dem Dach drei Antennen. Unverbindliche Preisempfehlung: 99,95 Euro. Die Kurvendynamik ist exzellent!





Hybrid-Geheimnis

SLOTRACING: 1:50

Häppchenweise servierte Carrera Details zu seiner neuen Hybridbahn, die auch auf der Gamescom in Köln zu sehen war. Zunächst einmal können wir neue Fotos von den 1:50-Flitzern zeigen, die dem Porsche 911 (992) GT3 R nachgezeichnet sind. Mit einer App fahren diese Miniaturen dank Handysteuerung auf speziell konstruierten Fahrbahnteilen. Wer rausfliegt, kann wieder auf die Strecke zurücklenken. Passende Starterpackungen mit sechs Metern Fahrbahnlänge und zwei Porsche-Rennern sollen um die 150 Euro kosten. Start: zum Weihnachtsgeschäft.

Fotos: C. Hoffmann (2), Werk (3)

BUCH: Das neue SLR-Buch, wahlweise mit Modellauto in 1:18

Seelenverwandte

Hinter diesem SLR-Buch stecken zwei profunde Autoren und ein Fotograf, der den Silberpfeil kennt wie kein anderer: Markus Bolsinger.



Markus Bolsinger hat das wertvollste Auto der Welt, den Mercedes-Benz SLR, auch im Carrara-Steinbruch abgelichtet

Zweimal SLR

Das SLR-Buch „Das wertvollste Auto der Welt“ gibt es zunächst einmal solo für 98 Euro (248 Seiten, Format 29 mal 29 Zentimeter). Die Luxus-Ausgabe kostet 1350 Euro, kommt in einer aufwendig gestalteten Präsentationsbox zum Leser, die sich wie ein Sockel für das Modell aufklappen lässt, und enthält ein limitiertes Sondermodell des 300 SLR, das CMC in 1:18 zuliefert. Auch Handschuhe zum Öffnen der Türen und Hauben legt Delius Klasing diesem Package bei. Die Texte stammen bei beiden Ausgaben von den Edelfedern Jürgen Lewandowski und Gerhard Heidbrink, viele der Fotos hat Markus Bolsinger gemacht.



Es begann mit Aufnahmen für die 4MATIC am Polarkreis. Dann mit einem Katalog für eine Museums-Ausstellung mit Feuerwehrmodellen samt Stern. Ab dem Jahr 1990 fotografierte Markus Bolsinger für den Museumskalender von Mercedes-Benz. 2000 war der SLR der Titelstar. Bolsinger: „Der Wagen hat mich immer begleitet. Diese Produktion auf der Rennstrecke in Montlhéry war eine der aufwendigsten." Zu bescheiden: Er hat ihn auch in Carrara in einem Steinbruch in Szene gesetzt. Zusammen mit dem SLR McLaren.

Was fasziniert ihn an der silbernen Ikone? „Der SLR ist viel mehr als ein Auto. Er steht für eine Ära in der Geschichte von Mercedes-Benz, die den Erfolg der Marke mitbegründet hat. So wie die Erfindung des Automobils." Er durfte ihn auch einmal fahren: „Der Motorsound ist unbeschreiblich. Dieser SLR ist ein purer Formel-1-Wagen für die Straße. Du greifst in ein Lenkrad voller Kerben im Holz, es hat gelebt, es wurde ergriffen, beherzt benutzt."

Und: der SLR fordert Markus Bolsinger immer wieder neu heraus. „In den mehr als zwei Jahrzehnten veränderst du dich ja als Fotograf, und die Kamera-Technik – von analog auf digital – gibt dir neue Möglichkeiten. Du entdeckst den Wagen immer wieder mit anderen Facetten. So einen SLR habe ich nie zu Ende fotografiert." Der Faktor Mensch spielt dabei auch eine Rolle. Noch einmal der geborene Allgäuer: „David Coulthard, der bei einem SLR-Shooting dabei war, ist ein so netter, cooler Typ. Juan Manuel Fangio habe ich getroffen, als es ihm gesundheitlich nicht mehr so gut ging. Trotzdem war er immer ein beeindruckender Gentleman!"

Der Autor hat den Fotografen über den Feuerwehrprospekt 1990 kennengelernt. Und der Markus ist so wie Coulthard. Das Buch zeigt fantastische Bilder eines Seelenverwandten des SLR. Gegen Aufpreis gibt es noch ein Modell dazu. Sterne gucken kann so toll sein! *aab*

Fotos: Markus Bolsinger



Auch heute noch provoziert der 300 SLR Bolsinger dazu, der silbern schimmernden Ikone neue Facetten abzugewinnen



Das Buch gibt es auch mit 1:18-Modell (unten). Es enthält zahlreiche spektakuläre Aufnahmen von Markus Bolsinger.





Porsche 911 (991.2) GT3 RS von Autoart in 1:18

Die Weissache

Der Porsche 911 (991.2) GT3 RS steht bei Autoart kurz vor seinem 1:18-Roll-out – und zwar mit und ohne Weissach-Paket.



Dank Entwicklung auf Basis von CAD-Daten sind die perfekten Proportionen dieses Elfers eine Selbstverständlichkeit

Klaro: Schon im Serienzustand ist der Porsche 911 GT3 RS alles andere als ein normales Auto. Aber mit dem Weissach-Paket setzt Zuffenhausen da noch ein ordentliches Sahnehäubchen obendrauf. Zum Aufpreis von mindestens 36.390 Euro. Gewichtsreduktion steht im Vordergrund. Frontdeckel, Fahrzeugdach und Oberschalen der Außenspiegel sind aus Sichtkarbon gebaut. Der Doppelflügel im Heck auch. Das High-End-Material ist auch im Renninterieur mit Überrollkäfig sichtbar – etwa im Bereich der Lenkradblende und der Zuziehgriffe. Race Tex verkleidet die Schalttafel. Die Schaltpaddel des PDK sind aus Magnesium gefertigt. Das Logo des Pakets findet sich auf der Blende des Getränkehalters.

Die Autoart-Fans werden im Maßstab 1:18 bald die Qual der Wahl haben. Denn die renommierte Modellautofirma bringt den Porsche 911 (991.2) GT3 RS mit und ohne Paket an den Start. Der Paket-Porsche ist am dunklen Dach zu erkennen. Beide Neuzugänge können wir bereits schon in Weiß zeigen, und sie sind beeindruckend. Sie könnten noch in diesem Jahr auf den Markt kommen.

Wieder einmal nutzt Autoart die Vorteile der Composite-Technik konsequent. Etwa wenn es um die Spaltmaße schon bei unseren beiden Vorserienmustern geht. Und irgendwie ist das mit der Kunststoffkarosserie statt Die Cast ja auch eine besondere Form von Leichtbau. Nicht leichtgenommen hat der Modellautoanbieter die Aufgabe, einen perfekten Porsche 992 GT3 RS zu bauen. Zwei Dinge seien erwähnt. Der Weissach-Druck im Bereich der Dosenhalter ist vielleicht eine Petitesse, das Scharnier der Motorhaube aber ist eine konstruktive Meisterleistung, die mit höchster Filigranität und perfekter Funktion glänzt.

Ebenfalls klasse: die Oberflächen in Interieur und Kofferraum sowie die Makellosigkeit der weißen Lackierung des Weissach-Coupés. Merke: Autoart setzt auch hier in Sachen Finessen ein Sahnehäubchen drauf. Bremsen, Räder, Felgen und das, was von den Radaufhängungen zu sehen ist, präsentiert sich Champions-League-reif. Trotzdem wird es bis zur Auslieferung noch in vielen Finessen Optimierungen geben. Der Verkaufspreis für dieses Wunderwerk in 1:18 ist allerdings noch unbekannt. *aab*



Die Weissach-Version trägt ein dunkles Karbondach, das Motorhaubenscharnier ist am 1:18er brillant umgesetzt (rechts)







Schon das GT3-Vorserienmuster zeigt viele Finessen in Interieur und Kofferraum oder beim Fahrwerk des Porsche 911 (991.2)

Fotos: C. Hoffmann, Porsche AG (1)



‘78 Pontiac Firebird Trans Am von Maisto in 1:18

Mach mal blau

Mach mal blau, sagt sich Maisto/Bauer und bringt seinen Trans Am von 1978 in genau dieser Farbe als 1:18-Modell.







Beim Thema Pontiac Firebird von 1978 macht Maisto/Bauer jetzt im Maßstab 1:18 eindeutig blau

Leise und unauffällig war nie das Ding des Pontiac Firebird Trans Am. Auch 1978 prangte zum Beispiel bei jedem dieser V8-Coupés ein Vogel auf der riesigen Motorhaube. In den späten Siebzigern bekam der Trans Am doppelte rechteckige Scheinwerfer und wahlweise einen fetten 6,6-Liter-Motor, den auch Maisto verbaut hat. Der 1:18-Firebird hat außerdem noch zwei abgedunkelte Glasteile und die hippen Speichenfelgen im Snowflake-Design an Bord.

Die Türen und Hauben des perfekt lackierten Coupés lassen sich öffnen. Die Hauben zeigen stabile Scharniere. Die Sitze mit integrierten Kopfstützen sind fein graviert, und die Armada an Runduhren in den Armaturen war an dem Sportwagen wirklich so groß. Zudem passen alle Proportionen. Der Unterboden zeichnet die Technik originalgetreu nach und gönnt dem Firebird einen verchromten Auspuff. Verkaufspreis: 59,99 Euro. *aab*

Schwarzer Elfer-Flitzer



Sehr erfolgreich setzt Maisto Tech im Sammler-Maßstab 1:24 schon seit Jahren auf kompakte, funkferngesteuerte Kunststoffmodelle. Hier ist als Neuheit jetzt der Porsche 911 GT3 RS erschienen, der zunächst einmal in schwarz-roter Zweifarbenlackierung beschleunigt. Die beigelegte Funkfernsteuerung arbeitet im 2,4-GHz-Band. Der kleine Porsche kommt als Ready-to-Run und lässt sich auch über USB-Kabel problemlos nachladen. Die Proportionen wirken stimmig. Preis: 28,99 Euro.



Fotos: C. Hoffmann

‘57 Maserati 250 F Fangio von Amalgam in 1:8

Fangios Reifen-Coup

Der Sieg von Juan Manuel Fangio beim Deutschland-GP von 1957 gilt als sein Meisterwerk. Amalgam baut seinen Maserati 250 F von damals in 1:8 nach – mit exzellenten Pneus.



Der 4. August 1957. Englebert gegen Pirelli – Ferrari gegen Maserati mit Fangio. Juan Manuel braucht am Nürburgring einen Sieg, aber die Pirelli-Reifen bauen schneller ab. Deshalb fährt der Argentinier mit halb vollem Tank los und plant einen Reifenwechsel mit Tankstopp ein – anders als die Konkurrenz aus Maranello.

Doch nach dem Stopp in der elften Runde hat der 46-jährige Argentinier 48 Sekunden Rückstand. Er fährt das Rennen seines Lebens auf seinem Lieblingsauto und seiner Lieblingsstrecke. Fangio kassiert Collins und Hawthorn auf Ferrari, überholt teilweise neben der Strecke, siegt mit 3,6 Sekunden Vorsprung und holt den Fahrertitel.

Die 1:8-Version zu seinem damaligen Maserati 250 F mit der Startnummer 1 baut Amalgam für schlappe 18.900 Euro und verkleinert dabei auch den Grund für den Boxenstopp in brillanter Qualität: die Pirelli-Pneus vom Typ Stelvio, die bei den Briten auf so wunderbar nachgezeichnete Speichenräder aufgezogen sind.

Das Team von Fangio hatte damals übrigens den Reifenwechsel heimlich geübt und war im Training auf eine unglaublich schnelle Zeit von 30 Sekunden gekommen. Doch Fangio stieg aus, weil er die Brille wechseln musste. Die Zeit holt der Champion trotzdem auf, fuhr zehn Sekunden schneller pro Runde als alle anderen und schrieb mit diesem Fight Geschichte. *aab*



Fangios Sieg 1957 auf dem Nürburgring mit seinem Maserati 250 F gilt als das Meisterstück des Argentiniers





Fotos: Werk, Maserati S.P.A. (1)

modell fahrzeug MARKT



So inserieren Sie im MODELL FAHRZEUG Markt

BUCHUNGS-SCHLUSS
Heft 01/2025
23.10.2024

PRIVATE TEXTANZEIGEN

Private Textanzeigen bis 7 Zeilen (43 mm breit, ca. 30 Zeichen) werden kostenlos veröffentlicht (Schieberecht bei Platzmangel vorbehalten).

Kontakt privatanzeigen@delius-klasing.de · https://shop.delius-klasing.de/modell-fahrzeug-kleinanzeigen

GEWERBLICHE FORMATANZEIGEN

Die Formate und Preise der gewerblichen Anzeigen können Sie unseren Mediainformationen entnehmen. Diese finden Sie online unter: https://www.dk-mediasales.de/modellfahrzeug.
Hier gilt ein Mindestformat von 1spaltig 10 mm.

Kontakt m.grell@delius-klasing.de

KALENDER 2025

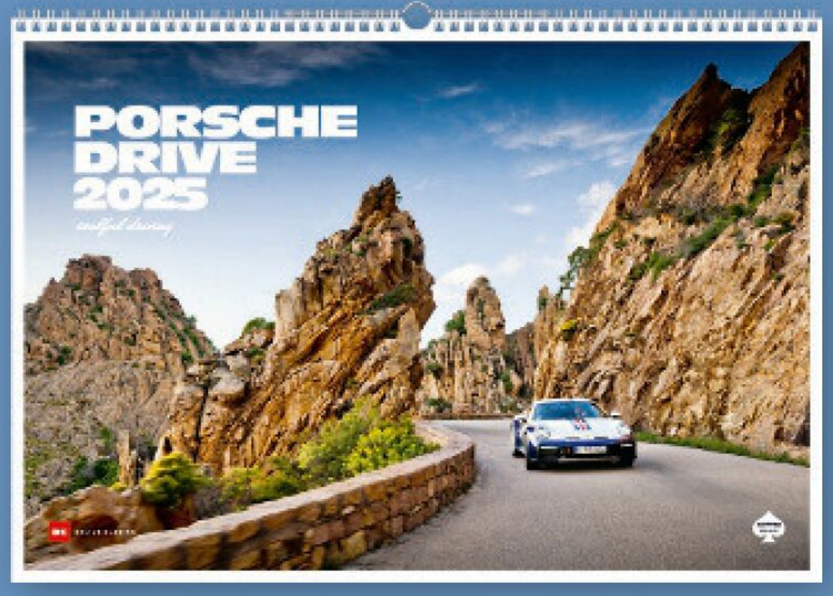


€ 19,90 [D] · ISBN 978-3-667-12827-0

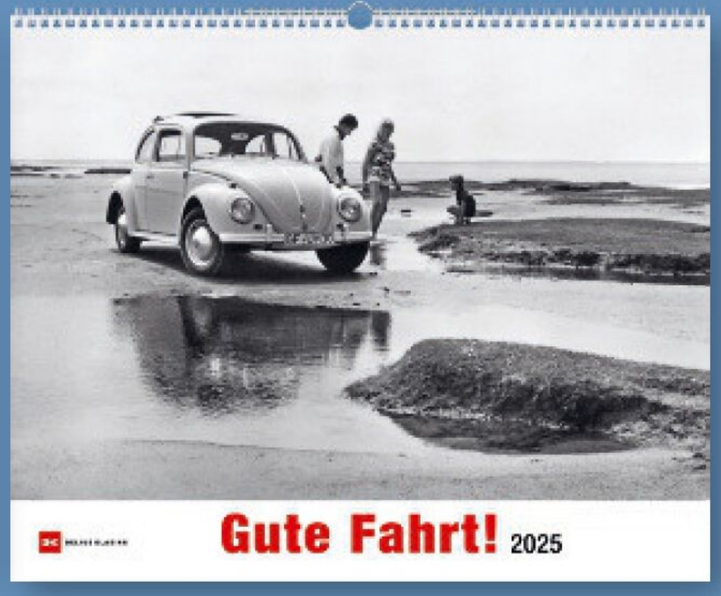


Tagesabreißkalender
mit 366 Fußballfragen

Der grosse kicker Quiz-Kalender:
19,90 € · ISBN 978-3-667-12813-3



€ 39,90 [D] · ISBN 978-3-667-12814-0



€ 29,90 [D] · ISBN 978-3-667-12811-9



€ 49,90 [D] · ISBN 978-3-667-12891-1

DELIUS KLASING

shop.delius-klasing.de/kalender
versandkostenfrei ab 12 €

SUPERCARS
www.supercars-modellauto.de

VERKÄUFE

www.
modelltoys-austria
.at

1:18

CMC Ferrari 250 GTO Tour de France 1964 (#172) M-157 zu verkaufen. Neu OVP. E-Mail: floder64@live.de

Hachette Opel Manta A GTE, Bausatz mit 110 Teilen plus 1:43 Modell. FP 1.200,00 Euro. Kein Versand möglich, nur Abholung. Ab 18 Uhr. 06341/3895132

Auto art 1:18 Porsche 911 GT3R weiß Spiegel gelb €125,.E-Mail: c.r.sauer@freenet.de

Kyosho 1:18 BMW 2002tii Chrom €350,- Kyosho 1:18 Triumph TR 3A r0t sehr selten € 149,.E-Mail: c.r.sauer@freenet.de

Auto art BMW L 2002tii red metallic BMW Z4 Coupe Race Car Plain Body Version OVP neu E-Mail: c.r.sauer@freenet.de Tel. 06190/5377

CMC Modelle 1:18 OVP M-056 500F2 M-068 #2 Hill M-071 Testa Rosa rot M-051 Maserati 250 F 1957 OVP E-Mail: c.r.sauer@freenet.de Tel. 06190/5377

CMC Modelle in 1:18/1:24 OVP M-001 M-066 MB 300SLR M-006 W196 M-074 MB W165 #24 1939 mit Fotos E-Mail: c.r.sauer@freenet.de Tel.06190/5377

Kyosho 1:18 BMW Z4 Cabrio silber mit Softtop € 210,- VB BMW Z8 silber € 250,- E-Mail: c.r.sauer@freenet.de mit Fotos

CMC Modelle in 1:18 & 1:24 CMC Modelle Sammlungsauflösung Fotos gerne verfügbar E-Mail: c.r.sauer@freenet.de Tel.06190/5377

zu verkaufen schöne Modelle 1:18 CMC Modelle / Auto art Kyosho Franklin Mint mit Fotos E-Mail: c.r.sauer@freenet.de Tel.06190/5377

3x Original Wiesmann Modelle 1:18 Wiesmann GT Lighblue €150,. Wiesmann Roadster MF3 Carbon schwarz € 180,. Wiesmann Continental orange € 139,. OVP E-Mail: c.r.sauer@freenet.de mit Fotos

Minichamps zu verkaufen 1:18 MIN.Bugatti Veyron Super Sport 2011 weis €225,. MIN. BMW 1600 Cabriolet 1967 orange € 220,- VB MIN. Mercedes Benz SLR Stirling Moss orange € 200,. VB E_Mail: c.r.sauer@freenet.de mit Fotos

1:24/25

CMC Modelle OVP 1:24 M-015 Horch 853 Cabriolet 1957 M-002b MB 500K blau offen OVP Fotos verfügbar E-Mail: c.r.sauer@freenet.de Tel.06190/5377

Franklin Mint Modelle 1:24 MB W196R 1954 silber #18 € 90,- MB 300SL 1954 silber Flügeltüren € 80,- Lamborghini Countach 5000 S rot €75 mit Fotos E-Mail: c.r.sauer@freenet.de Tel.06190/5377

Sonderserie aus Aachen
limitiert auf je 175 Stück
Hüner bein
Modell Center Aachen

Brekina 932357 VW T1
Belgische Bahn "grün"
14,95€

Brekina 932361 VW T1
Belgische Bahn "gelb"
14,95€

Brekina 932364 VW T1
Belgische Bahn Pritsche "grün"
14,95€
Markt 9-15, 52062 Aachen +49 (0) 241/33921 www.huenerbein.de info@huenerbein.de

1:43

OLDTIMER – 1:43 (Bis 1956 : Lesney,Brumm,Solido,Vitesse,NZG,Politoys+Div.) aus Sammlungs-Auflösung. Liste für 0,85 € Rückp. m. Stichwort 1:43 : Claus Marschall, Schwarzwaldstr.22, 79211 Denzlingen

zu verkaufen Schuco & Minichamps Porsche Str. & Sport Modelle mit Fotos E-Mail: c.r.sauer@freenet.de Tel.06190/5377

MTA
www.modelltoys-austria.at

www.tinwizard.de

www.heider-modelle.de
französische Modelle u.a.

www.
modelltoys-austria
.at

1:87

WIKING – 1:87 (Pkw, Transp.+LKW) aus Sammlungsauflösung zu verkaufen. Liste für 0,85 € Rückp. m. Stichwort WIKING : Claus Marschall, Schwarzwaldstr.22,79211 Denzlingen

HERPA – 1:87 (+ div. BREKINA, PRALINE Pkw + Transp.) aus Sammlungsauflösung zu verkaufen.Liste für 0,85 € Rückp. mit Stichwort Herpa: Claus Marschall, Schwarzwaldstr. 22, 79211 Denzlingen

Büro, Büro ...
www.lebenshilfe-shop.de
Oder Katalog anfordern:
Tel.: (02404) 986626

Ihr 1:18 Onlineshop – www.Modellauto18.de
Alpina B7 Blue 2022 GT Spirit 1:18 GT Spirit 1:18 Liefebar ab September 2024- Jetzt vorbestellen! €104,99
Aston Martin Valkyrie 2022 grün oder silber Maisto 1:18 €39,99
Bugatti W16 Mistral schwarz Burago 1:18 €44,99
Ferrari Daytona SP3 blau Burago 1:18 Signature Series 1:18 Sonderpreis €54,99 ~~€67,99~~
GT-Spirit Neuheiten zum Vorbestellpreis: €104,99
Viele Figuren in 1:18 lieferbar!
Weitere Neuigkeiten finden Sie ab sofort auf unserer Facebook-Fanpage:
WWW.MODELLAUTO18.DE facebook.com/Modellauto18
Fa. Gierster, Vilsvorstadt 15, 94474 Vilshofen, Tel. 08541-3979, E-Mail: Mail@Modellauto18.de

www.AutoShow.at

Einzelstücke: Lamborghini Genesis V12
Alfa Romeo 155 Q4 Rekordwagen
seltene Ferraris von AMR, BBR, ABC
Viel Spaß beim Stöbern im Shop !

autoshow@aon.at - Tel: +43-1-31 99 863

Diverse Maßstäbe



Modelautosammlung 1:87-1:1 Lesen Verkaufe Meine F1 und sonstige Rennsportserien und die vom Bruder sind glaube ich ca. 6000-7000 Artikel in den Maßstäben 1:87 bis 1:1 es sind viele Signierte Modelle dabei und auch Einzelstücke. Beim Preis muß es ein 6 Stelliger Betrag sein. jayden20161@web.de

GAMA Blechspielzeug LKW 34 cm Muldenkipper, 60er/ 70 er J., Führerhaus Blau mit Creme, Mulde orange. Die kleine Lampe a. d. Dach fehlt, die Hydraulikfeder ist etwas schwach, sonst noch wirklich gut u.komplett. Sehr dekoratives Sammlerstück! Tel. 0174- 3540118 .

Antiquarische Busmodelle 1950-75 Diverse schöne alte Originalstücke aus Blech, Guss od. Plastik,von 1:90 bis knapp 40 cm(!) Länge. Zustand reicht von bespielt bis neuwertig u. teilweise noch m. Orig. Verpackung. Seriöse Anfragen unter : Tel. 0174- 3540118 o

Siku ADAC Auslandsdienst V 319 Sehr seltenes Stück in perfektem ‚neuwertigem Originalzustand! Zusätzlich ist noch eine Repro - Box mit dabei ! Tel.0174- 3540118 abends oder SMS.

Mercedes 280 SL, Siku V- Serie 229 Hellblauer tadelloser Lack, Scheibe ohne Kratzer, Bruche etc.! Diamantscheinwerfer einwandfrei. Lediglich das Chassis ist teilweise altersbedingt etwas gedunkelt. Tel.0174-3540118, am besten abends o. SMS.

Siku Metall VW LT 28, (Nr.1334) Seltenes Werbemodell „ Sieper Werke“, unbebespielt noch in der Originalen Blisterbox (diese mit leichten Alters- und Lagerspuren! Tel.0174-3540118, am besten abends.

Ferrari 312 T 1:10 Seltenes 46 cm(!) großes Kunststoffmodell , altes Original aus den 70 er Jahren,in sehr gutem Orig- Zustand, inklusive Fahrerfigur! Ein Muss für jeden echten Sammler! Tel.O174-3540118



KAUFGESUCHE

1:18

Ankauf großer und kleiner Modellautosammlungen aller Maßstäbe mit und ohne Verpackung, sofort Bargeld, unkomplizierte Abholung. Tel. 0174/5773773, 02424/2008570

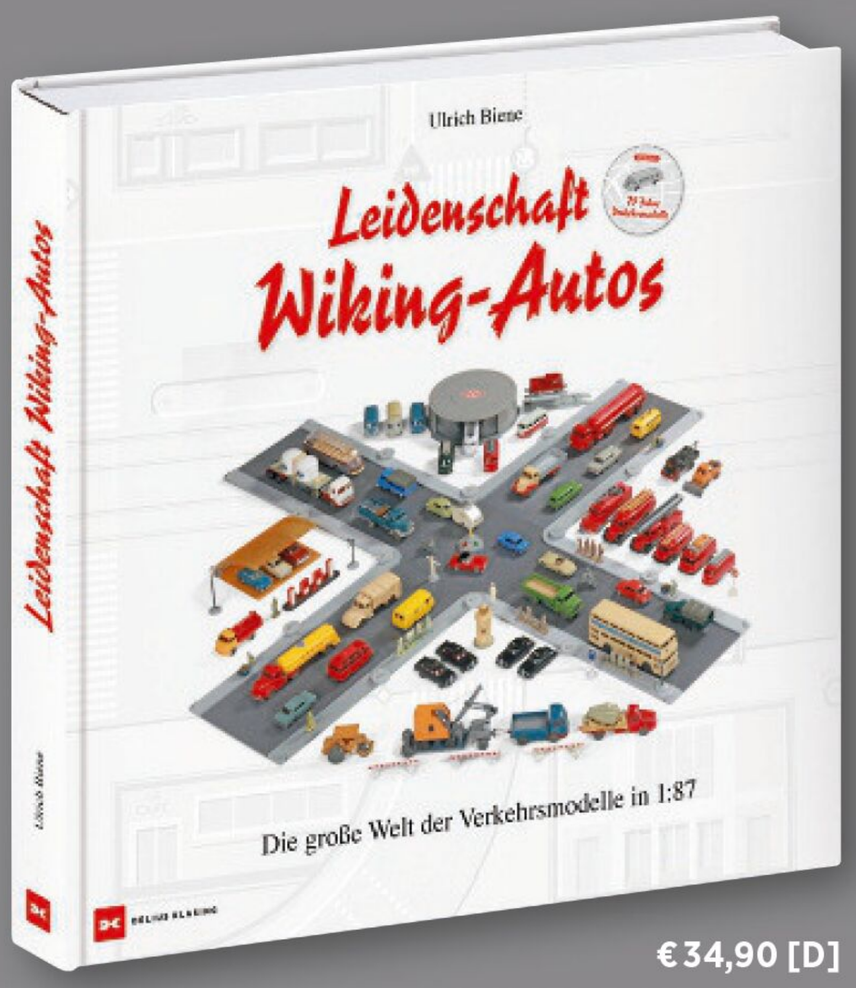
Ankauf von Modellsammlungen alle Maßstäbe. Bundesweit mit und ohne Verpackung, schnelle und unkomplizierte Abholung. Barzahlung. Tel. 0151/27084859

Ihre gepflegte Modellautosammlung
oder Einzelmodelle von CMC, Exoto, Amalgam u.ä. von Sammler und Händler zu kaufen gesucht.
Tel. 04403/949474
info@cmc-modelcars-only.de

1:43

Ankauf von Modellsammlungen alle Maßstäbe. Bundesweit mit und ohne Verpackung, schnelle und unkomplizierte Abholung. Barzahlung. Tel. 0151/27084859

75 JAHRE WIKING



€ 34,90 [D]
ISBN 978-3-667-12760-0

Die sogenannten Verkehrsmodelle der Firma Wiking lösten ab 1948 die bisherigen Nachbildungen von Schiffen, Flugzeugen und Militärfahrzeugen ab. Ulrich Biene beschreibt in seinem Modellbau-Buch die Entwicklung der kleinen Fahrzeuge vom fensterlosen „Drahtachser“ bis zum heutigen Maßstabsmodell in 1:87 in allen Details. Zahlreiche Fotos von Wiking-Modellen und spannende Geschichten lassen hinter die Kulissen von Herstellung und Weiterentwicklung der beliebten Marke blicken. Dieser reich bebilderte Jubiläumsband setzt den kleinen Fahrzeugen zum 75. Geburtstag ein großes Denkmal.

DELIUS KLASING

shop.delius-klasing.de

1:87

Ankauf von Modellsammlungen alle Maßstäbe, Bundesweit mit und ohne Verpackung, schnelle und unkomplizierte Abholung. Barzahlung. Tel. 0151/27084859

Wiking Werbemodelle gesucht/im Angebot. Tel. 04941/80983 ab 20 Uhr

Diverse Maßstäbe

Ankauf von Modellsammlungen alle Maßstäbe. Bundesweit mit und ohne Verpackung, schnelle und unkomplizierte Abholung. Barzahlung. Tel. 0151/27084859

Ankauf großer und kleiner Modellautosammlungen aller Maßstäbe mit und ohne Verpackung, sofort Bargeld, unkomplizierte Abholung. Tel. 0174/5773773, 02424/2008570

Bethel

Tageszeitungsleser wissen:

Briefmarken sammeln für Bethel schafft Arbeitsplätze für behinderte Menschen.

www.briefmarken-fuer-bethel.de

873

VERSCHIEDENES

Modell Fahrzeug – Magazine Verkaufe „Modell Fahrzeug" Magazine von 02/1994 bis 06/2023 für 170,- Euro. Insgesamt ca, 172 Hefte. Bis auf 8 Hefte sind alle vorhanden. E-Mail: floder64@live.de

Ankauf großer und kleiner Modellautosammlungen aller Maßstäbe mit und ohne Verpackung, sofort Bargeld, unkomplizierte Abholung. Tel. 0174/5773773, 02424/2008570

ESVAL MODELS

Exquisit Linie von 1:43, 1:24 & 1:18 Maßstab Modellen

Erhältlich bei Ihrem örtlichen Modellautohändler

Alle Modelle finden Sie unter www.esvalmodels.com

1933 Ford Modell 40 roadster New York polizei



1936 Mercedes-Benz 540K W29 limousine



Urheberrechte © 2024 Esval Group LLC

www.modelissimo.de

CMR 1:18



Artikel: 100120
~~32~~,95€ - 199,95

MODELISSIMO

ROAD KINGS 1:18



Artikel: RK180171
169,95€

NOREV Exklusiv für Modelissimo

1:18



Artikel: 102819
99,95€



Artikel: 103098
99,95€



Artikel: 103379
69,95€



Artikel: 103378
69,95€



Artikel: 102615
69,95€



Artikel: 102614
69,95€



Artikel: 95903
~~69,95~~ - 49,95€



Artikel: 97674
~~89,95~~ - 69,95€

Modelissimo Kosmann oHG
Inhaber: Martin u. Martina Kosmann
Messingweg 47
48308 Senden - NRW

Find us on YouTube

Like us on Facebook

Follow us on Instagram

Telefon: +49 2597 692300
Fax: +49 2597 / 69 23 020
Email: info@modelissimo.de
www.modelissimo.de

VERSCHIEDENES

Mercedes Sportwagen im Modell, Buch Erstklassige Erhaltung, noch mit Schutzumschlag. Viele schöne Farbphotos, umfangreiche Typentabellenetc. Kurzum ein unentbehrliches Nachschlagewerk für den ambitionierten Mercedes Sammler ! Tel.0174- 3540118

Suche Chronograph o. Taucheruhr in Edelstahl, kein Quarz, sowie Submariner, GMT Master, Explorer o. Sea Dweller in Edelstahl, gerne auch älter o. defekt. T. 0521/9330219. E-Mail: ap117@web.de

Modellsammlerclub Ostfriesland Emsland Cloppenburg sucht noch neue Mitglieder. Infos unter Hans Strack, Pinnebergerstr. 10, 28219 Bremen. Tel. 0173/5696843 ab 19 Uhr

Modellfahrzeug- Hefte zu verkaufen. Fast komplett von 02/1994 bis 03/2024. Info unter floder64@live.de

Suche Kataloge von Revell und Tamiya von 1992 bis ca. 2015, auch Kataloge von Esti und Italeri. Tel. 0174/814114

VERANSTALTUNGEN

ADLER MODELLSPIELZEUGMÄRKTE
Seit 1981 www.adler-maerkte.de

06.10. **Neuss, Stadthalle,** Selikumer-Str. 25
20.10. **Langenfeld, Stadthalle,** Hauptstr. 129
27.10. **Leverkusen, Forum,** Am Büchelter Hof 9
03.11. **Köln-Mülheim, Stadthalle** Jan-Wellem-Str./Wiener Platz Marktzeiten 11-15 h
10.11. **Aachen, Park-Terrassen,** Dammstr. 40
08.12. **Neuss, Stadthalle,** Selikumer-Str. 25

ADLER - Märkte e. K. 50189 Elsdorf, Lindgesweg 7
Tel.: 02274-7060703, E-Mail: info@adler-maerkte.de

World Vision
Zukunft für Kinder!
WORLDVISION.DE

MODELLAUTOMUSEUM
BERNAU

Modellautomuseum Bernau
Buchenstr. 17
83233 Bernau am Chiemsee
Tel. +49 8051 8822
modellautomuseum-bernau.de

Öffnungszeiten:
01.11.-31.03. Freitag bis Sonntag 13:00 bis 17:00
01.04.-31.10. Mittwoch bis Sonntag 13:00 bis 17:00

RADIO OLDTIMER
WWW.RADIO-OLDTIMER.DE

modell fahrzeug
2 Ausgaben lesen und testen



digital 9 €
print 11 €
print + digital 13 €

jetzt-lesen.link/mfz-7111

Hier bestellen
+49 (0) 521/559955
oder online über Link oder QR-Code

Ihre Fachhändler auf einen Blick.

PLZ 0

08056 Zwickau:
Modell-Car Zenke
Scheringerstr. 13-15
+49 375 3033022
www.modell-car-zenker.de

PLZ 1

10553 Berlin:
Spielwaren Heinsohn
Inh. Christina und
Andreas Heinsohn
Beusselstr. 47
+49 303914120
www.heinsohn-spielwaren.de

10789 Berlin:
Modellbahnen Turberg
Lietzenburger Straße 51
+49 302199900
www.turberg.de

PLZ 2

26131 Oldenburg:
Gunter's Car Company
Edewechter Landstr. 91
+49 4415098197
www.gunterscarcompany.de

26209 Hatten:
Schlüter Modellcenter
Ludwig-Erhard-Str. 7 A
+49 4481937910
www.schlueter-automodelle.de

PLZ 3

30159 Hannover:
Train + Play KG
Hildesheimer Str. 428 B
+49 5112712701
www.trainplay.de

31135 Hildesheim:
Modellzentrum Hildesheim
Peiner Landstraße 213
+49 5121289940
www.modellbahnecke.de

31683 Obernkirchen:
Truckpoint Modellautohandel
Hauptstraße 5

32312 Lübbecke:
Lorenz Spiel & Freizeit GmbH
Lange Str. 43
+49 5741310591
www.lorenz-spielwaren.de

33332 Gütersloh:
Modellbahnladen
S. Fortenbacher
Kampstraße 23
+49 524126330
www.modellbahnladen-guetersloh.de

34379 Calden:
Raabes Spielzeugkiste
Inh. Walter Raabe
Wilhelmsthaler Str. 11
+49 56748234317
www.raabes-spielzeugkiste.jimdo.com

35390 Gießen:
Bastler Zentrale Lonthoff
Neustadt 28
+49 64172755
www.bastlerzentrale-giessen.de

38118 Braunschweig:
Modellzentrum Braunschweiz
Kreuzstr. 16
+49 53170214313
www.modellbahnecke.de

PLZ 4

40217 Düsseldorf:
Menzels Lokschuppen
Töff Töff GmbH
Friedrichstraße 6
+49 211373501
www.menzels-lokschuppen.de

40723 Hilden:
Modellbahnladen Hilden
Klaus Kramm
Hofstraße 12
+49 2103963399
www.modellbahn-kramm.com

42289 Wuppertal:
Modellbahn Apitz GmbH
Heckinghauser Str. 218
+49 202626457
www.modellbahn-apitz.de

44787 Bochum:
Spielzeug-Paradies Wagner oHG
Grabenstr. 36
+49 234902820

45307 Essen:
Modellautos Förster GmbH
Groß- und Einzelhandel
Adlerstr. 31
+49 020155796050
www.modelcar-foerster.de

45472 Mülheim a. d. Ruhr:
Mini Auto
Andreas Bunte KG
Hardenbergstraße 16
+49 208435989
www.miniauto.net

46238 Bottrop:
TECHNOSHOP
Thomas Rüdel e.K.
Scharnhölzstr. 258
+49 2041 35464
team@eisenbahntom.de

47441 Moers:
Modellauto Wanner
Rad & Schiene
Kirchstr. 9
+49 28419994747
www.marktpreis-verlag.de

48336 Sassenberg:
Töff-Töff
Inh. Marcel Hemetsberger
Tondorfstr. 2
+49 1715790003
www.toeff-toeff.de

49078 Osnabrück:
JB Modellbahn-Service GmbH
Osnabrück
Lotter Str. 37
+49 541433135
www.jbmodellbahnservice.de

PLZ 5

50226 Frechen:
Modell- & Spielwaren Plüth
Dr.-Gottfried-Cremer-Allee 36/8
+49 22127848426
www.ms-plueth.de

50676 Köln:
Modelleisenbahn-Center Lindenberg
Blaubach 6
+49 221230090
www.lindenberg-modellbahn-koeln.de

52062 Aachen:
Modellbahn-Center Hünerbein
Markt 9–15
+49 24133921
www.huenerbein.de

53111 Bonn:
Modellbahnen
Michael Angermann
Rathausgasse 30
+49 228631890

53520 Döttinger Höhe:
Tankstelle & Modellautos
Hans Joachim Retterath
Am Nürburgring
www.doettinger-hoehe.de

56068 Koblenz:
MR's Modellautos
Inh. Michael Rinke
Löhrrondell 7
+49 2619147914
www.mrs-modellautos.de

PLZ 6

66280 Sulzbach:
Modellspielwaren Reinhardt
Inh. Detlef Reinhardt
Am Tüv 2 B
+49 68977290750
www.modellspielwaren-reinhardt.de

66953 Pirmasens:
Frank's Modellautoecke
Inh. Frank Finkel
Curvenstr. 7
+49 6331144212
www.franks-modellautoecke.de
franks-modellautoecke@t-online.de

67071 Ludwigshafen-Og:
Spielwarenfachgeschäft Werst
Schillerstr. 3
+49 621682474
www.spielwaren-werst.de

67105 Schifferstadt:
AMS Auto-Modell-Show
Inh. Reimund Mayer
Lillengasse 39

PLZ 7

71292 Friolzheim:
car.tima GmbH
Leonberger Str. 91
+49 704449176914
www.cartima.de

71334 Waiblingen:
Eisenbahn-Treffpunkt
Schweickhardt GmbH & Co.KG
Biegelwiesenstr. 31
+49 7151937930
www.modelleisenbahn.com

72458 Albstadt:
Bohnlander Spielwaren
Obere Vorstadt 18
+49 7431591607
www.bohnlander.de

73547 Lorch:
Top Collect GmbH
Am Venusberg 16
+49 7172919500
www.top-collect.de

73770 Denkendorf:
Nimpex
Karlstr. 10
+49 711343345
www.nimpex.de

PLZ 8

80935 München:
Supercars Alexander Schakow
Lerchenauer Str. 200
+49 893516208
www.supercars-modellauto.de

80992 München:
Modellbahnprofis Riffler oHG
Feldmochinger Str. 35
+49 891403031
www.modellbahnprofis.de

81667 München:
Modellbahncentrum
am Ostbahnhof
Orleansstraße 33
+49 8944718601
www.modellbahncentrum.de

82065 Baierbrunn:
Kleine Klassiker Modellautos
Wolfratshauser Str. 42 A
+49 8992777011
www.kleine-klassiker.de

82110 Germering:
Auto-Modellbahn-Welt Germering
Linden
Untere Bahnhofsstrasse 50
+49 8989410120
www.auto-modellbahn-welt.de

83435 Bad Reichenhall:
Car Crazy!
Modellautoantiquariat
Helmut Holzmayr
Bahnhofstr. 25
+49 1754339349
www.unitedmodelcars.de

87616 Marktoberdorf:
Spielwaren Haertle
Kaufbeurener Str. 1
+49 8342420990
www.haertle.de

89073 Ulm:
Modellbahn Ulm
Jürgen Maier
Herrenkellergasse 16 + 18
+49 7316026491
www.modellbahn-ulm.de

PLZ 9

90419 Nürnberg:
Modellbahn Ritzer
Inh. Rainer Knoch
Kirchenweg 16
+49 911346507
www.modellbahnritzer.de

95326 Kulmbach:
ModellAuto Stübla
Albert-Ruckdeschel-Str. 14
+49 92218276160
www.modellauto-stuebla.de

99086 Erfurt:
Modellauto's Riedl · Herr Riedl
Stollbergstraße 59
+49 3617312341
www.modellauto-riedl.de

Österreich

A-1210 Wien:
AutoModelle
Alexander Trimmel
Grabmayrgasse 18/7
+43 12706784

A-2433 Margarethen am Moos:
Modelltoys-Austria
Christian Krammer
Wienerstr. 36
+43 223029165
www.modelltoys-austria.at

A-5201 Seekirchen:
Tommy's Modelle –
Thomas Meusburger
Ried 48
+43 62122888
www.modelle.at

A-8130 Frohnleiten:
Modellisto.at
Ing. Andreas Ludwig
Brunnhof 42 A
+43 6645481708
www.modellisto.at

A-8530 Deutschlandsberg:
Modell Auto Shop Roschitz –
Stefan Roschitz
Eschensiedlung 20
+43 67761251945
www.modell-auto-shop.com

Schweiz

CH-3762 Erlenbach:
Model-Box Modellautos
Ch. Zurbrüggen
Hauptstrasse 309
+41 336812575
www.model-box.ch

CH-4107 Ettingen:
Arwico AG
Brühlstrasse 10
+41 617221222
www.arwico.ch

CH-5610 Wohlen:
Hobby-Shop
R. Hässig AG
Breitistrasse 12
+41 566224246
www.hobbyshop.ch

CH-8006 Zürich:
www.car43.ch
Olivier Van Pernis
Schaffhauserstr. 8
+41 0227368490
www.car43.ch

CH-8222 Beringen:
TpI Modellauto Paradies
Eggeweg 18
+41 526851321
www.tpi-modellauto.ch

CH-8712 Stäfa:
Christian Frey
Modellautos
Oberlandstr. 6
+41 793346623
www.christianfreymodellautos.ch

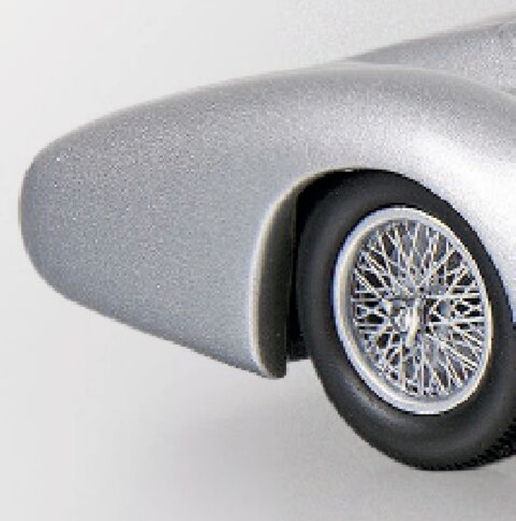
Tschechien

CZ-10000 Prag 10:
Fox Toys s.r.o.
K Žižkovu 3/379
+42 0274815689
www.foxtoys.cz

Möchten Sie auch modell fahrzeug verkaufen?
Infos unter: ☎ +49 (0)521-559 0 | info@delius-klasing.de | www.delius-klasing.de

‘54 Mercedes W 196 R Sieger GP Reims von Minichamps in 1:43

Er war *ERSTER*!



Woran erkennst du einen erfolgreichen Silberpfeil-Sammler? Er hat ganz bestimmt dieses 1:43-Modell mit der Startnummer 18.

Viele Siege sind irgendwie Legende, aber dieser ist der wichtigste. 4. Juli 1954: Als die deutsche Fußball-Nationalmannschaft das Wunder von Bern besiegelte, Weltmeister wurde und Helmut Rahn nicht nur schoss, sondern auch einnetzte, fuhren in Reims-Gueux waghalsige Piloten auf der Hochgeschwindigkeitsstrecke mit Steilkurven den Großen Preis von Frankreich aus. Das Mercedes-Team um Alfred Neubauer reiste mit den stromlinienverkleideten Silberpfeilen Typ W 196 R in die Champagne an. Die hatten einen 2,5 Liter großen Reihenachtzylinder mit wuchtigen 256 PS, der gut war für über 200 km/h. Aber: Das Hammerauto schluckte mehr als 35 Liter. Deshalb schickte Stuttgart Zusatztanks nach Frankreich, und der „Spiegel“ hob ein legendäres Neubauer-Zitat auf die Titelseite: „Wer tankt, verliert.“ Juan Manuel Fangio markierte mit der Startnummer 18 den ersten und damit historischen Nachkriegssieg der Silberpfeile in der Formel 1, und Karl Kling folgte nur einen Wimpernschlag dahinter mit der Startnummer 20.

Jetzt kommen wir zur entscheidenden Frage für jeden 1:43-Sammler: Haben Sie die Katalognummer 432 543018 von Minichamps in Ihrem Regal stehen? Denn das ist jener Fangio-Flitzer von damals, den die Aachener im März 2009 in einer Gesamtauflage von nur 1006 Stück auf den Markt brachten. Wetten, dass auf dieses Modellauto noch in diesem Jahr ein Run starten wird? Und wir sind a bisserl schuld daran! *aab*



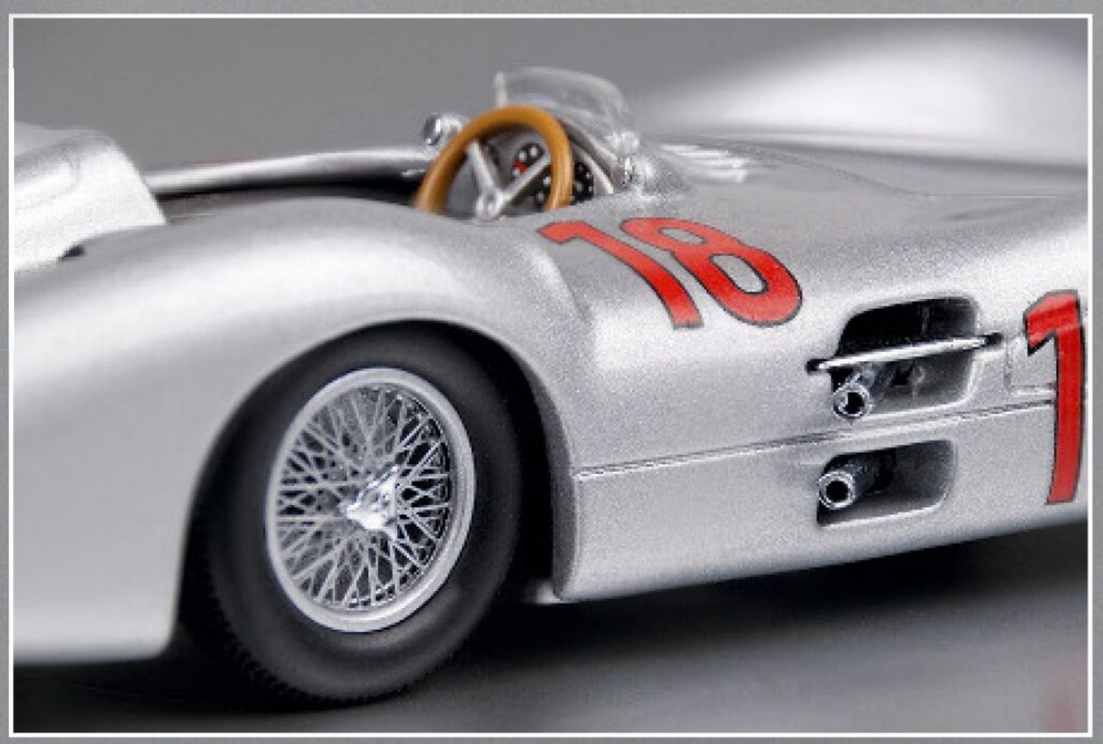
Fotos: C. Hoffmann, Archiv Mercedes-Benz

Minichamps aus Aachen baute den Reims-Sieger von Fangio 2009 mit der Startnummer 18 in 1:43 aus Die Cast





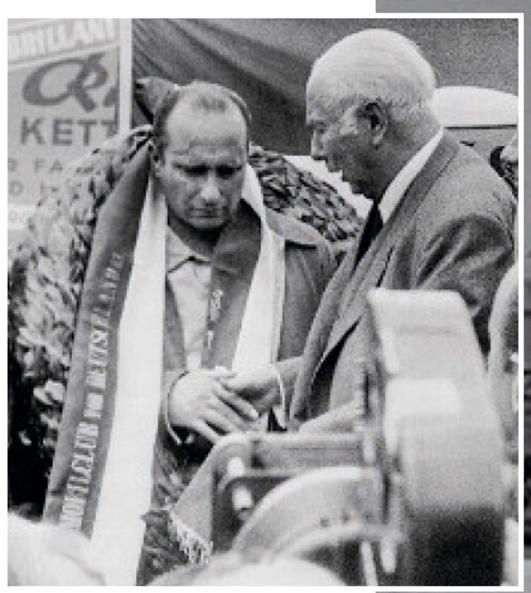




Nur 1006 Stück gab es bei Minichamps vom legendären Reims-Mercedes, mit dem Fangio vor 70 Jahren gewann

Der Größte?

Sicher: Andere haben längst mehr Rennen und Formel-1-Titel gewonnen. Aber über ihn, Juan Manuel Fangio, seinen härtesten Konkurrenten, sagte Stirling Moss: „Er hat so viele wunderbare Charaktereigenschaften – die man selbst gerne hätte, aber eben nicht hat –, dass es fast wehtut!“ Das adelt den in Argentinien geborenen Piloten fast mehr als 24 Siege bei 51 GP-Starts und fünf Weltmeisterschaften in der Formel 1 mit Wagen von Alfa Romeo, Maserati, Mercedes-Benz und Ferrari. Den ersten Sieg für die Silberpfeile fuhr er 1954 auf einem W 196 R in Reims-Gueux ein. Und dort beendete „El Chueco“ (der Krummbeinige) auch seine Fahrerkarriere als Pilot der Scuderia Sud Americana. 1961 machte er dann erst einmal seinen Führerschein! Eine lebensgroße Fangio-Figur steht bis heute vor dem Mercedes-Benz-Museum in Stuttgart.



„Das Auto war gut, ich musste nur lenken.“

Juan Manuel Fangio



VERLOSUNG: Mein Lieblingsmodell, Teil 56

Gut gemixt

Sechs interessant abgelichtete Lieblingsmodelle bilden die 56. Ausgabe unseres beliebten Wettbewerbs.

Klaus Zehentner:
Da grüßt doch ein BMW-Fahrer und zieht seinen Hut neben seinem 02er von Welly angesichts zweier Freunde und Helfer, die mit ihrem weißgrünen VW T2 vor Ort sind.





Alfa Romeo zu gewinnen

Diesmal verlosen wir einen tollen 1:24-Bausatz von Tamiya zur Alfa Romeo Giulia Sprint GTA. Einsendeschluss ist diesmal Freitag, der 1. November 2024. Viel Glück bei der Verlosung! Teilnehmen können Sie unter dem Link:
http://modell-fahrzeug.com/lieblingsmodell-gewinnspiel

Wolfgang Gaus hat Sonne im Herzen und zwei Fiat 500 dabei. Einen im Maßstab 1:1 und einen von Brumm aus Italien in „Rosso Corallo“ in 1:43.





Wilfried Wigand: Was kann es denn Schöneres geben, als die rund 2600 Bauklötze zusammenzufügen, damit ein eindrucksvoller Porsche 911 GT3 aus dem Hause Lego so langsam zusammenwächst?



Michael Nohr: Die Gruppe der Opel Super 6 in 1:43 zeigt Miniaturen von Ixo, einem unbekannten Hersteller, Brausi und Metall43 (von rechts). Im positivsten Sinne ein Blitzschlag.,



Adolf Wilding: Den Modellbauer packte der Ehrgeiz, seinen '32 Chrysler Imperial von MPC in 1:24 in einen schimmernden Luxusliner zu verwandeln..



Rolf Mitschelen schickte uns ein Foto eines sehr überraschenden Herpa-Exklusiv-Modells von der Niederländischen Staatslotterie, nämlich eines Ferrari Testarossa mit Milchanhänger. Echt witzig!

NZG
EST. 1968



TRADITION
IN EVERY DETAIL.

SCAN MICH

Aktion „Mein Modell“ mit dem PS.Speicher

Für Platzhirsche

Im Frühjahr 2025 eröffnet im PS.Speicher eine große, neue Modellauto-Ausstellung. Ihr Lieblingsmodell könnte ein Teil davon werden!

Zusammen mit dem PS.Speicher rufen wir die Aktion „Mein Modell“ ins Leben, die dessen Modellautoausstellung ab 2025 bereichern soll





Der PS.Speicher erweitert ab dem Frühjahr 2025 seine Schau um einen Modellautobereich. Ihr Modell kann eventuell dabei sein!



Lothar Meyer-Mertel freut sich schon auf die Modelle der Fans, die dann im PS.Speicher ihre Geschichte erzählen können

„Wir wagen jetzt ein verrücktes Experiment mit unserer Aktion“

Der PS.Speicher in Einbeck erweitert 2025 seine Ausstellung um eine zusätzliche Attraktion: einen Modellauto-Bereich, der die Freude an Miniaturen mit Rädern anfachen möchte. Zusammen mit MODELL FAHRZEUG ruft die unvergleichliche Auto-Schau in Einbeck jetzt eine ganz besondere Aktion aus. Geschäftsführer Lothar Meyer-Mertel: „Wir suchen als zusätzliches, sehr persönliches Highlight für unsere Ausstellung Modelle, die eine ganz besondere Geschichte erzählen. Und Sammler, die uns diese Miniaturen für unsere Ausstellung dauerhaft zur Verfügung stellen.“

Was ein Modell besonders macht, liegt dabei immer im Auge des Betrachters. Und deshalb geht es nicht nur um den Status als Rarität oder den rein materiellen Wert eines Schmuckstücks, sondern eher um die Einzigartigkeit der Story dahinter. Meyer-Mertel: „Ich weiß: Wir sind da vielleicht etwas verrückt. Wir möchten, dass sich Sammler von ihrem Lieblingsstück trennen. Aber: Wir garantieren im Gegenzug dafür zweierlei. Die Geschichte dahinter und das Modell bleiben erhalten, denn sie werden dauerhaft ein großes Publikum erreichen. Das ist auch ein Experiment, dessen Ergebnis wir vorher noch gar nicht absehen können. Aber genau das ist das Spannende daran.“

Und: Diese besonderen Stücke können die Ausstellung zusätzlich mit Leben füllen, interessante Einblicke in die Sammlerseele für die Besucher eröffnen. Teilnehmen können Sie ganz einfach unter dem Link www.ps-speicher/aktion/mein-speicherplatz. Schicken Sie uns bitte Fotos von Ihrem ausgewählten Modell – gerne auch mit zusätzlichen Bildern oder Unterlagen, die Ihre Geschichte für die zukünftigen Besucher dokumentieren.

Und schreiben Sie uns bitte auch auf einer Seite kurz die Story Ihrer Miniatur auf. Warum ist Ihr Modell für Sie so einzigartig? Einsendeschluss ist Freitag, der 29. November 2024. Bitte auch die Kontaktdaten nicht vergessen, unter denen wir Sie erreichen können. Danach wird eine Jury zum Jahreswechsel entscheiden, welches Modell in die Auswahl des PS.Speichers kommt. Wir freuen uns schon auf Ihre bunt gemischten Vorschläge. Die ausgesuchten Miniaturen samt ihrer Geschichte werden dann dauerhaft in die neue Modellauto-Ausstellung des PS.Speichers integriert – und damit zu einem weiteren Mosaikstein des neuen Projekts. *aab*

Fotos: PS.Speicher

Neue Modelle von TM43 in 1:43

Klein, aber *oho!*

TM43, der kompaktere Ableger von Tecnomodel, schiebt vier Neuheiten an den Start. Drei Ferrari und ein Honda mischen den Maßstab 1:43 auf.

Vielfalt und Raffinesse zeichnen die vier Originale aus, die TM43 jetzt auf den Markt bringt. Beginnen wir mit der Marke aus Maranello und dort mit den Monoposti. TM43 bezeichnet sie als 246 F1 und 256 F1, manche Automobilhistoriker sprechen von 246ern mit verschiedenen Motoren. Fahrwerk und Rahmen basierten auf dem Dino 156 F2. Aber Ferrari baute dann doch für die Formel 1 ein neues Fahrzeug auf. In 1:43 kommen vom 246/256 insgesamt vier Versionen von Hill, Brooks und Gurney, auch die Siegerautos von Reims 1959 und vom GP von Italien 1960. Ein Jahr später gab es als Coupé für Renneinsätze in Maranello den 250 GT SWB Sperimentale oder Speciale, der ein aerodynamisches Fastback trug. TM43 baut neben drei Presseautos in Rot, Gelb (Brüssel) und Blau (Frankreich) vier Coupés im bunten Renndress. Der dritte neue Maranello-Hengst stammt aus den Neunzigern. In roter Präsentationsversion und fünf Rennvarianten, darunter auch der Siegerwagen von Vallelunga 1996, kommt dieser Ferrari F40 LM im Leichtbautrimm als 1:43-Verkleinerung aus Resine zu den Fans der Flitzer aus Maranello.

Das Quintett komplettiert der Honda-F1 RA 273, der im Gegensatz zu seinem Vorgänger keinen GP gewinnen konnte. TM43 plant hier vier Versionen aus den Weltmeisterschaften 1966 und 1967, bei denen vor allem der filigrane Motor mit seiner originalgetreuen Auspuffanlage ein echter Hingucker ist. Surtees und Ginther hießen damals die Fahrer. Alle Miniaturen kosten 99,50 Euro, haben keine Fahrerfigur und sind auf 100 Stück pro Version limitiert. *aab*



Fotos: Blackys Studio













Der TM43-Honda (rechts) ist ein Musterbeispiel an Filigranität bis in Chassis und Cockpit des Monopostos hinein



Auch beim Thema Ferrari beweist TM43, der kompaktere Ableger von Tecnomodel, seine Könnerschaft in der Umsetzung

Traum-Elf



Die Geschichte von Tempo in Hamburg-Wandsbek begann 1929 mit dem berühmten ersten Dreirad, das auch den Ruf der Marke begründete. 1949 folgte dann der vierrädrige Matador mit Motoren von VW, Heinkel und Austin. 1955 gab schließlich der Tempo Wiking-Matador mit seinem typischen Fischmaul sein Debüt. Und damit sind wir dann auch exakt bei dem Vorbild, das sich Schuco für seine 1:43-Modelle aussuchte, die selbstverständlich noch mit einer Karosserie aus robustem Zinkdruckguss ab 2006 auf den Markt kommen sollten.

Wie so häufig entwickelte die fränkische Spielzeuglegende gleich einen kleinen Formenbaukasten, der die Variabilität des Originals aus der Wirtschaftswunderzeit auch in gewisser Breite abbilden konnte. Dabei entschieden sich die Produktentwickler für drei verschiedene Versionen des Matador, die ihnen viele Möglichkeiten ließen. Neben einer Variante mit aufgesetztem Kastenaufbau gab es eine Pritsche, die wahlweise mit einer passenden Plane verziert werden konnte. Die zusätzlich umgesetzte Tiefpritsche ließ Schuco auch viele Möglichkeiten, passende Ladegüter wie Kleinstwagen, große Kisten oder Zweiräder aus dem eigenen Modellprogramm zu verstauen.

Die elf hergestellten, hier aufgelisteten Varianten erreichten eine respektable Gesamtstückzahl von 10.000. Die Pritsche mit der riesigen, hölzernen Kiste von „Isaria Scooter" und die knallrote Tiefpritsche „FMR Kundendienst" samt dem weißen Messerschmitt Kabinenroller als Ladegut sind mit je 500 Stück die Raritäten im Tempo-Starterfeld von Schuco in 1:43. *aab*

Die Zahl des Monats

14

Wochen beträgt im Moment die Laufzeit von Containern mit Automodellen, die aus China kommen

Echt teuflisch



Auf der hauseigenen Webpage heißt die Neuheit, die Jada Toys jetzt in seiner Comic-Auto-Serie auf den Markt bringt, „Looney Tunes Chevy El Camino". Wer den Die-Cast-Oldtimer in 1:24 etwas genauer anschaut, entdeckt am Rand aber böse gefletschte Zähne. Und die gehören dem „Tasmanischen Teufel", einer Zeichentrickfigur, die 1954 ihr Debüt gab. Der El Camino von 1967 kommt mit beweglichen Türen, Motorhaube sowie Ladeklappe im Heck und hat einen fetten V8 in der Nase. Die Außendekoration ist eindeutig etwas für Comic-Nerds. Verchromte Felgen und extrabreite Reifen sind da Ehrensache. Jada Toys stellt für seinen etwas anderen Chevrolet in 1:24 exakt 39,99 Euro in Rechnung.

Der Tempo Matador von Schuco in 1:43

Bestell-Nr.	Modellbezeichnung	Dekoration	Jahr/Limit
450331500	Matador Kasten „Lufthansa"	blau/gelb/weiß	2008/1000
450331900	Matador Pritsche „Isetta Service"	grau-weiß mit BMW Isetta	2015/1000
450332000	Matador Tiefpritsche	blau	2006/1000
450332100	Matador Pritsche/Plane „Schenker"	grün, graue Plane	2006/1000
450332200	Matador Tiefpritsche „Dunlop"	orange	2007/1000
450332300	Matador Pritsche „Isaria Scooter"	blau mit Kiste	2008/500
450332310	Matador Tiefpritsche & Kabinenroller	rot, „FMR Kundendienst"	2008/500
450332500	Matador Tiefpritsche	orange, „Stadt Hameln"	2009/1000
450332500	Matador Tiefpritsche	rot	2006/1000
450332700	Matador Tiefpritsche „BMW"	grau mit BMW Isetta	2007/1000
450332900	Matador Tiefpritsche „Victoria"	hellgrün	2008/1000

TOP

- Porsche-Museum feiert 50 Jahre Turbo
- Franzis stellt „Red-Bull"-Adventskalender vor
- Es gibt wieder Modelle zur IAA Transportation

FLOP

- Binnenmarkt China für Modelle schwächelt erheblich
- Weniger Formenneuheiten
- Auch en miniature sind E-Autos häufig Ladenhüter

Fotos: Walter Doppelhammer, Werk (1)

Adventskalender Red Bull RB19 in 1:43

Die Nummer eins

Beim Rennen um einen Adventskalender zum Thema Red Bull hat diesmal der Franzis Verlag die Nase ganz weit vorne – inklusive eines Red Bull RB19 in 1:43.





Mit diesem Produkt parkt der Franzis-Verlag eindeutig auf der Pole-Position: Das Team aus Haar bei München stellt etwas vor, das viele gerne realisiert hätten: Sie schieben den ersten Adventskalender mit dem Thema Red Bull aus der Box. Und natürlich spielt dabei auch ein weltmeisterliches Modellfahrzeug die Hauptrolle.

Daran lässt schon die Verpackung keinen Zweifel: In 24 Schritten entsteht in der Adventszeit aus dem Kalender der Red Bull RB19 mit der Startnummer 1, mit dem Max Verstappen 2023 die Weltmeisterschaft einfuhr. Der Niederländer holte im letzten Jahr seinen dritten Weltmeister-Titel in der F1 und gewann in dieser Saison 23 Rennen, erzielte 575 Punkte – eine Bilanz, die seine extreme Dominanz belegt.

Die vollendete 1:43-Verkleinerung von Franzis wird schließlich auf einem Sockel eingeparkt, der in der Form einer Steilkurve angestellt ist. Das Modell hat Die-Cast-Teile und ist komplett dekoriert. In den Sockel ist ein Soundmodul integriert. Zudem liefert Franzis noch ein umfangreiches Begleitbuch mit, das in Zusammenarbeit mit dem Oracle Red Bull Team entstanden ist. Die Teile des Modells werden gesteckt und verschraubt. So ist die Montage also kein Problem. Verkaufspreis: 64,95 Euro. *aab*

Der Franzis Verlag liefert mit seinem Red-Bull-Adventskalender nicht nur ein F1-Modell in 1:43, sondern auch ein Booklet

Fotos: Franzis Verlag, Red Bull (1)

Was wo los ist

Börsen, Märkte und Auktionen mit allen Info-Adressen

OKTOBER

6.10. Adler-Spielzeugmärkte
41460 Neuss, Stadthalle, Selikumer Str. 25, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 22 74/7 06 07 03 und 01 70/ 742 35 37, info@adler-maerkte.de

13.10. OVG-Modellspielzeugmärkte 44575 Castrop-Rauxel, Europahalle, Europaplatz 6, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 25 53/ 9 87 73, https://bv-messen.com

13.10. Steiff Modellauto-Tauschbörse 57258 Freudenberg, Technik-Museum, Schelder Str. 33a, 10 bis 17 Uhr, Infos: 01 72/7 56 57 48 und eg.bender@t-online.de

19.10. OVG-Modellspielzeugmärkte 45479 Mülheim/Ruhr, Alte Dreherei, Zur Alten Dreherei 13, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 25 53/9 87 73, https://bv-messen.com

20.10. Adler-Spielzeugmärkte 40764 Langenfeld, Stadthalle, Schauplatz Langenfeld, Hauptstr. 129, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 22 74/7 06 07 03 und 01 70/7 42 35 37 info@adler-maerkte.de

20.10. OVG-Modellspielzeugmärkte 45659 Recklinghausen, Vestlandhalle, Kurt-Oster-Str. 2, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 25 53/ 9 87 73, https://bv-messen.com

26.10. OVG-Modellspielzeugmärkte 45277 Essen-Überruhr, Bürger-Treff, Nockwinkel 64, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 25 53/9 87 73, https://bv-messen.com

27.10. Adler-Spielzeugmärkte 51373 Leverkusen, Forum, Am Büchelter Hof 9, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 22 74/ 7 06 07 03 und 01 70/7 42 35 37, info@adler-maerkte.de

27.10. OVG-Modellspielzeugmärkte 48429 Rheine, Stadthalle, Humboldtplatz 10, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 25 53/ 9 87 73, https://bv-messen.com

31.10. OVG-Modellspielzeugmärkte 28217 Bremen, Großmarkt, Am Waller Freihafen 1, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 25 53/9 87 73, https://bv-messen.com

NOVEMBER

3.11. Adler-Spielzeugmärkte
51065 Köln-Mülheim, Stadthalle, Jan-Wellem-Str. 2/Wiener Platz, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 22 74/7 06 07 03 und 01 70/ 7 42 35 37, info@adler-maerkte.de



Den Ferrari 296 GT3 GTD-Pro mit der Startummer 62 bringt TSM/BBR im Oktober für 279,95 Euro als Neuheit in 1:18

Börsentratsch

- Ein VW T1 Lieferwagen „Der Spiegel" von Märklin aus der 8000er-Serie brachte jüngst ohne Box 500 Euro.
- Ein gut erhaltenes Matchbox-Giftset G-2 „Car Transporter" mit rot-grauem A2 wurde jüngst für 2200 Euro Verkaufspreis angeboten.

Wo sind die wichtigen Termine, wohin gehen die Tendenzen?
Schreiben Sie an die Redaktion MODELL FAHRZEUG, Stichwort „Börsentratsch", Passauer Str. 15, 90480 Nürnberg.

10.11. Automania-Modellautobörse Audi-Forum Neckarsulm, NSU-Str. 1, 10 bis 15 Uhr, Infos: 01 72/6 82 66 60, www.automania.de

10.11. Adler-Spielzeugmärkte 52066 Aachen, Park-Terrassen, Dammstr. 40, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 22 74/ 7 06 07 03 und 01 70/ 7 42 35 37, info@adler-maerkte.de

10.11. OVG-Modellspielzeugmärkte
44575 Castrop-Rauxel, Europahalle, Europaplatz 6, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 25 53/ 9 87 73, https://bv-messen.com

16.11. Freiburger Spielzeugbörse 79108 Freiburg, Neuer Messeplatz 1, 11 bis 16 Uhr, Infos: 07 61/2 92 22 42 und spielzeugboerse@gmx.de

17.11. OVG-Modellspielzeugmärkte 48165 Münster, Stadthalle Hiltrup, Westfalenstr. 197, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 25 53/9 87 73, https://bv-messen.com

23.11. OVG-Modellspielzeugmärkte 45479 Mülheim/Ruhr, Alte Dreherei, Zur Alten Dreherei 13, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 25 53/9 87 73, https://bv-messen.com

DEZEMBER

1.12. OVG-Modellspielzeugmärkte 46284 Dorsten, CreativQuartier, Halterner Str. 105, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 25 53/9 87 73, https://bv-messen.com

8.12. Adler-Spielzeugmärkte
41460 Neuss, Stadthalle, Selikumer Str. 25, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 22 74/7 06 07 03, info@adler-maerkte.de

Foto: Werk (1)

SAMMELN: Sauber-Petronas C23 von Panini in 1:43

Brötchen-F1



Das Sammelkarten-Imperium Panini kennt auch 1:43-Modelle wie diesen Sauber-Petronas C23

Die Sammelalben-Legende Panini ließ sich auch Modelle bauen. Wir zeigen den Sauber-Petronas C23 aus de Saison 2004.

Das weiß nicht jeder: Panini (auf Deutsch: Brötchen), bei uns wegen seiner Fußball-Sammelalben bekannt, ließ sich als Verlag auch Modellautos bauen, zunächst für italienische Kioske. Zum Gegenwert von zwei Zigarettenschachteln gab es ein ordentlich gemachtes Zinkdruckgussmodell, das sicher auch gesünder ist als die Glimmstängel. Die Serie war sehr erfolgreich und kam über die Jahre hinweg auf mehr als 100 verschiedene Monoposti aus ganz verschiedenen Epochen der Formel-Geschichte.

Die Story des Panini-Verlags beginnt übrigens im Jahr 1961. Damals erscheinen die ersten Sammelaufkleber. Heute hat das Unternehmen 1200 Mitarbeiter, ist in mehr als 150 Ländern aktiv und generiert einen Jahresumsatz von rund 1,3 Milliarden Euro. Alles andere als kleine Brötchen!

Doch zurück zur Formel-1-Serie und unserem Foto des Sauber-Petronas aus der Saison 2004. Der Schweizer Formel-1-Rennstall blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück. Das von Peter Sauber 1969 gegründete Team hat engen Bezug zu den drei deutschen Premiumherstellern Mercedes, BMW und Audi. Darüber hinaus ist seine Historie auch mit Ford, Ferrari und Alfa Romeo sowie dem heutigen Mercedes-Partner Petronas und Red Bull verbunden. 2004 fuhr neben Felipe Massa, dessen Wagen auf dem Foto zu sehen ist, Giancarlo Fisichella für die Schweizer in der Formel 1. In der Konstrukteurswertung reichte es für die Hinwiler immerhin zu Platz sechs. *Jörg Walz*

LE GRAND
1/8 COLLECTION

Die Mercedes-Benz Legende als Bausatz in 1/8

SCALE 1:8 DIE-CAST KIT

MERCEDES-BENZ 300 SLR



Weitere Infos auf www.lemke-legrand.com

LEGRAND 1/8 ist eine Marke der LEMKE Collection GmbH
Schallbruch 34a, 42781 Haan, info@lemkecollection.de

* Mercedes Benz and the design of the enclosed product are subject to intellectual property owned by Daimler AG. They are used by LEMKE Collection GmbH under license.

LEMKE collection

SCAN ME

Art. LE105
- Silber Metallic
- Innenausstattung rot
- Mehr als 900 Bauteile
- Metall Karosserie, bereits lackiert
- Gewicht ca. 8 kg
- Maße L × B × H mm: 550 × 210 × 160

Wiking-Neuheiten im Überblick

Farbenfroh



Die nächste Auslieferung 2024 von Wiking präsentiert sich bunt gemischt – auch in Sachen Maßstäbe.

Er ist bunt, er ist schrill, und er sprengt den Rahmen. Der Star der August-Auslieferung von Wiking ist der VW Samba Bus als 1:40er in bunter Regenbogen-Dekoration (31,99 Euro). Nicht minder farbenfroh kommt die Zubehör-Packung „Kabeltrommeln“ im Maßstab 1:87 dahergerollt.

Ihre Pkw der August-Auslieferung kolorieren die Wikinger in Grün beim Lada Niva (23,49 Euro), in auffallendem Gelb beim Mercedes-Benz 300 SL Roadster (19,49 Euro), das es übrigens wirklich gab, und in dezentem Dunkelblau beim klassischen Italo-Kleinwagen Fiat 600 (20,99 Euro).

Das Feld der kompakten Nutzfahrzeuge bespielen in H0 der blau-graue Ford FK 1000 Kas-





Dass Wiking auch ein automobiler Chronist ist, unterstreicht dieser jüngste Neuheiten-Fuhrpark sicherlich mit Bravour

Fotos: C. Hoffmann





Nicht nur was Farben angeht, ist die hier gezeigte Neuheitenauslieferung von Wiking unübersehbar sehr bunt gemischt







tenwagen „Englebert“ (19,49 Euro), das Wohnmobil Mercedes-Benz 207 D mit weißem Aufbau von „James Cook“ (14,99 Euro), der Hanomag L 28 als Pritschenwagen der Feuerwehr (19,99 Euro) und der ebenfalls feuerwehrrote Unimog U 1700 L mit Blaulicht (20,99 Euro). Dicke Brummis sind mit der orangefarbenen Hauber-Schwerlastzugmaschine von Faun (31,49 Euro) und dem MAN Pausbacke Koffersattelzug „Hamburger Spedition“ in Creme-Rot (29,99 Euro) auf Achse.

Von den September-News zeigen wir an dieser Stelle bereits den BMW 1600 GT in Orange (19,99 Euro, den VW Buggy in Kupfermetallic (14,99 Euro) und den Ford Taunus 12M in Rot mit schwarzem Dach und einem Wohnwagen in Weiß-Rot (16,49 Euro). *aab*







Tecnomodel®
EXCLUSIVE CAR MODELS



TM18-279A
Ferrari 375 Plus
Cunningham 1954



TM18-273B
Ferrari 275 P2
Nürburgring 1965



TM18-205A
Ferrari 250 GT SWB
California Grey



TM18-205C
Ferrari 250 GT SWB
California Red

Tecnomodel s.r.l. · CONTACT phone: +39 02 57 60 29 82 · mail: info@tecnomodelcar.com
webpage: www.tecnomodelcar.com · webstore: www.tecnomodelstore.com









SAMMELN 1:87

Der doppelte Schwede

Minichamps legt in Sachen Skandinavien-Klassiker nach – und zwar in der Baugröße 1:87. In exzellent feiner Gravur gehen im ersten Quartal 2025 die 240er von Volvo an den Start, sowohl als viertürige Limousine 244 wie als kultig-kantiger Kombi 245. Wir zeigen an dieser Stelle dekorierte Vorserienmuster, die aber noch nicht in allen Finessen der späteren Serie entsprechen. Verkaufspreis: jeweils 24,95 Euro.

Trecker-Parade **SAMMELN: 1:87**

Die Cast lebt bei Schuco auch in H0. Drei Schlepper-Klassiker in 1:87 unterstreichen diese These. Lieferbar wird der rote Hürlimann D70 aus der Schweiz. Dazu setzt die fränkische Spielzeuglegende auf den gelben Knicklenker-Schlepper Kirovets K700, der einen außen angebrachten Überrollkäfig in Schwarz bekommt. Das Trio für die Eisenbahnspurweite H0 komplettiert der Dutra D4K, der in 1:1 aus Ungarn stammt und eine unverwechselbare lange Nase trägt. Der Kirovets kostet 17,95 Euro, die beiden anderen Schlepper bietet Schuco für 14,95 Euro an.









Herpas ID.3 startet

SAMMELN: 1:87

Im Neuheiten-Prospekt von September bis November gehören bei Herpa im Pkw-Programm für H0 zwei VW zu den Highlights. Der Volkswagen ID.3 kommt in ultrafeinem Finish in Mondsteingrau (18,95 Euro) und Kings Red Metallic (19,95 Euro) in die Geschäfte. Wir zeigen hier eines der ersten seriennahen Muster in grauer Lackierung, das frisch in der Werkstatt montiert wurde. Ein besonderer Hingucker werden sicherlich die zweifarbigen 1:87-Felgen Typ Sanya, die gekonnt umgesetzt sind.

Fotos: C. Hoffmann (6), Werke (6)

Das T-Rockt



SAMMELN: 1:87

Hammer-News von PCX87! Die Flörsheimer bringen den Volkswagen T-Roc gleich in drei verschiedenen H0-Versionen: als Limousine mit Glasdach und als Cabriolet in geschlossener sowie offener Version. Die Karosserie ist fein graviert, das Interieur aufwendig gestaltet. Verkaufspreis: 22,95 Euro. Lieferbar: Oktober/November.



Globales Trio

SAMMELN: 1:87

Klassiker aus aller Welt geben bei Brekina den Neuheiten-Takt vor: Französischen Charme verströmt die Citroen DS als Cabriolet von Chapron aus den Sechzigern, amerikanischen Luxus der Buick Century Caballero von 1957 in Zweifarbenlackierung (je 19,95 Euro), und den Mut zu einem Limousinen-Fastback beweist das britische Design-Stück Rover 3500 SDI mit typischem Understatement (16,95 Euro). Die Fotos zeigen Vorserienmuster. Brekina verspricht die Auslieferung des Trios noch für den Dezember dieses Jahres.





BRUDER Spielwaren GmbH + Co. KG
Postfach 190164, 90730 Fürth/Germany
Telefon: + 49(0)911/ 75 209 - 0
info@bruder.de
bruder.spielwaren.de

www.bruder.de



Das Resine-Modell des Porsche 911 GT3 R rennsport baut Spark in virtuoser Machart bis ins sportlich-karge Interieur hinein

‘23 Porsche 911 GT3 R rennsport von Spark in 1:18

Grenzenlos

Genau 77-mal gibt es den GT3 R rennsport, der alle Reglements hemmungslos sprengt. Wir zeigen die 1:18-Version, die Porsche Lifestyle bald anbietet.





C. Hoffmann, Unternehmensarchiv Porsche AG











Karbonteile und Dekoration des besonderen GT3 R gehören zu den Stärken der 1:18-Miniatur von Porsche Lifestyle





Wie würde ein aktueller Porsche 911 GT3 R aussehen, der lässig auf alle Rennsportreglements pfeift? Er hätte 620 PS, dürfte die Zusatzbezeichnung „rennsport“ tragen, und es gäbe ihn nur 77-mal. 80.000 Besucher konnte der Erstling in „Martini“-ähnlicher Dekoration am 29. September letzten Jahres bei seiner Premiere auf dem Weathertech Raceway in Laguna Seca begrüßen.

Grant Larson und Thorsten Klein haben den ultimativ auf die Spitze getriebenen Sportwagen entworfen. Er steht in der Tradition des 935-Nachfolgers von 2018. Er ist breiter als erlaubt, optisch in die Länge gestreckt – nur Fronthaube und Dach sind vom Serien-R übernommen. Die Finnen und Flics rahmt eine Wange ein. Der gigantische Heckflügel erinnert an den Brunos-Porsche 935/77. Sogar das Interieur wurde fein auf extrem gepimpt!

Für 319 Euro liefert Porsche Lifestyle ab Mitte Oktober das passende 1:18-Modell aus Resine mit edler Baseplate und transparentem Deckel (WAP0215010SGTR) aus. Die Verkleinerung von Spark ist auf 911 Stück limitiert. Auch hier ist nicht nur die Karosserie eine komplette Neukonstruktion, um den Feinheiten des 911 GT3 R „rennsport“ gerecht zu werden. Das ist überzeugend gelungen. *aab*

Dachnummern

Minichamps baut für Porsche Lifestyle (Limit: je 1500 Stück, Preis: je 79 Euro) zwei Sonderversionen des Cayenne GTS (E 1.2), die auf ein Kundenfahrzeug zurückgehen und einen Entwurf von Porsche Classic. Edel sind die Dachaufbauten. Beim schwarzen PSUV „Petro Surf“ (WAP0200370SPSU) ist ein Brett zum Wellenreiten auf dem Dach verstaut, beim weißen Cayenne-Showcar „Porsche Classic“ (WAP0200360SSPC) sind es Reservekanister und analoge Anfahrhilfen.









Alfa Romeo GTV (Tipo 916) von Norev in 1:18

Simply RED

Es gibt zwei unterschiedliche Leichtmetallfelgen und für den Spider ein aufsteckbares Softtop in 1:18

Zunächst an Modelissimo liefert Norev seinen Alfa Romeo GTV (Tipo 916) als Coupé und Spider mit geschlossener Die-Cast-Karosserie.



Radikaler geht es kaum: Frontantrieb statt Transaxle und mit dem Tipo-Due-Chassis eine Fiat-Plattform. Der zweite GTV, der Tipo 916 von Alfa, war ein harter Schnitt. Aber: Die von Enrico Fumia aus dem Hause Pininfarina gezeichnete Karosserie konnte Alfisti begeistern. Sie war anders und nicht Everybodys Darling.

Norev baut den Twin Spark 2.0 der Generation „Phase 2“ als Spider und GTV, zu erkennen an den in Wagenfarbe lackierten Seitenschwellern und dem chromumrahmten „Scudetto“ am Die-Cast-Modell in 1:18 mit geschlossener Karosserie. Als exklusive Farben für Modelissimo gibt es den GTV in Rot und Schwarz, den Spider in Rot und Silber. Neben der Fünflochfelge kommt auch ein Speichenrad ins Spiel. Der schwarze GTV hat ein hellbraunes Interieur, die anderen tragen innen Schwarz. Für den Spider gibt es ein aufsetzbares Softtop.

Dafür haben die Entwickler die unverwechselbare keilförmige Linie des Sportwagens, der Alfa Romeo ab 1994 wieder Grandezza einhauchen sollte, bestens getroffen – auch dank selbst erstellter CAD-Daten eines gut erhaltenen Autos aus der unmittelbaren Nachbarschaft des Büros. Die Vorderräder sind lenkbar, das Scudetto-Wappen ist chromumrahmt, Front- und Rückleuchten wurden sauber in die Karosserie eingepasst, und auch die Außendekoration überzeugt.

Im engen Cockpit gibt es zwei Sportsitze, ein Dreispeichen-Lenkrad und fünf Rundinstrumente sowie zahlreiche perfekt platzierte Bedruckungen zur Verzierung der Inneneinrichtung. Verkaufspreis ab Ende Oktober bei Modelissimo: 69,95 Euro. *aab*

Den Tipo 916 von Alfa Romeo baut Norev als Spider und GTV mit geschlossener Die-Cast-Karosserie in 1:18 nach



Fotos: C. Hoffmann

BMW 02er von KK-Scale in 1:12

Großartig

Einen 02er-BMW in 1:12 für unter 150 Euro: KK-Scale traut sich was – und die Türen lassen sich auch noch öffnen.











Die 1:12-Türen gehen auf, das Interieur ist klasse, Zusatzfelgen gibt es für den 02er von KK-Scale auch – echt super!

Fotos: C. Hoffmann

Über 861.000 BMW der 02er-Reihe liefen zwischen 1966 und 1977 von den Bändern. Damit ist der sportive Zweitürer aus Bayern ein ganz Großer in der weißblauen Ahnengalerie.

Der erfolgreiche Münchner wird aber auch bei KK-Scale ein Großer. Denn das Die-Cast-Label bringt die Limousine als 1:12-Modell. An den Start gehen ein blaumetallicfarbener 2002, ein braunmetallicfarbener 2002 „Diana" mit Doppelscheinwerfern, ein beiger und roter 1602 und ein grüner 1802. Preis: je 149,95 Euro.

Trotz dieses günstigen Betrags sind die Türen beweglich umgesetzt, und bei den stimmigen Interieurs hat sich KK-Scale sehr viel Mühe gegeben, originalgetreue Finessen herauszuarbeiten. Auch die Felgen sind klasse, die Lackierungen ebenfalls. Als Zubehör gibt es noch verschiedene Felgensätze, die sich problemlos am 02er tauschen lassen. Somit ist sicher: Der wird den 1:12-Markt aufmischen. *aab*

Anzeige



Die neuen Modellfahrzeug-Adventskalender von FRANZIS!

In 24 Schritten zur hochwertigen Erlebniswelt für Auto- und Modellbau-Fans.









Jeder Adventskalender beinhaltet:

- Hochwertiges, originalgetreues Modellfahrzeug
- Basis mit Soundmodul und original Motorsound
- Bildgewaltiges Buch zur Modellgeschichte inklusive Aufbauanleitung

Jetzt alle FRANZIS-Adventskalender entdecken und 10 % Rabatt erhalten!
Gutscheincode: „MF-10"

*Gutschein bis 30.11.2024 einmal pro Kunde und nur auf FRANZIS.de gültig. Rabatt wird im Warenkorb nach Eingabe des Gutschein-Codes abgezogen. Rabatt nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Der Gutscheinwert kann nicht ausbezahlt werden. Angebot gültig für alle FRANZIS-Adventskalender – ausgenommen sind gesetzlich preisgebundene Buchadventskalender (wie „24 Vorlesegeschichten mit dem Sandmännchen"). Der Rabattgutschein gilt ab einem Bestellwert von 20,- Euro und solange der Vorrat reicht.

www.FRANZIS.de Adventskalender | Technik- & Motorbausätze

FRANZIS





Die extrem zerklüftete Karosserie des Aston Martin Valkyrie trifft Maisto/Bauer in 1:18 perfekt. Auch der Motor ist gut gelungen.



‘22 Aston Martin Valkyrie von Maisto in 1:18

Walküren-Ritt

Der Aston Martin Valkyrie donnert über den Asphalt wie ein Wagner-Oper über das Publikum. Maisto/Bauer überrascht mit einem vollmundigen Die-Cast-1:18er.

Aston Martin mag das V. Und der Hypersportwagen Valkyrie, auf Deutsch: Walküre, spielt mit furiosen Wesen aus der nordische Mythologie, die Richard Wagner auch in seiner Oper verarbeitet hat. Mit Donnerhall! Passt ja gut zu diesem Auto, bei dem insgesamt 1155 PS aus einem hoch drehenden V12 mit 6,5 Litern Hubraum und einem E-Antrieb mit gerade einmal 1435 Kilo leichtes Spiel haben. Das fühlt sich an wie der Ritt auf einer Kanonenkugel.

Und die schießt Maisto/Bauer jetzt in 1:18 und aus Die Cast ab, um im Bild zu bleiben. Lieferbar in den Farben Blau, Grün und Silber, samt beweglichen Türen und Hauben, für 62,50 Euro. Stehenden Applaus verdienen die Entwickler für die perfekt nachgezeichnete, hochkomplexe und aerodynamisch ausgetüftelte Form, die beim Original dazu zwingt, die Fuhre bei unfassbaren 355 km/h abzuriegeln. Auch bei den Felgen und im Kohlefaser-Interieur hat Maisto brillante Arbeit abgeliefert. Die Rückleuchten sind ebenfalls ein Hingucker. Das Original kostet immerhin 2,3 Millionen Euro. Da stimmt der Maßstab 1:18 dann beim Modell überhaupt nicht mehr. *aab*

„Valkyrie bedeutet: extreme Aerodynamik“



Satte 1155 PS haben beim Aston Martin Valkyrie leichtes Spiel mit nur 1435 Kilogramm Gewicht. Maisto/Bauers 1:18er wirkt so spektakulär wie das Original.

Fotos: C. Hoffmann, Aston Martin (1)



Veltins weiß, wie Wiking-Sets gehen. Das beweist dieses gelungene Trio mit einem passenden Werbeschild.

Tolles Jubelset

SAMMELN: 1:87

Sie wissen einfach, wie man feiert – auch sich selbst: Die legendäre Biermarke Veltins wird in diesem Jahr 200 Lenze jung, und zum runden Geburtstag gibt es ein gelungenes Wiking-Set. Und Wiking-Modelle mit „Veltins"-Bedruckungen haben zudem Sammlergeschichte geschrieben. Die wird nun fortgesetzt mit einem Mercedes-Benz LP 333 „Tausendfüßler", einem Volkswagen T1 Transporter und einem Volkswagen VW T2 als Doppelkabine Pritsche mit Plane in Grün und Weiß. Dazu legt Veltins noch eine Werbetafel mit dem Slogan „Das reinste Fest – Frisches Veltins" obendrauf. Verkaufspreis: 59,90 Euro.





Der Oberleitungs-Bus Skoda 9Tr (oben) und der Ikarus 66 (links) von Modell-Car Zenker in der Baugröße 1:87

Leipziger Busse

SAMMELN: 1:87

Beim Thema Sondermodelle setzt Modell-Car Zenker auch im Herbst auf sein Lieblingsthema Busse. Beide Neuzugänge baut Brekina für die Zwickauer in Spezialversion. Der weiße Ikarus 66 als Dreitürer (300 Stück, 35,95 Euro) fuhr in Leipzig als Wagen 115 beim VEB LVB mit dem Zielschild der Linie Q „Paunsdorf-Markwitz". Kandidat Nummer zwei in 1:87 ist der Skoda 9Tr Oberleitungsbus (300 Stück, 37,95 Euro) der VEB LVB Leipzig als Wagen 36 mit dem Zielschild „Leipzig-Zwenkau".



Ein Vito-Duo vom Zoll erweitert beim Polizeimodelle-Shop den H0-Fuhrpark an Einsatzfahrzeugen mit Stern im Kühlergrill. Die Basis liefert Busch. In Schwarz fährt das Unterstützungsfahrzeug ZUZ Zoll mit Blitzblaulicht und runder Dachleuchte (32,95 Euro/250 Stück) zum Tatort. Denselben Mercedes-Benz-Bus gibt es auch in Granitgrün (33,95 Euro), dann aber mit Dachgepäckträger samt Heckleiter in Schwarz. Immer mit dabei sind blaue Zollaufkleber auf den Schiebetüren. Auch die Interieurs und die Felgen tragen hier einheitlich Schwarz.

Fotos: C. Hoffmann, (3), Werk (3)

‘24 Mercedes AMG GT von NZG in 1:18



Zwei Versionen (außen) bekommt NZG, zwei erhält Mercedes-Benz exklusiv

NZG *sagt* AMG

Für Mercedes-Benz und sein eigenes Programm entwickelt NZG den neuen Mercedes-Benz AMG GT als Die-Cast-Modell in 1:12.

Die erfolgreiche Zusammenarbeit von NZG und Mercedes-Benz beamt diese Neuheit in eine weitere Dimension: mit einem spektakulären Vorbild und im Großmaßstab 1:12. Die Nürnberger entwickeln den neuen Mercedes-Benz AMG GT als Zinkdruckgussmodell. Die beiden Miniatur-Coupés in Spektralblau Magno mit rotem Interieur und in Hightechsilber Magno mit grauen Sitzen erhält die Firma mit dem Stern für ihre Shops, NZG baut den potenten Zweitürer für sich in Vintageblau uni mit roter Inneneinrichtung und in Alpingrau uni mit grauen Innenstoffen.

Die Verkleinerung zeichnet die Achtzylinder-Version nach, also das Modell GT 63 4Matic. Diese Coupés haben 585 PS Leistung und serienmäßig Allradantrieb an Bord. Die Interieurs gestaltet NZG sehr luxuriös und ausgefeilt. Sportsitze und Instrumentierung sind klasse. Die Türen an der Neuheit lasssen sich öffnen, und der große Heckspoiler kann je nach Variante aufgestellt werden. Die Vorderräder des AMG GT sind lenkbar konstruiert.

Die Lackierung hat NZG hochglänzend umgesetzt, obwohl die Farbe sehr dünn aufgetragen wird, damit alle Gravuren erhalten bleiben. Ein transparentes Glasdach liefern die Franken ebenfalls mit. Auch die unterschiedlichen Schmiederäder im Kreuzspeichendesign sind sehr filigran verkleinert. Das Gleiche gilt für die Bremsanlagen des AMG GT. Die passenden Sättel sind entweder gelb lackiert für die Standardversion oder schwarz bei den Varianten mit Verbundbremsanlage. Ebenfalls klasse: die Karbonteile an der Miniatur aus Franken. Die Verkaufspreise liegen bei 500 Euro. Der Mercedes-AMG GT im Riesenmaßstab 1:12 ist jetzt bereits lieferbar. *aab*

Die Türen und wahlweise der Heckflügel sind am AMG GT beweglich



„Das Vorbild hat satte 585 PS Leistung“



Fotos: Werk

6 Ausgaben modell fahrzeug



+ 3 Ausgaben gratis

- 9x Modell Fahrzeug zum Preis von 6
- Kostenlose Lieferung
- Abo wählbar: Print, Digital oder Print+Digital

PRINT
statt 70,35 € **46,90 €***

DIGITAL
statt 59,85 € **39,90 €**

PRINT+ DIGITAL
statt 77,85 € **51,90 €***

Hier bestellen

+49 (0) 521/55 99 55
oder online
über QR-Code oder Link

jetzt-lesen.link/mfz-7219

*Bei Lieferung innerhalb Deutschlands

Turbo-Modelle in 1:43 und die Turbo-Ausstellung

MacTurbo

Schottische Clans sind eng verwoben mit der Geschichte des 911 Turbo. Und dass ein Turbo Stoff geben kann, wissen wir jetzt auch im Maßstab 1:43.

Keine Frage: Wenn die Experten vom Porsche Museum das Jahrhundert-Ereignis „50 Jahre Turbo“ in einer Sonderausstellung inszenieren, werden sie garantiert nicht den Faden verlieren. Wäre auch schade! Die Turbo-Idee startete am 15. Juni 1974 in Le Mans, auf der Piste. Der Porsche 911 Carrera RSR Turbo 2.1 – so hieß der 500-PS-Bolide mit der Startnummer 22 offiziell – beschleunigte aus der Entwicklungsabteilung damals mit Gijs van Lennep und Herbert Müller direkt auf den zweiten Gesamtrang bei dem weltbekannten 24-Stunden-Rennen. Vom Rennen auf die Straße: Dieses Credo galt in Zuffenhausen auch beim Thema Turbo.

Aber: Die ersten Straßen-Turbos waren nicht nur leistungsmäßig eine Sensation, sondern auch so stilsicher wie Karl Lagerfeld. Denn drei Schottenkaros blieben am Anfang der Ahnengalerie die einzigen Interieurvarianten, und es gab sie exklusiv nur beim Turbo. Es soll daran gelegen haben, dass der damalige Zuffenhausener Designer Anatole Lapine im richtigen Moment eine Karohose trug. Welch ein Glück.

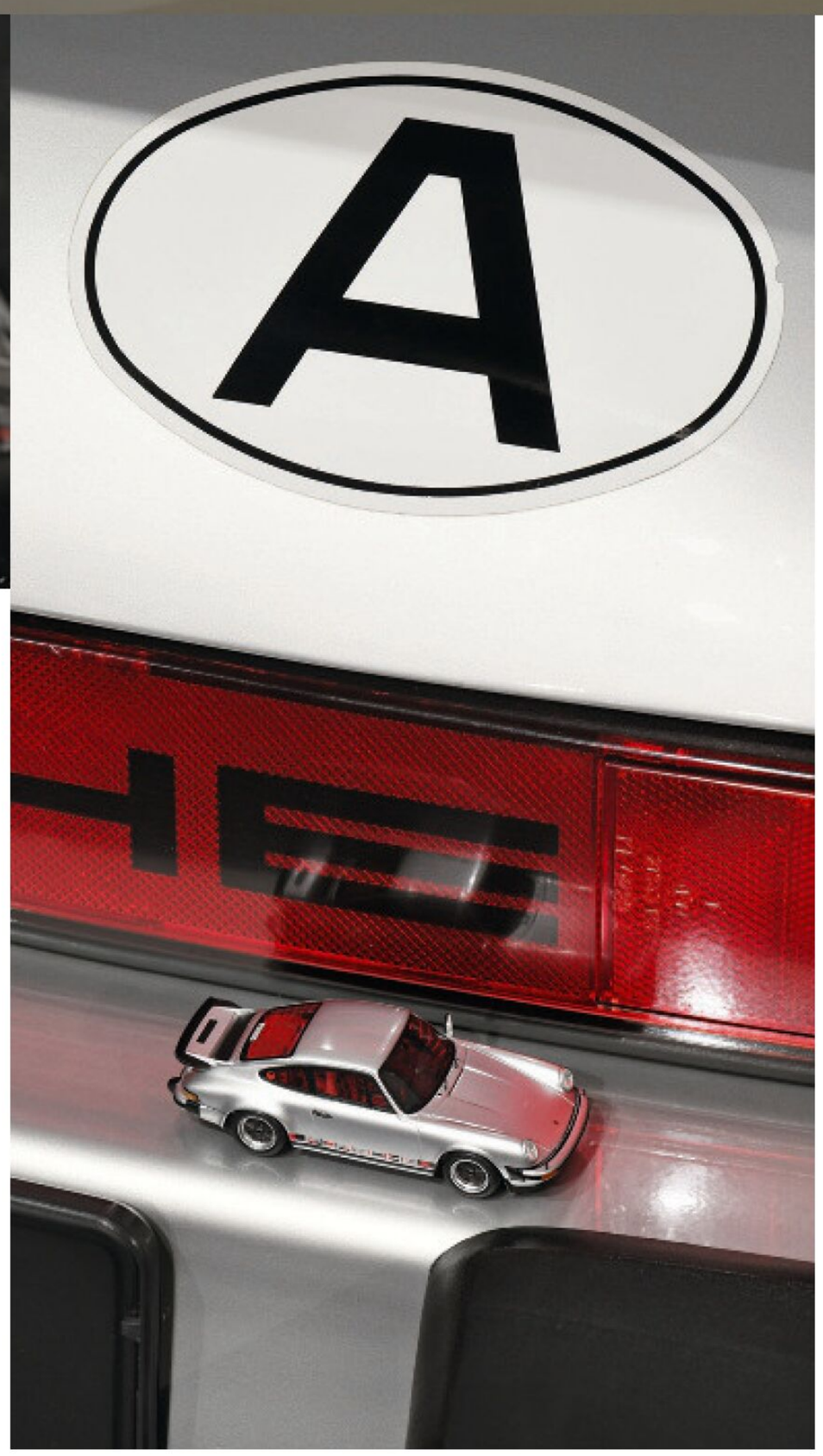
Vier klassische 911 Turbo in 1:43 von Spark parken in der Ausstellung auf dem aktuellen Modell „911 Turbo 50 Jahre“

Fotos: Markus Bolsinger



Die Sonderausstellung im Museum unterstreicht eindrucksvoll, dass Turbos zur DNA von Porsche gehören





Früher Turbo für Frankreich in Silbergrün-Diamant-Metallic (oben) und der Turbo „Nr. 1“ von 1974 in Silber (rechts)

Doch der Reihe nach! Auf der IAA 1973 zeigte Porsche eine silberne Studie zum Thema Turbo. Deren Sitze trugen das Schottenmuster Black Watch Tartan des gleichnamigen Armeeregiments in Blau und Grün. Zu ihrem 70. Geburtstag am 29. August 1974 erhielt Louise Piëch einen ebenfalls in Silber lackierten Porsche 911, den Turbo „Nr. 1“, der technisch auf der sogenannten G-Serie basierte. Die Sitze trugen MacLaughlin Tartan, das Erkennungszeichen eines schottischen Clans. Die Farben Rot und Blau des Traditionsmusters fanden sich am Erstling auch als Längsstreifen auf den Fahrzeugflanken.

Und Ferry Porsches oakgrünmetallicfarbener Turbo von 1976 glänzte ebenfalls mit geschichtsträchtigen Karos in den Farben der MacKenzie-Familie, einer Kombination aus Grün, Blau, Beige und Rot. Zwei dieser Fahrzeuge sind aktuell im Museum zu sehen, in der Sonderausstellung über 50 Jahre Turbo aus Zuffenhausen. Und es gibt sie alle drei im Museums-Shop auch als hochpräzise 1:43-Modelle von Spark aus Resine zu kaufen. Für jeweils 65 Euro.

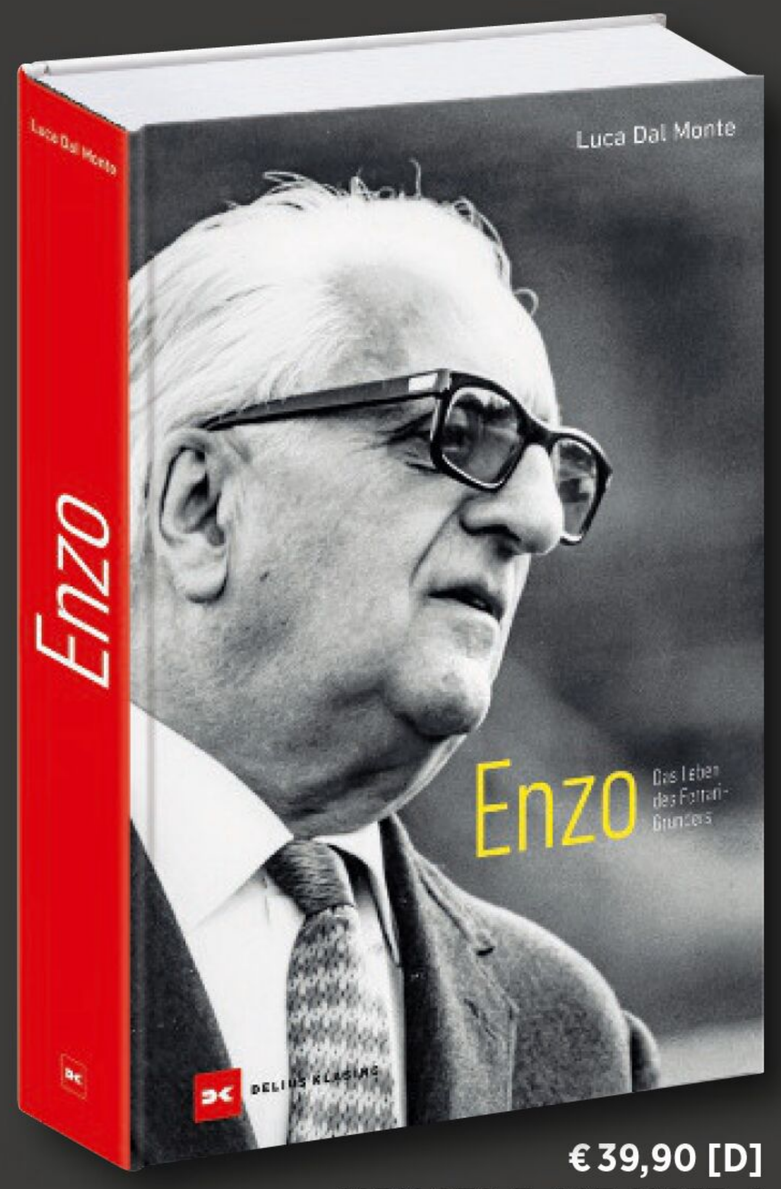


Die IAA-Studie (ganz oben) flirtet mit dem Rad des „Turbo 50“. Ferrys Turbo flitzt aufgeladen am Karostoff des Originals vorbei.

Aller turboschnellen Dinge sind vier. Vor einiger Zeit konnte Porsche seinen Museumsfundus raffiniert mit einem extrem frühen Porsche 911 Turbo 3.0 verfeinern, der vom französischen Importeur zugelassen worden war und die coole Farbe Silbergrün-Diamant-Metallic trägt. Auch dieses Fahrzeug baut Spark für das Museum in 1:43 nach. Während die drei anderen Miniatur-Elfer Verpackungen mit Schotten-Karo tragen, verschönert die Box des Elfers aus Frankreich ein zeitgenössisches Werbemotiv.

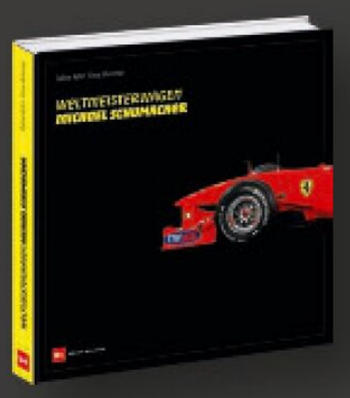
Wer durch die eindrucksvolle Sonderausstellung zum Turbo flaniert ist und die aufgeladenen Exponate für die Piste und die Straße bestaunen konnte, der nimmt doch gerne ein stilechtes Erinnerungsstück aus dem Shop mit. Nur ein sprichwörtlicher Schotte kann es da bei einem einzigen 1:43er belassen! Die Sonderausstellung ist noch bis zum 12. Januar 2025 zu sehen. Es gibt in der Ahnengalerie dann doch erstaunlich vielfältige Turbos. Das Jubiläumsmodell trägt übrigens hippe Anbauteile und Felgen in Turbonit. Mehr wird nicht verraten. *Slàinte Mhath*

Mr. Ferrari



€ 39,90 [D]
ISBN 978-3-667-12957-4

In Italien war Enzo Ferrari schon zu Lebzeiten eine Mischung aus Nationalheld und Heiliger. Geboren 1898, zeigte er schon früh eine Begeisterung für die neuen motorisierten Fahrzeuge. Sein Einstieg in die Welt des Motorsports war jedoch hart erkämpft. Vor allem als Rennfahrer für Alfa Romeo tat er sich hervor und holte mehr als ein Dutzend Siege für die junge Marke. Trotzdem erkannte Enzo, dass seine Fähigkeiten als Fahrer begrenzt waren. Mit dem Einsatz eigener Rennwagen und mit dem Bau von Straßensportwagen formte er Ferrari in der Nachkriegszeit zu der Weltmarke, die wir heute kennen. Mit seinem Namen verbindet man glorreiche Siege im Motorsport wie auch bildschöne Sportwagen mit überragender Leistung. Auf mitreißende Weise zeichnet Luca Dal Monte das Leben einer der prägendsten Figuren des 20. Jahrhunderts nach.



NEU ab Oktober:
Weltmeisterwagen
Michael Schumacher
€ 91,- [D]
ISBN 978-3-667-12962-8

DELIUS KLASING

shop.delius-klasing.de



Doppel-Sieger

Porsche, BMW, Mercedes-AMG, Nissan und Toyota: 1998 kabbelten sich ungewöhnlich viele Werksteams um den Sieg bei den 24 Stunden von Le Mans. Höchste Zeit für Werk83, die Doppelsieger Porsche 911 GT1 als Die-Cast-Modelle in 1:12 zum Jahresende aus der Box zu rollen.

Zweimal hatte Porsche vergeblich versucht, mit dem 911 GT1 die 24 Stunden von Le Mans zu gewinnen, zweimal schnappte dem Werk ein TWR-Joest-Porsche den Sieg weg. Deshalb schärften die Zuffenhausener ihre Werkswagen kräftig nach. Die Karosserie erhielt eine aerodynamische Überarbeitung, und die Leistung des Sechszylinders wuchs auf 550 PS. Das Ergebnis war ein Doppelsieg. Die Startnummer 26 von Laurent Aiello, Alan McNish und Stéphane Ortelli triumphierte mit 351 Runden. Eine Runde dahinter fuhr die Nummer 25 aus Zuffenhausen mit Jörg Müller, Uwe Alzen und Bob Wollek als Zweite an der Sarthe ins Ziel. Ein Doppelsieg, der wegen der starken Werks-Konkurrenz noch stärker zu bewerten ist. Das Jahr 1998 markierte damit den 16. Erfolg der Zuffenhausener beim Langstreckenklassiker in Le Mans.

Die beiden über 41 Zentimeter langen 1:12-Modelle von Werk83, die wir hier als Vorserienmuster bereits zeigen können, besitzen eine präzise geformte Die-Cast-Karosserie, die allerdings geschlossen bleibt. Glanzpunkte setzt auf den ersten Blick schon jetzt die Dekoration, die bis zum Verkaufsstart aber in Sachen Finish und Präzision noch optimiert wird. Felgen, Reifen und Bremsen sind bereits klasse. Auch das Renn-Cockpit spart nicht mit High-End-Details. Werk83 liefert seinen Neuzugang zum Verkaufspreis von 179,95 Euro an die Rennsportfans aus. *aab*

MODELL FAHRZEUG 1/2025 erscheint am **Freitag, den 6. Dezember 2024**

LESER-HOTLINE: Abo-Service, Kleinanzeigen, Heftnachbestellungen u. v. m. Alles unter einer Nummer: ✆ **05 21/55 99 55**

Redaktion MODELL FAHRZEUG
Redaktionsbüro Berse & Dieckert, Passauer Straße 15, 90480 Nürnberg
Fon 09 11- 9 40 46 40, Fax 09 11- 9 40 46 50
E-Mail: a.berse@die-redakteure.info

Chefredakteur: Andreas A. Berse (v. i. S. d. P.)

Redaktion: Redaktionsbüro Berse & Dieckert
Peter Werther (Korrektorat), Dr. Gabriele Knöss

Fotografen: Markus Bolsinger, Walter Doppelhammer, Christian Hoffmann, Hell Sinki, K. D. Nowack, Blacky Schwarz

Grafik: storyboard GmbH, Wiltrudenstraße 5, 80805 München

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Ulrich Biene

MODELL FAHRZEUG erscheint im Delius Klasing Verlag

DELIUS KLASING

Ein Unternehmen der Mediengruppe Klambt

Delius Klasing Verlag GmbH
Siekerwall 21, 33602 Bielefeld,
Telefon 05 21/5 59-0, Telefax 05 21/5 59-1 14
E-Mail: info@delius-klasing.de
www.delius-klasing.de
Commerzbank AG,
BIC DRES DE FF 480, IBAN DE20 4808 0020 0208 3942 00

Verleger: Lars Joachim Rose

Impressum

Geschäftsführung: Rüdiger Dienst, Tim Ramms

Publishing: Christian Ludewig, c.ludewig@delius-klasing.de

Leiter Digital: Ralf Beutler

Gesamtvertriebsleitung:
Markus Klei, Klambt Pressevertrieb GmbH

Vertrieb:
MZV GmbH & Co. KG, 85716 Unterschleißheim, www.mzv.de

Media Sales: Carmen Kleinfeldt, Jan Magatzki
Klambt Media Sales GmbH, Gänsemarkt 21-23, 24, 20354 Hamburg

Sales Manager MODELL FAHRZEUG:
Monika Grell, m.grell@delius-klasing.de
Es gilt die aktuelle Preisliste Nr. 35

Anzeigen:
BCN Brand Community Network GmbH
Arabellastraße 23, 81925 München
Es gilt die aktuelle Preisliste, siehe brand-community-network.de
Head of Publisher Management: Julia Hartz von Zacharewicz

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Katja Lickhardt

Produktion: Marc Ahrens, Beate Klein

Reproduktion: Klambt Pixel Circus

Druck: Vogel Druck und Medienservice GmbH, 97204 Höchberg

Leserservice:
Delius Klasing Verlag GmbH, Postfach 2401, 49014 Osnabrück
Tel. +49 521 55 99 55
Mo. bis Fr. von 8:00 bis 18:00 Uhr, Sa. von 10:00 bis 14:00 Uhr
E-Mail: abo@delius-klasing.de

Webshop: shop.delius-klasing.de

Abonnement:
Print (6 Ausgaben): 46,90 € (Deutschland), 51,90 € (Österreich), 55,90 € (Schweiz), 60,90 € (übriges Ausland), jeweils inkl. Versandkosten, Print + Digital (6 Ausgaben): 51,90 € (Deutschland),56,90 € (Österreich), 60,90 € (Schweiz), 65,90 € (übriges Ausland), jeweils inkl. Versandkosten, Digital (6 Ausgaben): 39,90 €
Das Abonnement ist nach Ablauf der Mindestbezugszeit jederzeit kündbar.

Einzelheftbestellung:
www.shop.delius-klasing.de/Zeitschriften

Veröffentlichungsrechte:
MODELL FAHRZEUG wird ganz oder in Teilen im Print und digital vertrieben. Diese Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtgesetzes bedarf der Zustimmung des Verlages. Die Verwendung von Zitaten aus Testberichten für Anzeigen ist möglich.
Durch Annahme eines Manuskripts erwirbt der Verlag das ausschließliche Recht zur Veröffentlichung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Die Magazine des Delius Klasing Verlags:

PORSCHE KLASSIK · GUTE FAHRT · EXCLUSIV · classic · Yacht · boote · FREERIDE · surf · TOUR · bike · EMTB · sup · MY BIKE

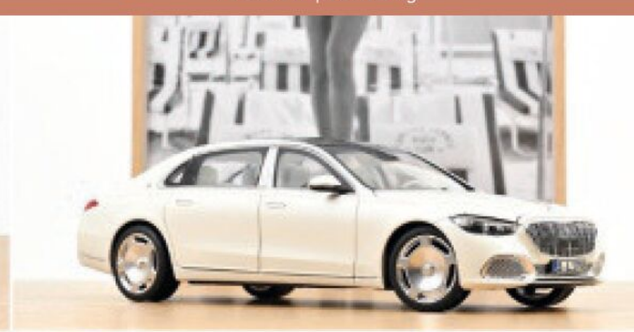
NOREV

NEUHEITEN

BEI UNSEREN **FACHHÄNDLERN**

unverbindliche Preisempfehlung



















SICHERE ZAHLUNGSMÖGLICHKEITEN

Verbindung und Zahlungsverkehr sind gesichert und zertifiziert

TRANSPORTSICHERE VERPACKUNG

besondere Sorgfalt der Verpackung

EXPRESS LIEFERUNG

Lieferung nach Hause oder zur Abholstation

www.norev.com

ONLINE SHOP

AUTOart™

1:18 PORSCHE 918 SPYDER
WEISSACH PACKAGE 2013
77922 LIQUID METAL SILVER



1:18 ASTON MARTIN DB5 1964
70286 BRITISH RACING GREEN

1:18 LAMBORGHINI DIABLO SE 30th ANNIVERSARY EDITION
79150 VERDE MIC /METALLIC GREEN

1:18 PORSCHE 918 SPYDER WEISSACH PACKAGE 2013
77921 ACID GREEN

1:18 PORSCHE 918 SPYDER WEISSACH PACKAGE 2013
77923 LIQUID METAL CHROME BLUE

1:18 PORSCHE 918 SPYDER WEISSACH PACKAGE 2013
77920 WHITE / RED INTERIOR



Gateway Europe GmbH
AACHEN · **GERMANY** · e-mail: **info@gateway-europe.de**
www.autoartmodels.de
www.facebook.com/AUTOart.de

[DESIGN]